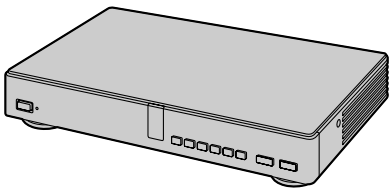
Panasonic



Bedienungsanleitung

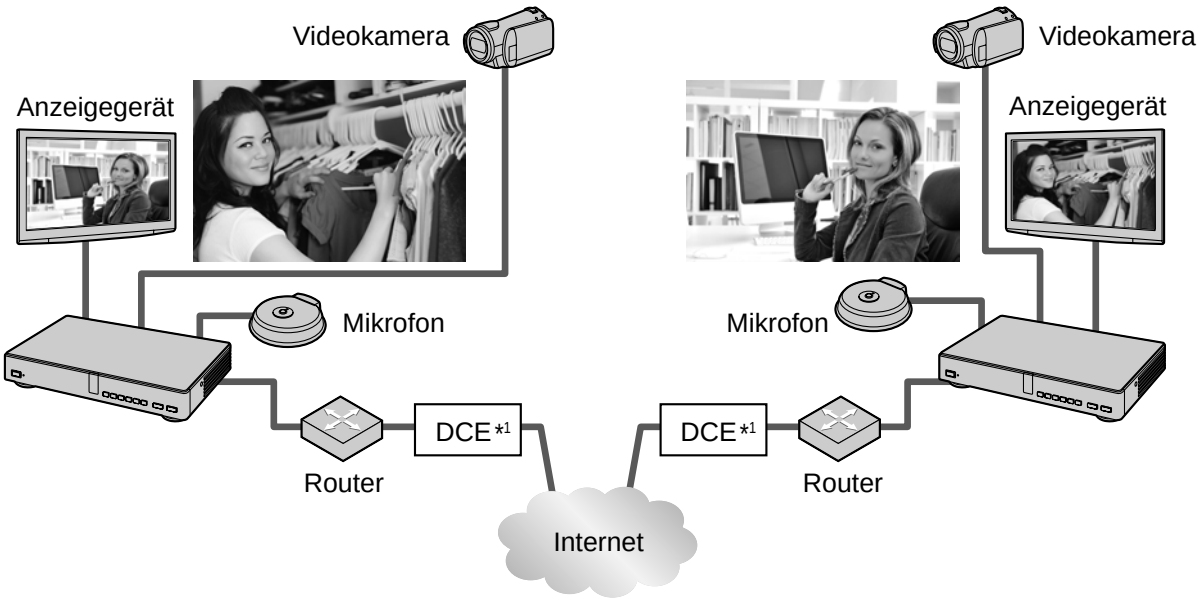
HD-Video-Konferenzsystem

Modell-Nr. KX-VC500

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines HD-Video-Konferenzsystems von Panasonic entschieden haben.
Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch auf.
In diesem Handbuch wird der Modellnummernzusatz (z.B. KX-VC500**EX**), wenn nicht erforderlich, ausgelassen.

Einleitung

Funktions-Highlights



*1 DCE: Datenübertragungseinrichtung

Natürliche visuelle Kommunikation

Sie genießen natürliche visuelle Kommunikation mit hochwertigen, ruckelfreien Videobildern und kristallklarem Stereoton*2.

*2 Bei Verwendung von 2 oder mehr Mikrofonen kann über Systemeinstellungen die Stereo-Ausgabe aktiviert werden (nur wenn Boundary-Mikrofone angeschlossen sind). (Seite 75)

Bedienerfreundliche visuelle Kommunikation

Um ein Videokonferenzgespräch zu starten, drücken Sie am KX-VC500 einfach eine Zielwahlverbindungs-Taste und dann die Taste "Start". (Seite 32)

Fernsteuerung ähnlich wie bei Unterhaltungselektronik-Geräten und einfache, intuitiv verständliche Benutzeroberfläche

Über die Fernsteuerung mit allseits vertrauter Funktionsweise und eine einfache, intuitiv verständliche Benutzeroberfläche lassen sich Einstellungen vornehmen und Funktionen ausführen.

Zuverlässige Kommunikationsqualität

Bei starker Auslastung des Netzwerks verhindert die automatische Qualitätskontrolle der Paketübertragungsrate den Verlust von Paketen und sichert auf diese Weise die Bild- und Tonqualität des Videokonferenzgesprächs. Eine zuverlässige Kommunikationsqualität ist damit auch bei Nutzung einer Internetverbindung gewährleistet.

Wählbare Videoquelle

Durch Anschluss Ihres Computers oder Ihrer Videokamera an das KX-VC500 können Sie Ihren Computerbildschirm oder Ihr Videokamerabild für alle Teilnehmer am Videokonferenzgespräch sichtbar machen. (Seite 56, Seite 59)

Verschlüsselte Kommunikation

Pakete, die im Rahmen eines Videokonferenzgesprächs versendet werden, lassen sich verschlüsseln, um Probleme wie Datenklau, Datenverfälschung und Abhöraktionen zu vermeiden.

Warenzeichen

- HDMI ist Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen der HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und oder anderen Ländern.
- Dieses Produkt ist unter der AVC Patent Portfolio-Lizenz lizenziert. Unter dieser Lizenz ist der Endbenutzer ausschließlich zu folgenden Vorgängen für den persönlichen und nichtkommerziellen Gebrauch berechtigt:
  - Verschlüsselung von Videodaten in Übereinstimmung mit dem AVC-Standard (im Folgenden "AVC-Video").
  - Entschlüsselung von AVC-Video nach Verschlüsselung durch einen Endbenutzer für den persönlichen sowie für den nichtkommerziellen Gebrauch.
  - Entschlüsselung von AVC-Video von einem Video-Provider, der für die Bereitstellung von AVC-Video lizenziert ist.

  Weitere Informationen erhalten Sie bei MPEG LA, LLC. Siehe http://www.mpegla.com.
- Alle anderen hier erwähnten Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Open-Source-Software

Teile dieses Produktes nutzen Open-Source-Software, und zwar auf Grundlage der Bedingungen der GPLs und/oder LGPLs der Free Software Foundation und anderer Bedingungen. Für diese Software gelten alle relevanten Bedingungen. Lesen Sie daher bitte die Informationen über GPLs und LGPLs sowie die Informationen über weitere Open-Source-Software, die Sie auf der beigelegten CD-ROM finden, bevor Sie dieses Produkt in Gebrauch nehmen. Des Weiteren sind Teile dieser Software unter der MOZILLA PUBLIC LICENSE (MPL) lizenziert. Mindestens drei (3) Jahre ab Auslieferung der Produkte stellt Panasonic jedem Dritten auf Anfrage unter den unten aufgeführten Kontaktdaten zu einem Preis, der die Kosten der physischen Verteilung des Source-Codes nicht übersteigt, eine vollständige, maschinenlesbare Ausfertigung des entsprechenden Source-Codes und der Urheberrechtshinweise nach GPL, LGPL und MPL zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Software, die unter GPL, LGPL und MPL lizenziert ist, nicht unter die Garantie/ Gewährleistung fällt.

Kontaktdaten
http://www.panasonic.net/

Inhaltsverzeichnis

Zu Ihrer Sicherheit 7
Zu Ihrer Sicherheit 7

Vor der Inbetriebnahme 12
Hinweise zum Betrieb 12
Datensicherheit 13
Datenschutz und Schutz persönlicher Rechte 13

Vorsichtsmaßnahme 14
Vorsichtsmaßnahme 14

Vorbereitung 16
Bezeichnung der Teile und Verwendung 16
Hauptanlage (Vorderseite) 16
Hauptanlage (Rückseite) 17
Fernsteuerung 18
Boundary-Mikrofon (Optionales Zubehör) 19
LED-Signale 20
Standby-Bildschirm 20
Anschließen des KX-VC500 22
Einschalten/Ausschalten 26
Bildschirm-Anzeige 27
Bildschirm "Home" (Bildschirm, wenn kein Gespräch aktiv) 27
Bildschirm "Menü" (Bildschirm, wenn kein Gespräch aktiv) 28
Videokonferenzgesprächs-Bildschirm 29

Starten einer Videokonferenz 31
Einrichten eines Videokonferenzgesprächs 31
Anrufen über Kurzwahl (Konferenz mit 2/3/4 Teilnehmern) 31
Anrufen aus der Kontaktliste (Konferenz mit 2/3/4 Teilnehmern) 35
Anrufen durch Eingabe einer IP-Adresse 37
Anrufen aus der Anrufhistorie 40
Entgegennehmen eines Videokonferenzgesprächs 43

Ändern des Bildschirmlayouts 45
Ändern des Bildschirmlayouts während eines Videokonferenzgesprächs mit 2 Standorten 45
Ändern des Bildschirmlayouts während eines Videokonferenzgesprächs mit 3 Standorten 47
Ändern des Bildschirmlayouts während eines Videokonferenzgesprächs mit 4 Standorten 49

Anpassung von Lautstärke und Klang 52
Anpassen der Lautstärke 52
Stummschaltung des Mikrofons 53
Unterdrückung von Mikrofon-Störgeräuschen 54
Anpassung des Klangs 55

Anzeige weiterer Videoquellen 56
Anzeigen eines Computerbildschirms 56
Anzeigen des Nebenvideokamera-Bildes 59

Anzeigen des Verbindungsstatus 63
Anzeigen des Verbindungsstatus 63
Anzeigen der Geräteinformationen 64
Kontakte und Einstellungen 65
Hinzufügen von Kontakten zur Kontaktliste 65
Registrierung eines neuen Kontakts 65
Bearbeiten von Kontaktinformationen 66
Löschen eines Kontakts 67
Registrierung eines Kontakts aus der Anrufhistorie 67
Änderung der Systemeinstellungen 69
Einstellung des Gerätenamens 69
Einstellung von Datum und Uhrzeit 70
Netzwerkeinstellungen vornehmen 70
Audio-Einstellungen vornehmen 71
Verbindungseinstellungen vornehmen 71
Geräteinformationen anzeigen 73
Einstellung der Mik-Position 74
Fernsteuerungs-Einstellungen vornehmen 76
Ausführung eines Netzwerktests 78
Ausführung einer Selbstdiagnose 78
Ausführung der Fernwartung 79
Administrator-Menü-Einstellungen vornehmen 80
Einloggen in das Administrator-Menü 80
Spracheinstellungen vornehmen 81
Verschlüsselungseinstellungen vornehmen 81
Software-Update-Einstellungen vornehmen 82
Aktualisierung der Software 83
Standby-Bildschirm-Einstellungen vornehmen 84
Administratorpasswort-Einstellungen vornehmen 85
Ausführung der Systeminitialisierung 86
Einstellungen des lokalen Standorts vornehmen 86
Registrierung eines lokalen Standorts 86
Auswahl eines lokalen Standorts 87
Bearbeitung der Informationen über den lokalen Standort 87
Löschen der Informationen über den lokalen Standort 88
Eingabe 89
Eingabe von Buchstaben und Zahlen 89
Verschiedenes 97
Wechseln der Batterien für die Fernsteuerung 97
Reinigung des Gerätes 98
Zusatzinformationen 99
Fehlerbehebung 99
Grundfunktionen 99
Audio 103
Systemeinstellungen 105
Wenn folgende Meldungen angezeigt werden 106
Verschiedenes 111
Technische Daten 112
Technische Systemdaten 112

Stichwortverzeichnis.....113

Zu Ihrer Sicherheit

Um Unfälle und/oder Sachschäden zu vermeiden, beachten Sie bitte unbedingt folgende Vorsichtsmaßnahmen.

Folgende Symbole dienen der Einstufung der durch die unsachgemäße Bedienung oder Handhabung dieses Gerätes verursachten Gefahr bzw. Verletzung.

⚠ WARNUNG

Weist auf eine potenzielle Gefahr hin, die schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann.

⚠ VORSICHT

Weist auf eine Gefahr hin, die leichte Verletzungen oder Schäden an diesem oder anderen Geräten zur Folge haben kann.

Die folgenden Symbole werden zum Klassifizieren und Beschreiben der verschiedenen einzuhaltenden Anweisungen verwendet. (Folgende Symbole dienen als Beispiele.)

Dieses Symbol weist den Benutzer auf eine bestimmte Handlung hin, die nicht ausgeführt werden darf.

Dieses Symbol weist den Benutzer auf eine bestimmte Handlung hin, die ausgeführt werden muss, um das Gerät sicher zu bedienen.

⚠ WARNUNG

Allgemeines

Beachten Sie alle auf dem Produkt angebrachten Warnungen und Anweisungen.

Anschluss an die Stromversorgung und Erdung

Die für dieses Gerät erforderliche Netzspannung ist auf dem Typenschild angegeben. Schließen Sie das Gerät ausschließlich an Netzsteckdosen mit der angegebenen Spannung an. Wenn Sie ein Netzkabel verwenden, dessen Nennstrom nicht spezifiziert ist, können Gerät oder Stecker Rauch entwickeln und so heiß werden, dass bei Berührung Verbrennungsgefahr besteht.

Schließen Sie das Gerät nicht so an Netzsteckdosen, Verlängerungskabel usw. an, dass der angegebene Nennspannung überschritten wird oder dass gegen die zu den jeweiligen Netzsteckdosen, Verlängerungskabeln usw. gelieferten Anweisungen verstoßen wird.

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, muss das Netzkabel an eine über die normalen Gebäudeleitungen ordnungsgemäß geerdete Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.

Die Tatsache, dass das Gerät zufriedenstellend funktioniert, muss nicht heißen, dass die Netzsteckdose geerdet und die Installation absolut sicher ist. Wenden Sie sich zur Sicherheit an einen qualifizierten Elektroinstallateur, wenn Sie bezüglich der ordnungsgemäßen Erdung der Netzsteckdose irgendwelche Zweifel haben.

Stecken Sie das Netzkabel fest in die Netzsteckdose. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.

Folgendes muss bei Netzkabeln und Netzsteckern vermieden werden: Ziehen, Knicken, Ablegen von Gegenständen darauf, Abscheuern. Bei der Beschädigung von Netzkabel oder Netzstecker besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.

Um Brände, elektrische Schläge, Verletzungen oder Beschädigungen des Produktes zu vermeiden, beachten Sie bei der Verlegung von Kabeln unbedingt folgende Richtlinien:

a. Ziehen Sie vor der Verkabelung das Netzkabel des Produktes aus der Netzsteckdose. Stecken Sie das Netzkabel erst nach Abschluss der Kabelverlegung wieder in die Netzsteckdose.

b. Stellen Sie keine Gegenstände auf an das Gerät angeschlossene Kabel.

c. Verwenden Sie bei Verlegung der Kabel auf dem Fußboden Kabelschutzvorrichtungen, um zu verhindern, dass auf die Kabel getreten wird.

d. Verlegen Sie keine Kabel unter Teppichen.

Versuchen Sie nicht, Netzkabel oder Netzstecker zu reparieren. Ist das Netzkabel oder der Netzstecker defekt oder ist eine äußere Beschädigung erkennbar, dann wenden Sie sich an eine autorisierte Servicestelle, um Ersatz zu bekommen.

Achten Sie darauf, dass die Steckerverbindung staubfrei ist. In einer feuchten Umgebung kann ein verschmutzter Stecker eine beträchtliche Menge Strom ableiten, überhitzen und, wenn über längere Zeit unbeaufsichtigt, einen Brand verursachen.

Stellen Sie den Betrieb unverzüglich ein, falls das Gerät Rauch, übermäßige Wärme, ungewöhnlichen Geruch oder ungewöhnliche Geräusche abgibt. Unter derartigen Bedingungen besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag. Schalten Sie das Gerät umgehend aus, ziehen Sie das Netzkabel und wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren Fachhändler.

Der Netzstecker darf nicht mit nassen Händen eingesteckt oder gezogen werden. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Ziehen Sie immer direkt den Stecker heraus, ziehen Sie nicht am Kabel. Durch Ziehen am Kabel können Schäden mit der Folge von Feuer oder elektrischem Schlag verursacht werden.

Bei Gewitter dürfen Gerät und Stecker nicht berührt werden. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Sicherheitsrichtlinien für den Betrieb

Nehmen Sie dieses Gerät nicht auseinander. Es darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal gewartet werden. Wenn Sie dieses Gerät demontieren, setzen Sie sich gefährlichen Spannungen und anderen Gefahren aus. Bei nicht ordnungsgemäßem Zusammenbau besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Das Gerät oder Geräteteile dürfen nicht verändert oder umgebaut werden. Änderungen oder Umbauten können Feuer oder elektrische Schläge verursachen.

Wenn Metallteile oder Wasser in das Gerät eindringen, Gerät sofort ausschalten und den Netzstecker ziehen. Für weitere Maßnahmen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Der Betrieb des verunreinigten Gerätes kann Feuer oder elektrische Schläge verursachen.

Stecken Sie keine Gegenstände jedweder Art in dieses Produkt, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren oder Kurzschlüsse mit der Folge von Bränden oder elektrischen Schlägen verursachen könnten.

Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe einer undichten Gasleitung, um diese zu melden.

Legen Sie die Fernsteuerung nicht in Mikrowellengeräten oder auf Induktionsherden ab.

Reinigen Sie den Netzstecker regelmäßig mit einem weichen, trockenen Tuch, um Staub und andere Ablagerungen zu entfernen.

Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel nicht für andere Geräte. Es besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischem Schlag.

Entfernen Sie auf keinen Fall Geräteabdeckungen, die mit Hilfe von Schrauben gesichert sind. Unter Hochspannung stehende Bauteile können einen elektrischen Schlag verursachen.

Ziehen Sie in folgenden Fällen den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Produkt von entsprechend qualifiziertem Fachpersonal reparieren:

a. Trotz Befolgung der Bedienungsanweisungen funktioniert das Produkt nicht ordnungsgemäß. Betätigen Sie nur die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienelemente. Die unsachgemäße Einstellung anderer Bedienelemente kann Schäden verursachen, deren Behebung nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen kann.

b. Das Produkt wurde fallengelassen oder das Gehäuse wurde beschädigt.

c. Die Produktleistung fällt ab.

Bei Beschädigung des Gerätes in einer Weise, dass Bauteile im Inneren freiliegen, trennen Sie bitte unverzüglich das Netzkabel von der Netzsteckdose, und lassen Sie das Gerät durch Ihren Fachhändler überprüfen.

Installation

Installieren Sie das Produkt nicht anders als im relevanten Handbuch beschrieben.

Während eines Gewitters darf weder das Gerät noch das Steckernetzteil, das Steckernetzteil-Kabel oder das Netzkabel berührt werden.

Das Steckernetzteil muss in eine vertikal ausgerichtete oder im Boden montierte Netzsteckdose gesteckt werden. Stecken Sie das Steckernetzteil nicht in eine wandmontierte Netzsteckdose, da das Gewicht des Netzteils eine Trennung vom Netz verursachen könnte.

Schließen Sie das Gerät ausschließlich an eine Stromversorgung an, die den Angaben auf dem Schild entspricht, das am Gerät befestigt ist. Überprüfen Sie ggf., welche Netzspannung am Aufstellungsort bereitgestellt wird.

Batterie

Die Batterie enthält verdünnte Schwefelsäure, eine sehr giftige Substanz. Wenn aus der Batterie Flüssigkeit austritt und auf die Haut oder Kleidung gerät, sofort mit viel sauberem Wasser abspülen. Gerät Flüssigkeit in die Augen, diese umgehend mit viel sauberem Wasser ausspülen und einen Arzt rufen. Schwefelsäure in den Augen kann zum Verlust der Sehfähigkeit führen und auf der Haut Verätzungen verursachen.

Nicht aufladen, kurzschließen, erhitzen, beschädigen oder ins Feuer werfen, da die Batterie auslaufen, überhitzen oder platzen könnte.

Verbinden Sie auf keinen Fall den Pluspol der Batterie durch einen Metallgegenstand (z.B. Draht) mit dem Minuspol.

Tragen oder verwahren Sie die Batterien nicht zusammen mit Halsketten, Haarnadeln oder anderen Gegenständen aus Metall.

Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen und verwenden Sie niemals Batterien unterschiedlichen Typs.

Batterien, die alt oder beschädigt erscheinen, dürfen nicht verwendet werden. Bei Verwendung alter oder beschädigter Batterien besteht die Gefahr, dass diese auslaufen.

Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien (Akkus).

Nehmen Sie verbrauchte Batterien aus der Fernsteuerung. Andernfalls können die Batterien auslaufen.

⚠ VORSICHT

Stromversorgung

Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, nehmen Sie die Batterien aus der Fernsteuerung. Andernfalls können die Batterien auslaufen. Ausgelaufene Batterien dürfen nicht verwendet werden.

Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schalten Sie es aus und ziehen Sie den Netzstecker. Bleibt ein nicht genutztes Gerät über längere Zeit an eine Stromversorgung angeschlossen, kann die Isolierung schadhaft werden, so dass die Gefahr von elektrischen Schlägen, Kriechströmen und Feuer besteht.

Das Gerät darf nur mit dem im Lieferumfang des Gerätes enthaltenen Netzkabel verwendet werden.

Installation

Halten Sie das Produkt fern von Staub und Feuchtigkeit, vermeiden Sie Temperaturen über 40 °C sowie Erschütterungen, und setzen Sie das Produkt keiner unmittelbaren Sonneneinstrahlung aus.

Stellen Sie das Gerät auf einer ebene Fläche auf. Ein Umkippen des Gerätes kann zu schweren Schäden am Geräte und/oder Verletzungen führen.

Sorgen Sie um das Gerät herum für einen Freiraum von 10 cm, um eine ordnungsgemäße Belüftung zu gewährleisten.

Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe offener Flammen auf. Es besteht die Gefahr eines Brandes.

Batterie

Verwenden Sie nur den angegebenen Batterietyp.

Achten Sie darauf, dass die Batterien polrichtig eingelegt sind. Falsch eingelegte Batterien können bersten oder auslaufen und zu Sachschäden oder Verletzungen führen.

Dieses Produkt enthält Batterien. Ersetzen Sie die Batterien durch typ- oder baugleiche Batterien. Bei unsachgemäßem Gebrauch oder Austausch besteht die Gefahr einer Beschädigung oder Explosion mit der Folge von Verletzungen oder Feuer. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien umweltgerecht gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

Verwenden Sie beim Austausch der Batterien für die Fernsteuerung Trockenzellen des Typs R6 (AA).

Legen Sie die Batterien nicht falsch herum ein, so dass die Polarität vertauscht ist.

Hinweise zum Betrieb

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Gerätes folgende Punkte:

1. **Wenden Sie sich bezüglich Installation, Aufrüstung und Reparatur dieses Gerätes an Ihren Fachhändler.**

2. **Setzen Sie dieses Gerät keinen Stößen oder Erschütterungen aus.**
   Wird das Gerät fallengelassen oder heftigen Stößen ausgesetzt, kann es Schaden nehmen.

3. **Stellen Sie dieses Gerät nicht in einen Tiefkühlschrank oder an einen anderen Ort, an dem es niedrigen Temperaturen ausgesetzt wird.**
   Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden oder Störungen zeigen.

4. **Stellen Sie dieses Gerät in einer Entfernung von mindestens 2 m zu Radios, Bürogeräten, Mikrowellengeräten, Klimaanlagen usw. auf.**
   Störausstrahlungen von Geräten können bei anderen Geräten Statikrauschen und Störungen verursachen.

5. **Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen es Schwefelwasserstoff, Phosphor, Ammoniak, Schwefel, Kohlenstoff, Säure, Schmutz, giftigen Gasen usw. ausgesetzt ist.**
   Andernfalls besteht die Gefahr einer Beschädigung und Verkürzung der Gerätelebensdauer.

6. **Bringen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden oder anderen flüchtigen Flüssigkeiten in Berührung und lassen Sie nicht über längeren Zeitraum Gummibänder oder Vinylobjekte am Gerät.**
   Andernfalls kann sich das Material verändern oder die Farbe abblättern.

7. **Bringen Sie keine Karten mit Magnetstreifen, etwa Kredit- oder Telefonkarten, in die Nähe des Mikrofons.**
   Die Karten könnten unbrauchbar werden.

8. **Bringen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Gegenständen, die elektromagnetische Wellen abstrahlen oder magnetisch aufgeladen sind (Hochfrequenzmaschinen, elektrische Schweißgeräte, Magnete usw.).**
   Es besteht die Gefahr von dauerhafter Störung oder Beschädigung.

9. **Stellen Sie das Gerät mit mindestens 10 cm Entfernung zu allen Wänden auf.**
   Wird das Gerät direkt an eine Wand gestellt, ist keine ordnungsgemäße Belüftung gewährleistet, was zu einer Systemstörung oder Überhitzung führen kann.

10. **Vermeiden Sie die Aufstellung des Gerätes in Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit und stellen Sie es nicht so auf, dass es Regen ausgesetzt ist.**
    Weder das Gerät selbst noch der Netzstecker ist gegen Wasser geschützt.

11. **Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.**

Hinweise zur Betriebsumgebung

Dieses Gerät ist mit einer Funktion zur automatischen Verbesserung der Deutlichkeit von Sprachübertragungen ausgestattet. Zu Beginn eines Videokonferenzgesprächs können die Anpassungen an die Gesprächsumgebung ggf. nicht sofort abgeschlossen werden, so dass es bei der Sprachübertragungen zu Lücken und Echos kommt. Achten Sie in diesem Fall darauf, bei Beginn des Videokonferenzgesprächs abwechselnd mit den anderen Teilnehmern zu sprechen.

Bei einem Wechsel des Aufstellungsortes

Bewegen Sie das Gerät nicht, wenn die Kabel noch angeschlossen sind. Andernfalls können die Kabel beschädigt werden.

Sonstiges

- Bei einem Netzausfall funktioniert das Gerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen und Screenshots dienen lediglich der Anschauung und können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

Datensicherheit

Wir empfehlen die Beachtung der in diesem Kapitel beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen, um die Offenlegung sensibler Daten zu verhindern.
Für Schäden aufgrund einer unsachgemäßen Verwendung dieses Gerätes übernimmt Panasonic keinerlei Verantwortung.

Vermeidung von Datenverlust

Sichern Sie alle in der Kontaktliste gespeicherten Daten auf einem separaten Speichermedium.

Vermeidung der Offenlegung von Daten

- Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten mit freiem Zugang auf, von wo das Gerät jederzeit unbefugt entfernt werden kann.
- Wenn auf diesem Gerät wichtige Informationen gespeichert sind, dann verwahren Sie es an einem entsprechend gesicherten Ort.
- Speichern Sie im Gerät keine sensiblen persönlichen Daten.
- Speichern Sie in folgenden Situationen die in der Kontaktliste gespeicherten Informationen extern und setzen Sie das Gerät in seinen Zustand beim Kauf zurück. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.
  - Vor dem Verleih oder der Entsorgung des Gerätes
  - Vor der Übergabe des Gerätes an Dritte
  - Bevor Sie das Gerät reparieren lassen
- Lassen Sie Reparaturen ausschließlich durch autorisierte Techniker durchführen.

Dieses Gerät kann persönliche Daten (Kontaktliste, Verbindungsverlauf usw.) registrieren und speichern. Um eine Offenlegung der auf diesem Gerät gespeicherten Daten zu verhindern, achten Sie darauf, alle auf diesem Gerät registrierten und gespeicherten Daten zu löschen, bevor Sie es entsorgen, verleihen oder zur Reparatur einsenden.

Vermeidung der Offenlegung von Daten über das Netzwerk

- Stellen Sie die Verbindung ausschließlich über sichere Netzwerke her, um zu verhindern, dass Gespräche abgehört werden können.
- Schließen Sie das Gerät ausschließlich an ordnungsgemäß verwaltete Netzwerke an, um unbefugte Zugriffe zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass alle an das Gerät angeschlossenen Computer mit den neusten Sicherheitsvorkehrungen ausgestattet sind.
- Aktivieren Sie eine Firewall, um illegalen Zugriff aus dem Internet zu verhindern.

Datenschutz und Schutz persönlicher Rechte

Mit der Installation und Verwendung dieses Gerätes sind Sie für die Einhaltung des Datenschutzes und die Einhaltung der Schutzrechte an Bildern und anderen Daten (einschließlich der über das Mikrofon aufgezeichneten Audiodaten) verantwortlich. Verwenden Sie das Gerät entsprechend.

- Die allgemeine Definition des Begriffs Datenschutz lautet wie folgt: "Eine gesetzliche Gewährleistung für und ein Recht auf den Schutz vor ungerechtfertigter Veröffentlichung persönlicher Informationen und das Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Des Weiteren umfasst der Schutz persönlicher Rechte das Recht, dass das eigene Bild (Gesicht oder Gestalt) nicht ohne die eigene Zustimmung fotografiert und veröffentlicht wird".
- Wenn die Funktion "Automatische Annahme" aktiviert ist, beginnt die Übertragung, sobald ein Videokonferenzgespräch ankommt. Der Empfänger des Videokonferenzgesprächs beginnt mit der Übertragung, sobald das Videokonferenzgespräch ankommt, unabhängig von Zeitpunkt und Anrufer. Beachten Sie bitte, dass bei Aktivierung der Funktion "Automatische Annahme" die Gefahr besteht, dass bei einem unerwarteten, automatisch angeschalteten Videokonferenzgespräch Persönlichkeitsrechte verletzt oder sensible Informationen an unbefugte Dritte übertragen werden können.

Vorsichtsmaßnahme

Für Benutzer in Großbritannien (UK)

LESEN SIE ZU IHRER EIGENEN SICHERHEIT FOLGENDEN TEXT SEHR AUFMERKSAM.

Dieses Produkt ist zu Ihrer Sicherheit mit einem Schutzkontaktstecker ausgestattet. In diesem Stecker befindet sich eine 5-A-Sicherung. Falls die Sicherung einmal ausgetauscht werden muss, achten Sie darauf, eine Sicherung mit einer Nennleistung von 5 A (Zulassung nach ASTA, BSI bis BS1362) zu verwenden.

Das ASTA-Zeichen oder BSI-Zeichen finden Sie auf dem Mittelteil der Sicherung.

Wenn der Stecker mit einer abnehmbaren Sicherungsabdeckung ausgestattet ist, achten Sie darauf, diese nach dem Austausch der Sicherung wieder einzusetzen. Wenn Sie die Sicherungsabdeckung verlieren, darf der Stecker erst wieder benutzt werden, wenn eine neue Abdeckung befestigt wurde. Eine neue Sicherungsabdeckung können Sie von Ihrem Panasonic Fachhändler beziehen.

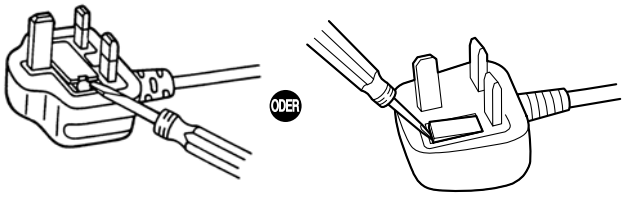
WENN DER SCHUTZKONTAKTSTECKER FÜR DIE NETZSTECKDOSEN IN IHREN GEBÄUDEN NICHT GEEIGNET IST, MUSS DIE SICHERUNG ENTFERNT UND DER STECKER ABGESCHNITTEN UND SICHER ENTSORGT WERDEN. WIRD DER ABGESCHNITTENE STECKER IN EINE 13-A-STECKDOSE GESTECKT, BESTEHT DAS RISIKO EINES GEFÄHRLICHEN STROMSCHLAGS.

Falls ein neuer Stecker montiert wird, beachten Sie bitte die unten angegebene Kabelbelegung. Wenn Sie sich bezüglich der Montage unsicher sind, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.

WARNUNG

Dieses Produkt muss geerdet werden.

WICHTIG: Die Adern dieses Netzkabels sind wie folgt farblich codiert:
Blau: Nullleiter
Braun: Stromführend (Phase)
Wenn die Farben der Adern im Netzkabel dieses Gerätes nicht der Farbcodierung der Klemmen Ihres Stecker entsprechen, gehen Sie wie folgt vor.
Die BLAU gekennzeichnete Ader muss an die mit dem Buchstaben N gekennzeichnete oder SCHWARZE Klemme angeschlossen werden.
Die BRAUN gekennzeichnete Ader muss an die mit dem Buchstaben L gekennzeichnete oder ROTE Klemme angeschlossen werden.
Unter keinen Umständen darf eine dieser Adern mit der Erdungsklemme des Dreistiftsteckers, die mit dem Buchstaben E oder dem Erdungssymbol ⏚ gekennzeichnet ist, angeschlossen werden.
So tauschen Sie die Sicherung aus: Öffnen Sie das Sicherungsgehäuse mit einem Schraubendreher und entfernen Sie die Sicherung und die Sicherungsabdeckung.



Nur für Benutzer in der Europäischen Union

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien

Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.
Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.
Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.
Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.
Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für Geschäftskunden in der Europäischen Union
Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie elektrische undelektronische Geräte entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für sie bereit.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union
Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):
Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Nur für Benutzer in Deutschland

- Maschinenlarminformations-Verordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel betragt 70 dB (A) oder weniger gemass EN ISO 7779.
- Das Gerät ist nicht für die Benutzung am Bildschirmarbeitsplatz gemäß BildscharbV vorgesehen.

Nur für Benutzer in Taiwan

WARNUNG

- **Dieses Produkt wird als Produkt der Klasse A eingestuft. Bei Verwendung in häuslicher Umgebung kann dieses Produkt Störungen verursachen, die den Benutzer verpflichten, entsprechende Maßnahmen zu treffen.**

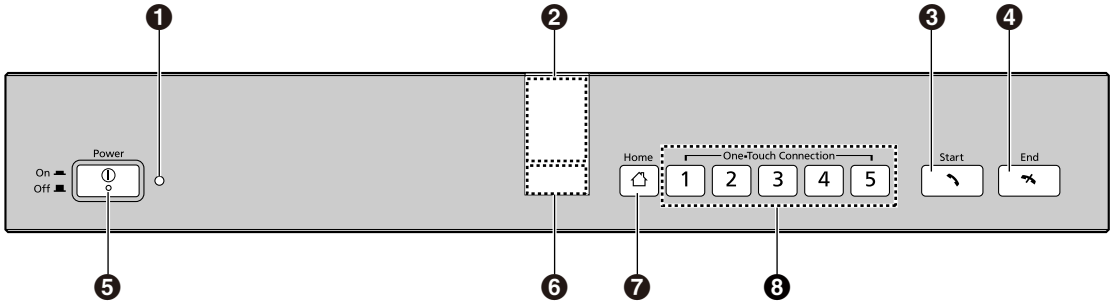
Hinweis

- Dieses Produkt ist mit einer CR-Lithium-Knopfzellen-Batterie ausgestattet. Bei Entsorgung des Produktes muss die Batterie entfernt werden. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

廢電池請回收

Bezeichnung der Teile und Verwendung

Hauptanlage (Vorderseite)



❶ **Power LED**
Zeigt an, ob die Anlage eingeschaltet (On) oder ausgeschaltet (Off) ist. Bei eingeschalteter Anlage leuchtet die LED rot, im ausgeschaltetem Zustand leuchtet sich gar nicht.

❷ **Signalempfänger Fernsteuerung**
Empfängt die Signale von der Fernsteuerung. Die maximale Empfangsreichweite beträgt etwa 8 m von der Gerätefront des KX-VC500 und etwa 3 m bei einer seitlichen Position von 20°, insgesamt also 40°.

❸ **Taste "Start" (Start-Taste)**
Drücken Sie diese Taste, um Videokonferenzgespräche zu tätigen oder manuell entgegenzunehmen. (Seite 31, Seite 43)

❹ **Taste "End" (Ende-Taste)**
Drücken Sie diese Taste, um ein Videokonferenzgespräch zu beenden.

❺ **Taste "Power" (Ein-/Aus-Taste)**
Dient zum Ein- und Ausschalten. (Seite 26)

❻ **Status-LED**
Zeigt den Betriebsstatus des KX-VC500 an. (Seite 20)

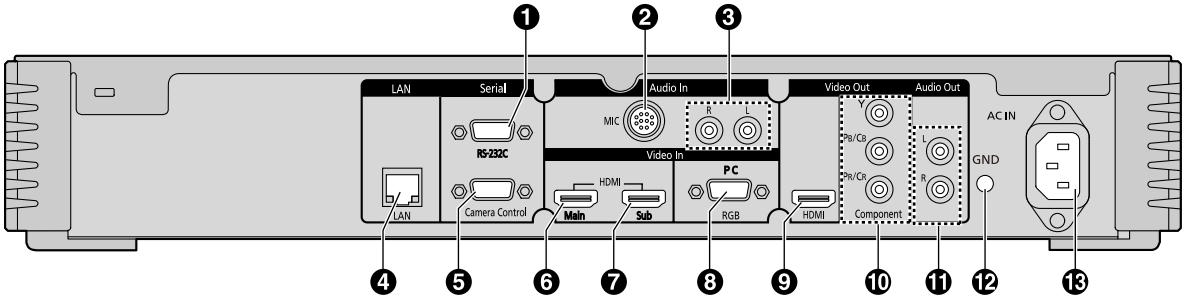
❼ **Taste "Home" (Home-Taste)**
Drücken Sie diese Taste, um den Bildschirm "Home" anzuzeigen. (Seite 27)

❽ **Tasten "One-Touch Connection" (Zielwahltaste) (LED-beleuchtet)**
Drücken Sie eine dieser Tasten, um eines von 5 auf dem Bildschirm "Home" angezeigten Zielen anzuwählen. (Seite 32)

Notiz

- Während eines Videokonferenzgesprächs können ausschließlich die Tasten **[Power]** und **[End]** verwendet werden.

Hauptanlage (Rückseite)



❶ **RS-232C-Anschluss (V.24-Anschluss)**
Dieser Anschluss kann nicht verwendet werden.

❷ **MIC-Anschluss (Seite 22)**
Hier können Sie das Boundary-Mikrofon (optional) anschließen. (Seite 19)

❸ **Anschluss Audio In L/R (Seite 22)**
Dient zum Anschließen von Mehrzweck-Mikrofonen verwendet (nicht für das Boundary-Mikrofon).

❹ **LAN-Anschluss (Seite 22)**
Schließen Sie ein LAN-Kabel an.

❺ **Camera Control-Anschluss (Anschluss für Kamerasteuerung)**
Dieser Anschluss kann nicht verwendet werden.

❻ **Main-Anschluss (Anschluss für Hauptkamera) (Seite 22)**
Schließen Sie die Hauptvideokamera über ein HDMI-Kabel an.

❼ **Sub-Anschluss (Anschluss für Nebenkamera)**
Dient zum Anschließen einer (sekundären) Nebenvideokamera über ein HDMI-Kabel, um zusätzlich zu den Bildern der Hauptvideokamera weitere Videodaten anzeigen und übertragen zu können. (Seite 59)

❽ **RGB-Anschluss**
Dient zum Anschließen eines Computers, um dessen Bildschirmanzeige an die Teilnehmer zu übertragen. (Seite 56)

❾ **HDMI-Anschluss (Seite 22)**
Dient zum Anschließen des Anzeigegerätes über ein HDMI-Kabel.

❿ **Component-Anschluss (Komponenten-Anschluss) (Seite 25)**
Dient zum Anschließen des Anzeigegerätes über ein Component-Video-Kabel.

⓫ **Anschluss Audio Out L/R (Seite 25)**
Dient zum Anschließen eines Verstärkers oder Aktivlautsprechers.

⓬ **GND-Anschluss**
Dient zum Anschließen eines Erdungskabels, für den Fall, dass die Erdung durch das Netzkabel nicht gegeben ist.

⓭ **AC IN (Netzeingang) (Seite 23)**
Hier wird das Netzkabel angeschlossen.

Fernsteuerung

Drücken Sie diese Taste, um die Bilder der Nebenvideokamera bei einem Videokonferenzgespräch auf Ihrem eigenen Anzeigegerät und dem des anderen Teilnehmers anzuzeigen. Wenn Sie sich nicht in einem Videokonferenzgespräch befinden, werden die Bilder der Nebenvideokamera nur auf Ihrem eigenen Anzeigegerät angezeigt. (Seite 60)

Drücken Sie diese Taste, um den Bildschirm Ihres Computers bei einem Videokonferenzgespräch auf Ihrem eigenen Anzeigegerät und dem des anderen Teilnehmers anzuzeigen. Wenn Sie sich nicht in einem Videokonferenzgespräch befinden, wird der Computerbildschirm nur auf Ihrem eigenen Anzeigegerät angezeigt. (Seite 57)

Drücken Sie diese Taste, um in den Standby-Bildschirm-Modus zu wechseln. (Seite 20)

Drücken Sie diese Taste, um Videokonferenzgespräche zu tätigen oder manuell entgegenzunehmen. (Seite 32, 43)

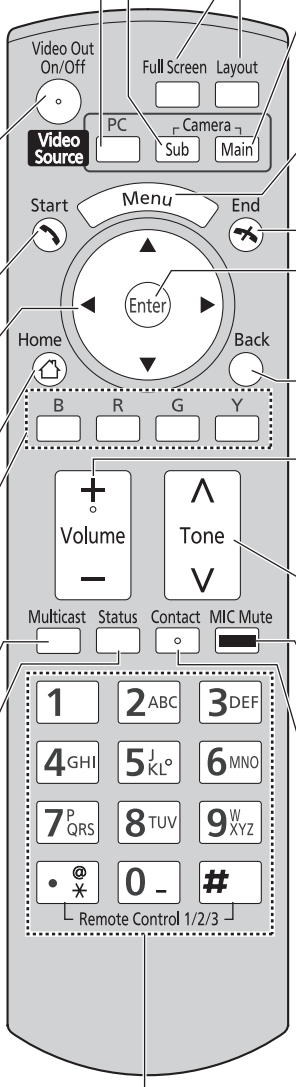
Betätigen Sie dieses Bedienelement, um den Cursor in eine bestimmte Position zu bewegen und diese auszuwählen.

Drücken Sie diese Taste, um den Bildschirm "Home" anzuzeigen. (Seite 27)

Drücken Sie diese Taste, um die einer Farbe zugewiesene Funktion auszuwählen. Die verfügbaren Funktionen werden am unteren Bildschirmrand in der Funktionsleiste angezeigt. (Seite 27)

Diese Taste kann nicht verwendet werden.

Drücken Sie diese Taste, um den Verbindungsstatus der Netzwerk- und Peripheriegeräte anzuzeigen. (Seite 63)



Drücken Sie diese Taste, um Informationen über den anderen Teilnehmer, die ausführbaren Funktionen und die Dauer während eines Gesprächs ein-/auszublenden. (Seite 30)

Drücken Sie diese Taste, um das Layout des Bildschirms während eines Gesprächs zu ändern. (Seite 45)

Drücken Sie diese Taste, um nach der Anzeige von Bildern von einem Computer oder einer Nebenvideokamera zur Hauptvideokamera zurückzukehren. (Seite 58, 61)

Drücken Sie diese Taste, um den Bildschirm "Menu" anzuzeigen. (Seite 28)

Drücken Sie diese Taste, um ein Gespräch zu beenden.

Drücken Sie diese Taste, um die ausgewählte Position oder eingegebene Information zu bestätigen.

Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Über diese Taste können Sie während eines Gesprächs die Lautstärke verändern. Durch Drücken von [+] wird die Lautstärke erhöht, durch Drücken von [–] verringert. (Seite 52)

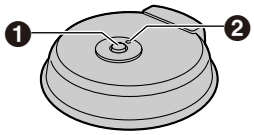
Drücken Sie diese Taste, um während eines Videokonferenzgesprächs eine Klang (Equalizer)-Einstellung auszuwählen. (Seite 55)

Drücken Sie diese Taste, um das Mikrofon während eines Gesprächs stummzuschalten, so dass der andere Teilnehmer Ihre Stimme nicht hören kann. (Seite 53)

Drücken Sie diese Taste, um Ihre Kontaktliste anzuzeigen. Diese Taste kann nur bei Anzeige des Bildschirms "Home" verwendet werden.

Verwenden Sie diese Tasten, um Einstellungen vorzunehmen, die die Eingabe von Ziffern/Zeichen erfordern. (Seite 89)

Boundary-Mikrofon (Optionales Zubehör)

Boundary-Mikrofon (Spezialkabel im Lieferumfang enthalten. Kabellänge: ca. 8,5 m)

Artikel-Nr.: KX-VCA001

❶ **Taste "MIK stumm"**
Drücken Sie diese Taste, um Ihre eigene Stimme stummzuschalten, so dass die Teilnehmer des Videokonferenzgesprächs Sie nicht hören können. (Seite 53)

❷ **LED**
Geben den Betriebsstatus des Boundary-Mikrofons an.
Rot (ein): Mikrofon ist stummgeschaltet.
Grün (ein): Übertragung
Orange (blinkt in 1-Sekunden-Intervallen): Startvorgang
Aus: Es findet keine Übertragung statt

Notiz

- Es können bis zu 4 Boundary-Mikrofone hintereinander angeschlossen werden (Kaskade).
- Kaufinformationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

LED-Signale

Die LEDs zeigen den Betriebsstatus des KX-VC500 wie folgt an:

LED-Signal	Status
Langsames blaues Blinken	• Starten • Nicht in Verwendung
Leuchtet blau	• Es findet ein Videokonferenzgespräch statt (auch beim Wählen, bei Eingang eines Videokonferenzgesprächs und beim Trennen)
Leuchtet orange	• Die Selbstdiagnose wird ausgeführt.
Blinkt orange	• Die Feldfrequenz[*1] des KX-VC500 stimmt nicht mit der des Anzeigegerätes überein. (Nach 30 Sekunden hört das Blinken auf und das KX-VC500 wird im abgesicherten Modus neu gestartet)
Leuchtet rot	• Es ist ein Fehler aufgetreten. • Es wird eine Wartung ausgeführt.
Rotes Blinken	• Es ist ein schwerwiegender Fehler aufgetreten.
Aus	• Das Gerät ist ausgeschaltet. • Im Standby-Bildschirm-Modus

[*1] Geräte wie das Anzeigegerät oder die Videokamera arbeiten mit einer bestimmten Feldfrequenz, die sich nach ihrem Videoformat richtet. Einzelheiten zur Feldfrequenz erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

Standby-Bildschirm

Wenn keine Videokonferenzgespräch-Übertragung stattfindet und das KX-VC500 oder die Fernsteuerung für mehr als 10 Minuten (Voreinstellung) nicht verwendet wird, oder wenn an der Fernsteuerung die Taste **[Video Out On/Off]** gedrückt wird, wechselt das KX-VC500 in den Standby-Bildschirm-Modus. Die Videoausgabe zum Anzeigegerät wird unterbrochen und die Status-LED schaltet sich aus.
Sobald das KX-VC500 oder die Fernsteuerung wieder betätigt werden oder ein Videokonferenzgespräch ankommt, wird der Standby-Bildschirm-Modus beendet.

Hinweis

- Wenn der Standby-Bildschirm-Modus beendet wird und kein Bild zu sehen ist, prüfen Sie, ob der Stromsparmodus des Anzeigegerätes oder der Videokamera aktiviert ist. Weitere Informationen zum Stromsparmodus finden Sie in den Handbüchern der jeweiligen Geräte.

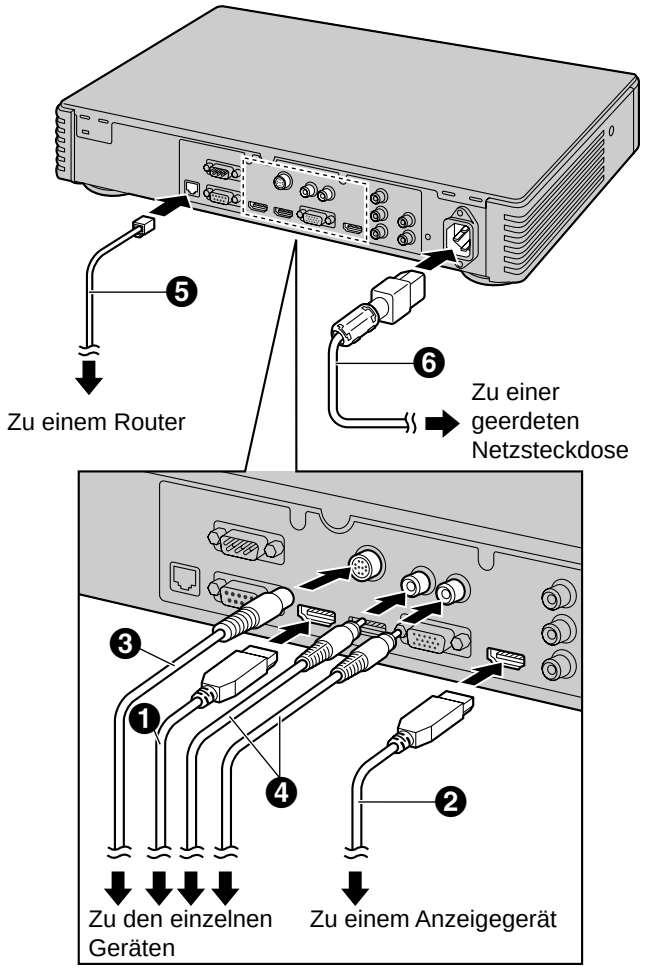
Notiz

- Sie können den Zeitraum ändern, nach dem das KX-VC500 in den Standby-Bildschirm-Modus wechselt. (Seite 84)
- Wenn ein Computerbildschirm oder das Bild einer Nebenvideokamera angezeigt wird, wechselt das KX-VC500 auch dann nicht in den Standby-Bildschirm-Modus, wenn das KX-VC500 oder die Fernsteuerung über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.
- Wenn das KX-VC500 oder die Fernsteuerung betätigt wird und der Standby-Bildschirm-Modus endet, wird der Bildschirm "Home" angezeigt.
- Wird eine Taste am KX-VC500 oder an der Fernsteuerung betätigt, um den Standby-Bildschirm-Modus zu beenden, wird die eigentliche Funktion der jeweils betätigten Taste in diesem Fall nicht ausgeführt.

- Wird während der Bearbeitung von Informationen der Kontaktliste oder eines anderen Bildschirms in den Standby-Bildschirm-Modus gewechselt, gehen nicht gespeicherte Änderungen verloren.
- Das Beenden des Standby-Bildschirm-Modus dauert etwa 7 Sekunden. (Die benötigte Zeit richtet sich nach dem verwendeten Anzeigegerättyp.)

Anschließen des KX-VC500

In diesem Abschnitt wird das Anschließen der Hauptvideokamera, des Anzeigegerätes, Mikrofons, LAN-Kabels und Netzkabels beschrieben.



Hinweis

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel.

Notiz

- Lesen Sie die Handbücher aller Geräte, die Sie anschließen möchten.

1. Die Hauptvideokamera anschließen.
- Schließen Sie die Hauptvideokamera über ein HDMI-Kabel (❶) an den Main-Anschluss an der Rückseite des KX-VC500 an.

2. Das Anzeigegerät anschließen.
- Schließen Sie das Anzeigegerät über ein HDMI-Kabel (❷) an den HDMI-Anschluss auf der Rückseite des KX-VC500 an.

Notiz

- Wenn Ihr Anzeigegerät nicht HDMI-kompatibel ist, verwenden Sie ein Component-Kabel (Seite 25). Da bei Verwendung eines Component-Kabels keine Audiosignale übertragen werden, müssen Sie einen Verstärker/ Aktivlautsprecher anschließen. (Seite 25)

3. Ein Mikrofon anschließen.
Boundary-Mikrofon (optional)
Schließen Sie das Boundary-Mikrofon über das Spezialkabel (❸) von Panasonic an den MIC-Anschluss auf der Rückseite des KX-VC500 an.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Kabel.
- Drücken Sie den Stecker des Spezialkabels hinein und drehen Sie ihn bis zum Einrasten. Wenn der Stecker nicht einrastet, drehen Sie ihn um (oben/unten) und versuchen Sie es erneut.

Mehrzweck-Mikrofon
Schließen Sie das Mikrofon nach Verstärkung des Signals auf Line-Pegel durch ein Gerät wie z.B. einen Mikrofonverstärker über ein Kabel mit Stereo-Klinkenstecker (❹) an den Anschluss Audio In L/R auf der Rückseite des KX-VC500 an.
- Schließen Sie das Mikrofon wie folgt an:
  - Linker Kanal → L
  - Rechter Kanal → R

Notiz

- Wenn Sie sowohl ein Boundary-Mikrofon als auch ein Mehrzweck-Mikrofon anschließen, können beide Mikrofone gleichzeitig verwendet werden.

4. Anschließen an das Netzwerk.
- Schließen Sie einen Router über ein LAN-Kabel der Kategorie 5 oder höher (❺) an den LAN-Anschluss auf der Rückseite des KX-VC500 an.

Notiz

- Stellen Sie den Hub/Router in den Auto-Negotiation-Modus.

- Wenn das System auf 100M Vollduplex eingestellt ist, müssen die Systemeinstellungen geändert werden. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.
- Nehmen Sie keinen Anschluss an einen Hub/Router vor, der auf Halbduplex eingestellt ist.
- Weitere Einzelheiten zu Routern und DCEs finden Sie in der Dokumentation des jeweiligen Gerätes.

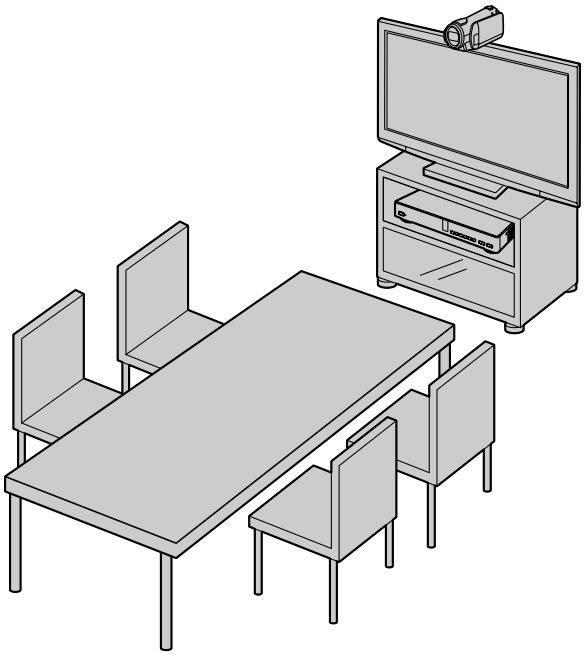
5. Stecken Sie das mitgelieferte Netzkabel (❻) in den AC IN auf der Rückseite des KX-VC500.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel.

6. Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.
- Wählen Sie eine zum Einstecken und Ziehen des Steckers bequem zugängliche Steckdose.

Systemanordnungs-Beispiele

Anzeigegerät und Hauptvideokamera

Stellen Sie Anzeigegerät und die Hauptvideokamera auf dieselbe Seite des Raumes.

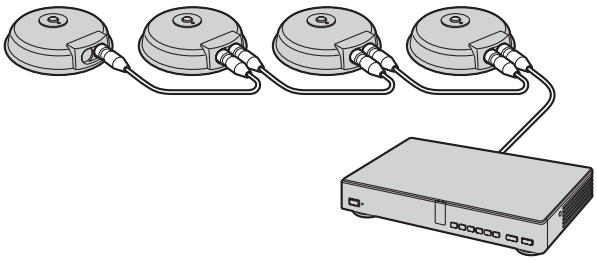


Notiz

- Wenn Sie Lautsprecher einsetzen, finden Sie entsprechende Informationen unter "Verstärker/Aktivlautsprecher anschließen" (Seite 25).

Mikrofone

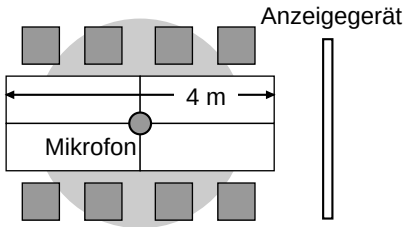
Es können bis zu 4 Boundary-Mikrofone hintereinander angeschlossen werden (Kaskade). An den Boundary-Mikrofonen gibt es keine separaten Eingangs- und Ausgangsanschlüsse. Boundary-Mikrofone und Mehrzweck-Mikrofone können auch nebeneinander verwendet werden.

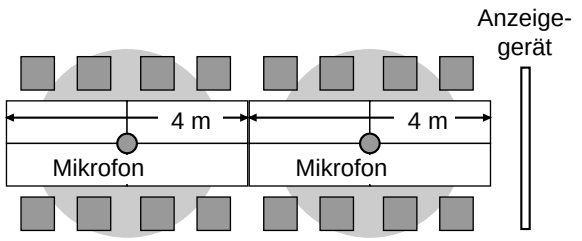


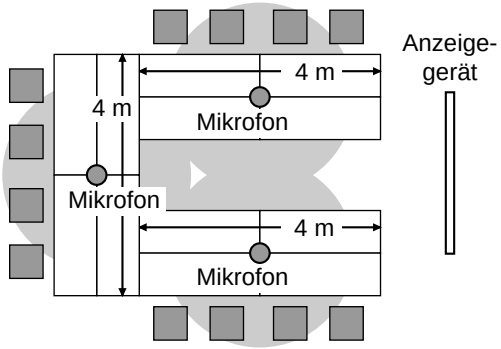
Notiz

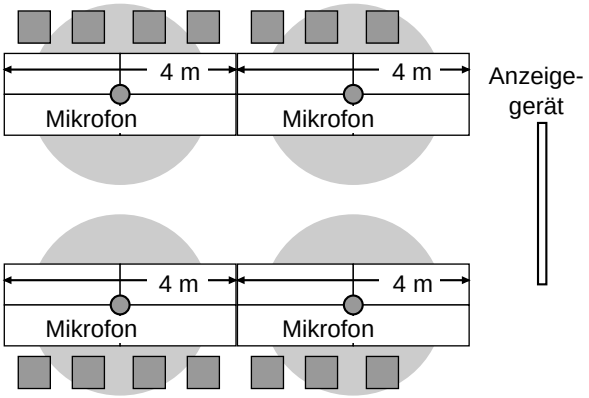
- Achten Sie darauf, die Mikrofone mit einer Entfernung von mindestens 1 m zu Anzeigegerät und Lautsprechern aufzustellen.
- Schließen Sie nicht mehr als 4 Boundary-Mikrofone an. Andernfalls kann keines der Boundary-Mikrofone funktionieren.
- Für den Ausgang von Mikrofonen kann über die Systemeinstellungen Mono oder Stereo ausgewählt werden.

Anordnungsbeispiele (der graue Kreis gibt die Reichweite des Mikrofons an):







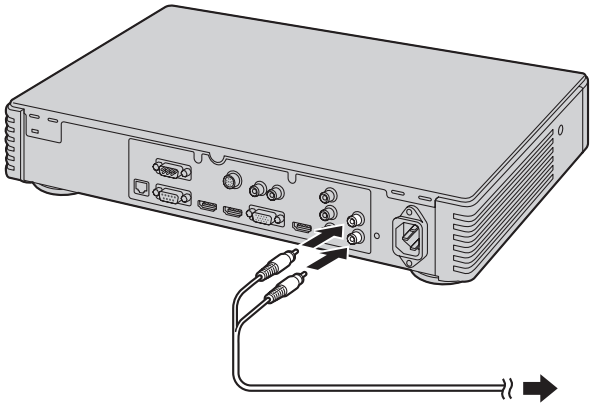


Die Reichweite der einzelnen Mikrofone (der Radius des Kreises um ein Mikrofon in der Mitte) variiert in Abhängigkeit von der Stärke der Umgebungsgeräusche und der Anzahl der verwendeten Mikrofone. Beachten Sie bei der Aufstellung der Mikrofone die Informationen in folgender Tabelle.

Ge-räusch-stärke/ Mikrofon	40 dBsplA (ruhiger Raum)	45 dBsplA (Raum mit normaler Lautstär-ke)	50 dBsplA (lauter Raum)
1	ca. 3 m	ca. 2,2 m	ca. 1,2 m
2	ca. 2,8 m	ca. 1,5 m	ca. 1 m
3	ca. 2,3 m	ca. 1,3 m	—
4	ca. 2 m	ca. 1,1 m	—

Verstärker/Aktivlautsprecher anschließen

In diesem Abschnitt wird das Anschließen eines Verstärkers/Aktivlautsprechers beschrieben.

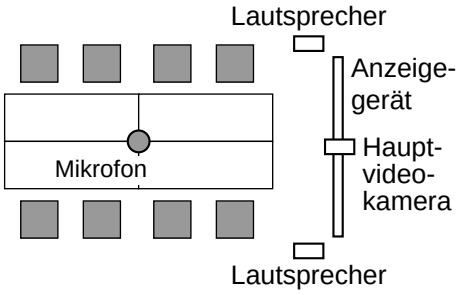


1. Schließen Sie den Verstärker/Aktivlautsprecher über ein Kabel mit Stereo-Klinkenstecker an den Anschluss Audio Out L/R auf der Rückseite des KX-VC500 an.

Notiz

- Schließen Sie den Verstärker/Aktivlautsprecher wie folgt an:
  - Linker Kanal → L
  - Rechter Kanal → R
- Weitere Einzelheiten zum Verstärker oder Aktivlautsprecher finden Sie in der Dokumentation zum jeweiligen Gerät.

Anordnungsbeispiel
Platzieren Sie die Lautsprecher wie folgt auf beiden Seiten des Anzeigegeräts:

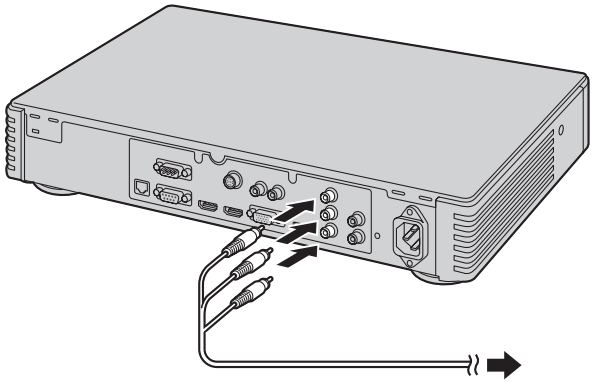


Hinweis

- Stellen Sie die Lautsprecher auf beiden Seiten des Anzeigegerätes auf. Wenn Sie das Anzeigegerät vorne im Raum und die Lautsprecher hinten aufstellen, kann die Raumrichtung (links/rechts) möglicherweise vertauscht sein, so dass die Anordnung von Bild und Ton nicht der Anordnung von Bild und Ton beim anderen Teilnehmer entspricht.

Anschließen des Anzeigegerätes mit einem Component-Kabel

Wenn an Ihrem Anzeigegerät kein HDMI-Anschluss vorhanden ist, verwenden Sie zum Anschließen ein Component-Kabel.



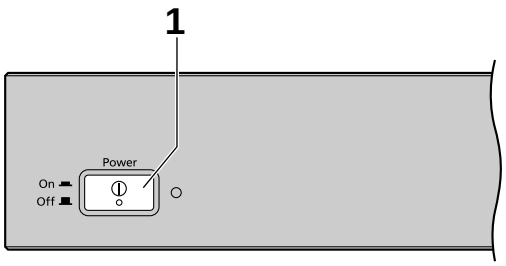
1. Schließen Sie das Anzeigegerät über ein Component-Kabel an den Component-Anschluss auf der Rückseite des KX-VC500 an.

Einschalten/Ausschalten

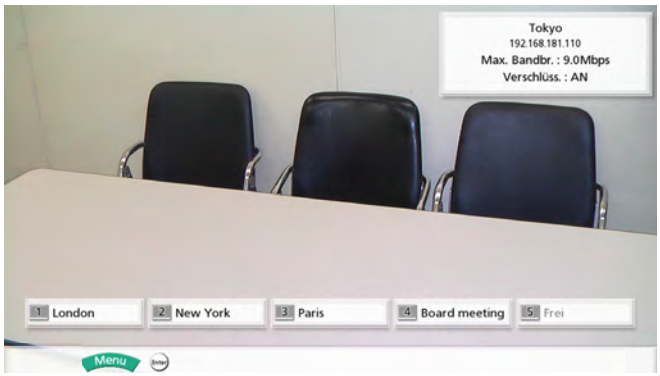
Notiz

- Vergewissern Sie sich, dass die benötigten Peripheriegeräte (z.B. Anzeigegerät, Hauptvideokamera) eingeschaltet sind.

1 Drücken Sie die Taste **[Power]** an der Vorderseite des KX-VC500.



- Die Power-LED und One-Touch Connection-Tasten-LEDs schalten sich ein. Dann schalten sich die One-Touch Connection-Tasten-LEDs aus, die Status-LED beginnt, langsam blau zu blinken und der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

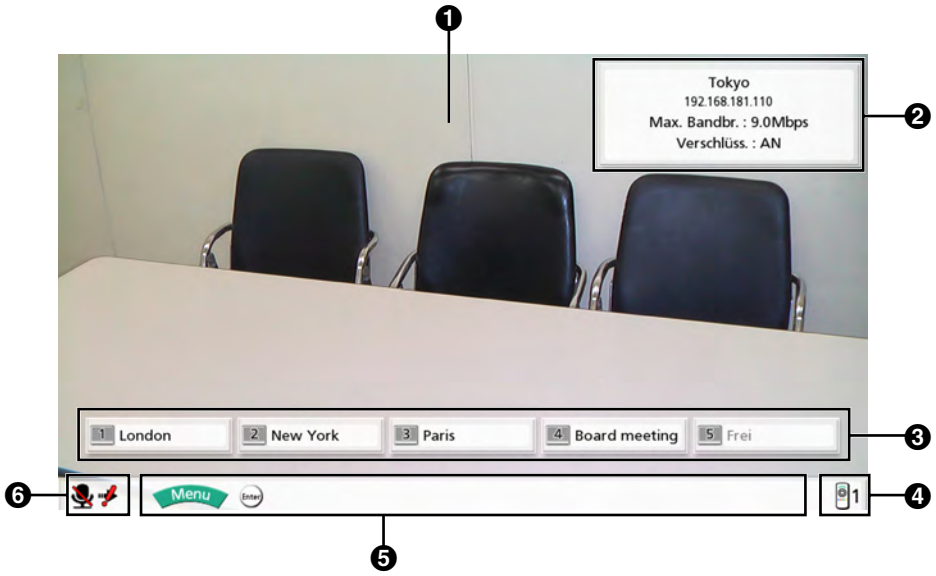


- Wenn die Anlage ausgeschaltet wird, schaltet sich die Power LED aus.

Bildschirm-Anzeige

Bildschirm "Home" (Bildschirm, wenn kein Gespräch aktiv)

Wird angezeigt, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Wird außerdem angezeigt, wenn die Taste **[Home]** am KX-VC500 oder an der Fernsteuerung gedrückt wird.



❶ **Hauptvideokamera-Bild**
Zeigt die Videobilder von der Hauptvideokamera an.

❷ **Geräteinformationen**
Zeigt den Namen, die IP-Adresse, die maximale Bandbreite und den Verschlüsselungsstatus des KX-VC500 an.

❸ **Gruppe/Ort**
Zeigt den Namen/Gruppennamen an, der den Zielwahlverbindungs-Nummern 1 bis 5 zugewiesen wurde. Ist der Name zu lang, um vollständig angezeigt zu werden, wird dieser abgekürzt und endet mit "...".

❹ **Fernsteuerungs-ID**
Zeigt die Fernsteuerungs-ID des KX-VC500 an, sofern eine festgelegt wurde. (Seite 76)

❺ **Funktionsleiste**
Zeigt die per Fernsteuerung ausführbaren Funktionen an.

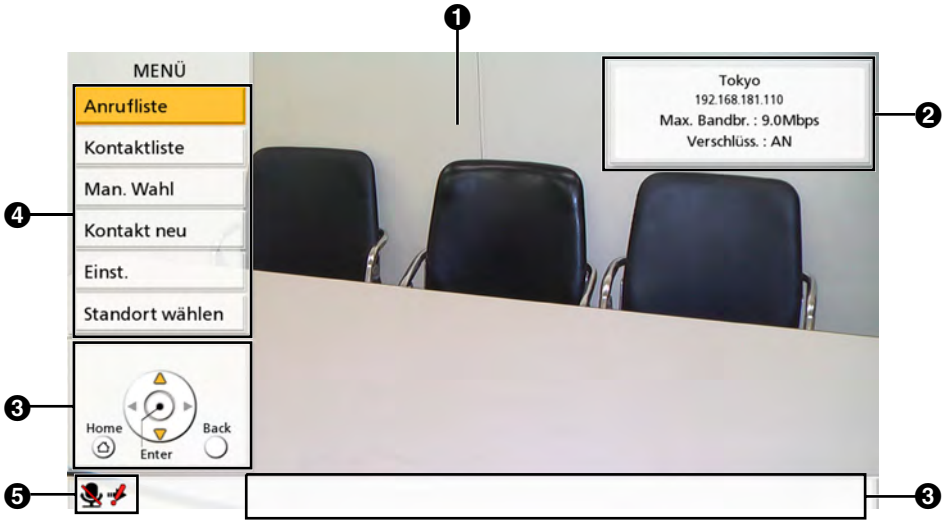
❻ **Status-Anzeige**
Der Status des KX-VC500 wird durch ein Symbol angezeigt.

Symbol	Status
	Mikrofon ist stummgeschaltet.

	Fehler LAN-Kabel oder Fehler Anschluss Peripheriegerät (keine Verbindung, Gerätefehler usw.). **Notiz** • Wenn die MIK-Erkennungs-Einstellung über die Systemeinstellungen deaktiviert wurde (Seite 73), wird das Symbol auch dann nicht angezeigt, wenn das Boundary-Mikrofon angeschlossen ist. Gibt es jedoch keine Verbindungen oder ist in anderen Komponenten, etwa dem LAN-Kabel, ein Fehler aufgetreten, dann wird das Symbol angezeigt.

Bildschirm "Menü" (Bildschirm, wenn kein Gespräch aktiv)

Wird angezeigt, wenn an der Fernsteuerung die Taste **[Menu]** gedrückt wird. Zeigt Bedienvorgänge an, die Sie ausführen können, und Einstellungen, die Sie ändern können.



❶ **Hauptvideokamera-Bild**
Zeigt die Videobilder von der Hauptvideokamera an.

❷ **Geräteinformationen**
Zeigt den Namen, die IP-Adresse, die maximale Bandbreite und den Verschlüsselungsstatus des KX-VC500 an.

❸ **Funktionsleiste**
Zeigt die bei Ausführung von Funktionen und beim Ändern von Einstellungen per Fernsteuerung ausführbaren Funktionen an.

❹ **Menü-Liste**
Zeigt die verschiedenen Funktionen an, die Sie verwenden können, und die Einstellungen, die Sie ändern können.

❺ **Status-Anzeige**
Der Status der KX-VC500 wird durch ein Symbol angezeigt. (Seite 27)

Videokonferenzgesprächs-Bildschirm

❶ **Informationen über andere Teilnehmer**

Bei Registrierung in der Kontaktliste: Der Name/Gruppenname des anderen Teilnehmers wird angezeigt. Wenn nicht in der Kontaktliste registriert: Die IP-Adresse des anderen Teilnehmers wird angezeigt.

❷ **Netzwerkstatus-Anzeige**

Dieses Symbol wird angezeigt, wenn das Netzwerk ausgelastet ist. Das Symbol kann als Indikator für das Ausmaß der Netzwerkauslastung dienen.
Das Symbol hat folgende Hauptfarben:
Rot (Netzwerk ist sehr ausgelastet)
Gelb (Netzwerk ist ausgelastet)
Blau (normaler Zustand)
Wenn das Netzwerk wieder einen normalen Status angenommen hat, wird das Symbol zunächst blau angezeigt und dann ausgeblendet.

Notiz

- Wenn das Symbol dauerhaft auf Rot steht, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- Während eines Videokonferenzgesprächs mit mehreren Standorten wird auf dem Bildschirm eines jeden Standorts das Symbol angezeigt, auf Ihrem eigenen Bild jedoch nicht. Wenn der Videokonferenzgesprächs-Bildschirm aufgrund einer Änderung des Layouts nicht zu sehen ist, wird das Symbol auch nicht angezeigt.

❸ **Videobild**

Zeigt das Videobild des anderen Teilnehmers, Ihr eigenes Videobild oder das Videobild von einer sekundären Videoquelle, etwa einem Computerbildschirm oder einer Nebenvideokamera an. (Seite 56, Seite 59)

❹ **Nebenbildschirm**

Je nach Bildschirmlayout wird hier Ihr eigenes Videobild oder das des anderen Teilnehmers angezeigt. (Seite 45, Seite 47, Seite 49)

❺ **Dauer**

Zeigt die Dauer des aktuellen Videokonferenzgesprächs an.

❻ **Fernsteuerungsfunktionen**

Zeigt die per Fernsteuerung ausführbaren Funktionen an.

❼ **Status-Anzeige**

Der Status der KX-VC500 wird durch ein Symbol angezeigt. (Seite 27)

Notiz

- Wenn Sie an der Fernsteuerung auf **[Full Screen]** drücken, werden die Informationen über den anderen Teilnehmer, die Dauer und die Fernsteuerungsfunktionen ein- bzw. ausgeblendet. Der Netzwerkstatus wird dabei jedoch nicht ausgeblendet.

Einrichten eines Videokonferenzgesprächs

Zum Einrichten eines Videokonferenzgesprächs stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung.

Notiz

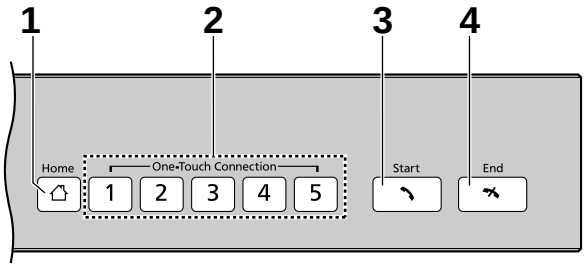
- Während eines Videokonferenzgesprächs können Sie folgende Vorgänge ausführen:
  - Auf **[Menu]** drücken, um den Bildschirm "Menü" anzuzeigen.
  - Auf **[Contact]** drücken, um den Bildschirm für die Kontaktliste anzuzeigen.
- Vergewissern Sie sich, dass die benötigten Peripheriegeräte (z.B. Display, Hauptvideokamera) eingeschaltet sind.
- Nimmt ein angerufener Teilnehmer ein Videokonferenzgespräch nicht innerhalb von etwa 60 Sekunden entgegen, wird die Verbindung automatisch getrennt.
- Videokonferenzgespräche mit 2/3/4 Standorten können mithilfe der Anrufhistorie für abgehende Gespräche getätigt werden.
- Über die Anrufhistorie für ankommende Gespräche können ausschließlich Videokonferenzgespräche mit 2 Standorten getätigt werden.
- Einem bestehenden Videokonferenzgespräch können keine Teilnehmer hinzugefügt werden.
- Wenn bei einem Videokonferenzgespräch mit 3/4 Standorten einer der Teilnehmer das Videokonferenzgespräch beendet, wird die Verbindung für die anderen Teilnehmer ebenfalls getrennt.
- Ein Videokonferenzgespräch wird nur mit denjenigen Teilnehmern gestartet, die den entsprechenden Anruf entgegengenommen haben. Wenn zum Beispiel bei Einrichtung eines Videokonferenzgesprächs mit 4 Standorten nur einer der Teilnehmer das Gespräch entgegennimmt, wird das Videokonferenzgespräch mit 2 Standorten gestartet.

Anrufen über Kurzwahl (Konferenz mit 2/3/4 Teilnehmern)

Notiz

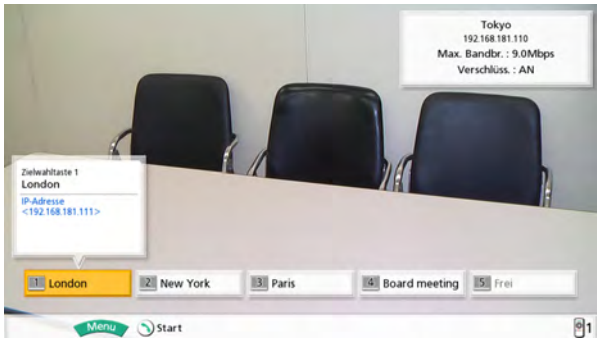
- Um über Kurzwahl anzurufen, müssen Sie unter **"Kurzwahl"** in der Kontaktliste eine Kurzwahlnummer programmiert haben. (Seite 65)

Anrufen aus dem Bildschirm "Home" (Bedienung an der Hauptanlage)



1 Drücken Sie **[Home]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

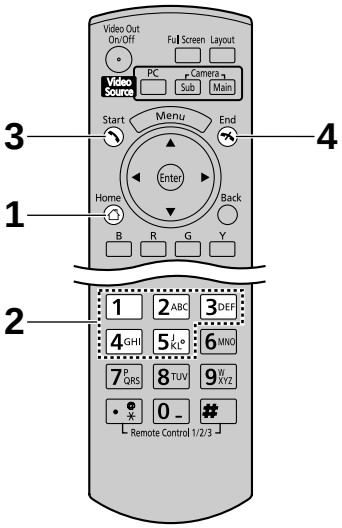
2 Drücken Sie auf **[One-Touch Connection]** (**1** bis **5**).
- Die LED für die Zielwahlverbindungs-Nummer, die Sie gedrückt haben, leuchtet.
- Die für die ausgewählte Zielwahlverbindungs-Nummer registrierten Informationen werden angezeigt.



3 Drücken Sie **[Start]**, um den Anruf zu tätigen.

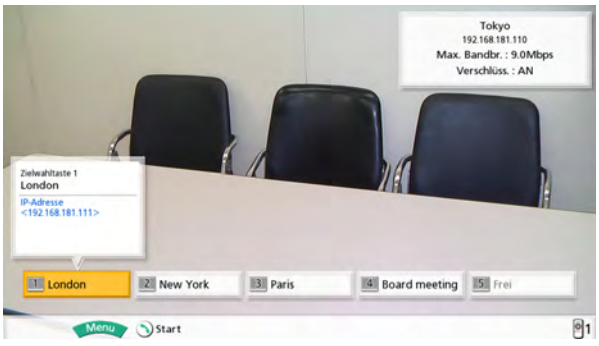
4 Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, drücken Sie **[End]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Anrufen aus dem Bildschirm "Home" (Bedienung per Fernsteuerung)



1 Drücken Sie **[Home]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

2 Geben Sie über die Wähltasten eine Zielwahlverbindungs-Nummer ein (**1** bis **5**).
- Die für die ausgewählten Zielwahlverbindungs-Nummer registrierten Informationen werden angezeigt.



3 Drücken Sie **[Start]**, um den Anruf zu tätigen.
- Sie können das Gespräch auch beginnen, indem Sie auf **[Enter]** drücken.

4 Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, drücken Sie **[End]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Anrufen aus dem Bildschirm "Menü" (Bedienung per Fernsteuerung)

Notiz

- Vom Bildschirm "Menü" können Sie ein Videokonferenzgespräch tätigen und haben dafür bis zu 99 Kurzwahlnummern (**1** bis **99**) zur Verfügung. (Vom Bildschirm "Home" können Sie ein Videokonferenzgespräch unter Verwendung von bis zu 5 Zielwahlverbindungs-Nummern [**1** bis **5**] tätigen.)

1 Drücken Sie **[Menu]**.
- Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2 Wählen Sie **"Kontaktliste"**, indem Sie **[▲][▼]** drücken, und drücken Sie **[Enter]**.
- Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.

Notiz

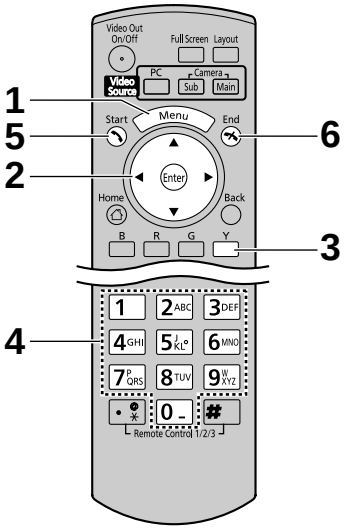
- Wenn Sie auf **[G]** drücken, wird der Bildschirm zum Bearbeiten der Kontaktliste angezeigt, auf dem Sie den Eintrag ändern können. (Seite 66)

3 Drücken Sie **[Y]**.
- Der Bildschirm für die Kurzwahl wird angezeigt. Die Einträge werden in der Reihenfolge der zentralen Kurzwahlnummern angezeigt.

4 Geben Sie über die Wähltasten eine Kurzwahlnummer ein (**1** bis **99**).

5 Drücken Sie **[Start]**, um den Anruf zu tätigen.

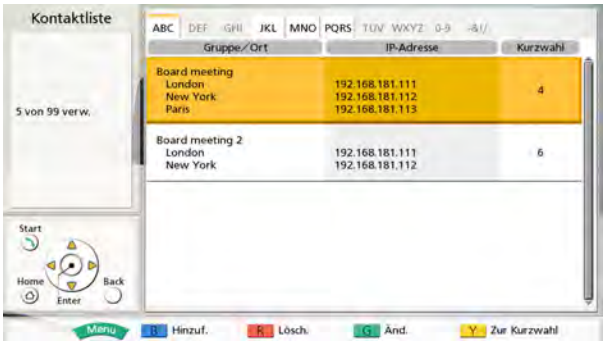
6 Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, drücken Sie **[End]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

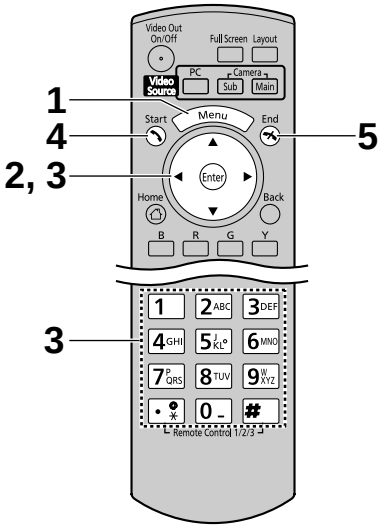


Anrufen aus der Kontaktliste (Konferenz mit 2/3/4 Teilnehmern)

1 Drücken Sie **[Menu]**.
- Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2 Wählen Sie **"Kontaktliste"**, indem Sie **[▲][▼]** drücken, und drücken Sie **[Enter]**.
- Der Bildschirm für die Kontaktliste wird angezeigt. Die Einträge sind in den Index-Registerkarten gruppiert und werden in alphabetischer Reihenfolge nach **"Gruppe/Ort"** sortiert angezeigt.





Notiz

- Sie können zum Öffnen des Bildschirms für die Kontaktliste auch im Bildschirm "Home" auf **[Contact]** drücken.

3 Wählen Sie den gewünschten Eintrag über **[▲][▼]** aus.
- Um zwischen den Index-Registerkarten hin- und herzuschalten, drücken Sie **[◀][▶]**. (Index-Registerkarten ohne Einträge werden übersprungen.)
- Drücken Sie eine numerische Taste an der Fernsteuerung, um zu der Registerkarte zu wechseln, die mit der jeweiligen Taste verknüpft ist.

Numerische Taste	Karteireiter
1	–
2	ABC
3	DEF
4	GHI
5	JKL
6	MNO
7	PQRS
8	TUV
9	WXYZ
0	0-9
*	-&;/
#	–

4 Drücken Sie **[Start]**, um den Anruf zu tätigen.

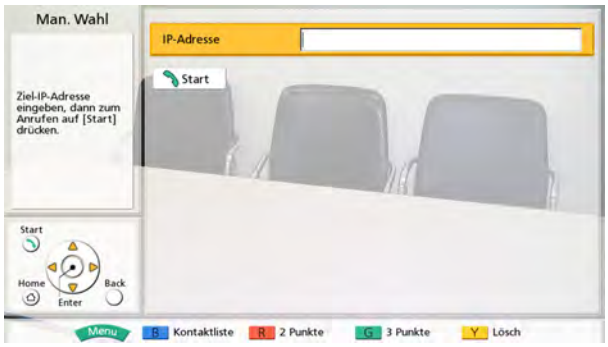
5 Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, drücken Sie **[End]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

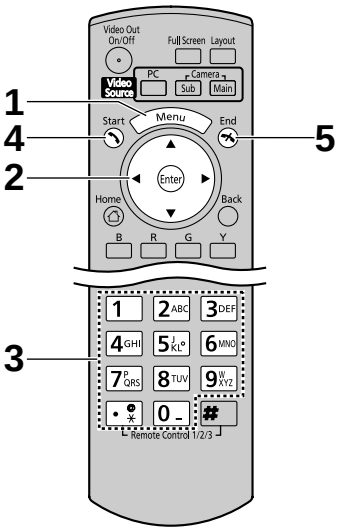
Anrufen durch Eingabe einer IP-Adresse

Sie können ein Videokonferenzgespräch tätigen, indem Sie die IP-Adresse des Teilnehmers eingeben, den Sie anrufen möchten.

1 Drücken Sie **[Menu]**.
- Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2 Wählen Sie **"Man. Wahl"**, indem Sie **[▲][▼]** drücken, und drücken Sie **[Enter]**.
- Der Bildschirm für die Eingabe wird angezeigt.



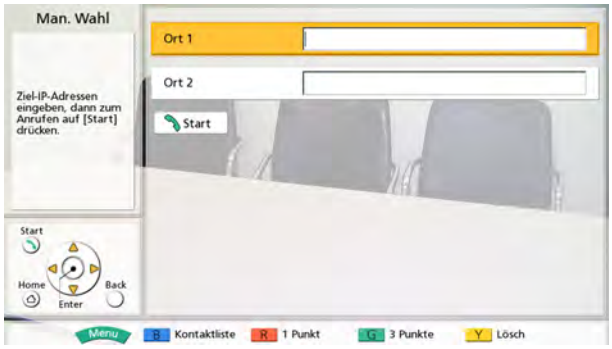


Notiz

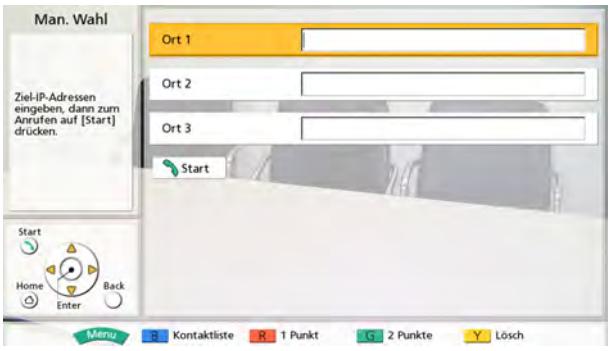
- Wenn Sie auf **[R]** oder **[G]** drücken, wird der der jeweiligen Taste zugewiesene Bildschirm angezeigt und Sie können die IP-Adresse mehrerer Teilnehmer eingeben. Welcher Bildschirm durch eine Taste angezeigt wird, richtet sich nach dem aktuell verwendeten Bildschirm.

Anzeigegerät	Eingabebildschirm
1 Punkt	Eingabebildschirm 1 (Zweierkonferenz)
2 Punkte	Eingabebildschirm 2 (Dreierkonferenz)
3 Punkte	Eingabebildschirm 3 (Viererkonferenz)

Beispiel: Wenn Sie Eingabebildschirm 1 verwenden
[R]: Der Bildschirm schaltet auf Eingabebildschirm 2 um.



[G]: Der Bildschirm schaltet auf Eingabebildschirm 3 um.



- Wenn Sie zu einem anderen Eingabebildschirm wechseln, ohne **[Start]** zu drücken, werden alle IP-Adressen gelöscht.

3 Geben Sie die IP-Adresse ein.
- Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben.
  Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1].
  – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1]
  – Falsche Eingabe: [192.168.000.001]

Notiz

- Bei der Eingabe der IP-Adresse können Sie durch Ausführung folgender Schritte auf die Kontaktliste zugreifen:
  1. Drücken Sie **[B]**.
     - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.
  2. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Kontakt, auf den Sie zugreifen möchten.
     - Sie können über **[◀][▶]** die Registerkarte auswählen, die angezeigt werden soll. (Seite 35)
     - Über die numerischen Tasten der Fernsteuerung können Sie auswählen, welche Registerkarte angezeigt werden soll. (Seite 35)
  3. Drücken Sie **[Enter]**.
     - Nun wird wieder der Eingabebildschirm angezeigt.
- Auf die Anrufhistorie können Sie bei der Eingabe der IP-Adresse nicht zugreifen.

4 Drücken Sie **[Start]**, um den Anruf zu tätigen.
- Sie können das Gespräch auch beginnen, indem Sie auf **[Enter]** drücken.

5 Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, drücken Sie **[End]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Anrufen aus der Anrufhistorie

Sie können ein Videokonferenzgespräch aus der Anrufhistorie tätigen. Die Anrufhistorie ist in ankommende und abgehende Gespräche unterteilt. Die 30 zuletzt getätigten und empfangenen Videokonferenzgespräche werden in der Anrufhistorie für abgehende und ankommende Gespräche gespeichert. Informationen wie z.B. Kontaktname, IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, Gesprächsdauer und das Ergebnis des Gesprächs werden für jedes Gespräch im Bildschirm der Anrufhistorie für abgehende Gespräche bzw. im Bildschirm der Anrufhistorie für ankommende Gespräche angezeigt. Wenn die IP-Adresse eines Eintrags in der Anrufhistorie aus der Kontaktliste gelöscht wurde oder dort bearbeitet wird, wird der Kontaktname im entsprechenden Eintrag der Anrufhistorie durch die IP-Adresse ersetzt.

Anrufhistorie für abgehende Gespräche:

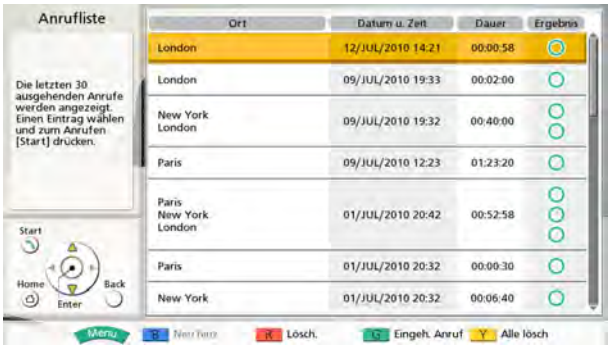
- Videokonferenzgespräche mit 2/3/4 Standorten können mithilfe der Anrufhistorie für abgehende Gespräche getätigt werden.
- Wenn nachfolgende Videokonferenzgespräche mit demselben Anrufziel getätigt werden, erscheint in der Anrufhistorie für abgehende Gespräche nur das neuste Gespräch.
- Bei Videokonferenzgesprächen, die mithilfe der Kontaktliste getätigt werden, wird der Kontaktname angezeigt. Bei Videokonferenzgesprächen, die durch direkte Eingabe der IP-Adresse getätigt werden, wird die IP-Adresse angezeigt. (Die IP-Adresse wird auch dann angezeigt, wenn ein entsprechender Eintrag in der Kontaktliste existiert.)

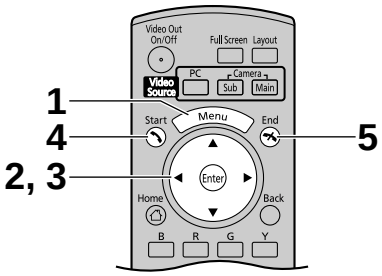
Anrufhistorie für ankommende Gespräche:

- Über die Anrufhistorie für ankommende Gespräche können ausschließlich Videokonferenzgespräche mit 2 Standorten getätigt werden.
- Wenn nachfolgende unbeantwortete Videokonferenzgespräche von demselben Teilnehmer ankommen, erscheint in der Anrufhistorie für ankommende Gespräche nur das neuste Gespräch.
- Wenn die IP-Adresse des anrufenden Teilnehmers in der Kontaktliste registriert ist, wird der Kontaktname angezeigt. Andernfalls wird die IP-Adresse angezeigt.

1 Drücken Sie **[Menu]**.
- Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2 Wählen Sie **"Anrufliste"**, indem Sie **[▲][▼]** drücken, und drücken Sie **[Enter]**.
- Der Bildschirm der Anrufhistorie für abgehende Gespräche wird angezeigt.





Notiz

- Das Ergebnis des Videokonferenzgesprächs wird in der Spalte **"Ergebnis"** wie folgt angezeigt:
  - ○: Das Videokonferenzgespräch wurde aufgebaut.
  - ✕: Das Videokonferenzgespräch wurde nicht aufgebaut.
- Um zum Bildschirm der Anrufhistorie für ankommende Gespräche zu wechseln, drücken Sie **[G]**. Sie können zwischen dem Bildschirm der Anrufhistorie für abgehende Gespräche und dem für ankommende umschalten, indem Sie **[G]** drücken.
- Wenn ein Teilnehmer nicht in Ihrer Kontaktliste gespeichert ist, wird in der Anrufhistorie für ankommende Gespräche seine IP-Adresse angezeigt.
- Wenn ein Teilnehmer in Ihrer Kontaktliste registriert ist, wird in der Anrufhistorie für abgehende Gespräche der Kontaktname angezeigt. Beim Anrufen über eine IP-Adresse wird jedoch immer die IP-Adresse des Teilnehmers angezeigt, auch dann, wenn der entsprechende Teilnehmer in Ihrer Kontaktliste registriert ist.
- Wenn der Anrufhistorie für ankommende Gespräche ein Kontakt neu hinzugefügt wird, wird die Anrufhistorie für ankommende Gespräche aktualisiert, so dass die Daten des Kontakts aus der Kontaktliste angezeigt werden.
- Wenn ein nicht in Ihrer Kontaktliste registrierter Teilnehmer ausgewählt wird, und Sie **[B]** drücken, wird der Bildschirm für die Registrierung von Teilnehmern in der Kontaktliste angezeigt und es kann ein neuer Kontakt registriert werden. (Seite 67)

3 Wählen Sie den Teilnehmer, den Sie anrufen möchten, über **[▲][▼]** aus.

4 Drücken Sie **[Start]**, um den Anruf zu tätigen.

5 Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, drücken Sie **[End]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Entgegennehmen eines Videokonferenzgesprächs

Je nach Ihrer Einstellung können Sie eine Aufforderung zur Teilnahme an einem Videokonferenzgespräch manuell (manuelle Annahme) oder automatisch (automatische Annahme) beantworten. (Seite 72)

Notiz

- Vergewissern Sie sich, dass die benötigten Peripheriegeräte (z.B. Anzeigegerät, Hauptvideokamera) eingeschaltet sind.

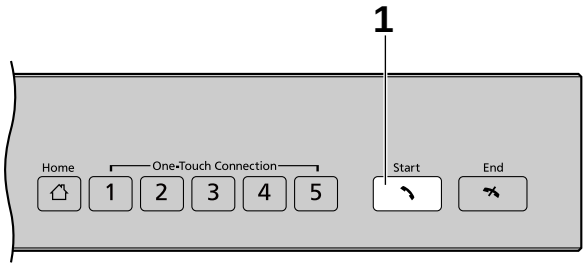
Wenn die manuelle Annahme eingestellt ist

Bei einem ankommenden Videokonferenzgespräch ist ein Rufton für ankommendes Gespräch zu hören und es wird ein Dialogfeld angezeigt.

Wenn der Anrufer in der Kontaktliste registriert ist, wird der Standort/die Gruppe des Anrufers angezeigt.
Wenn der Anrufer nicht registriert ist, wird die IP-Adresse des Anrufers angezeigt.

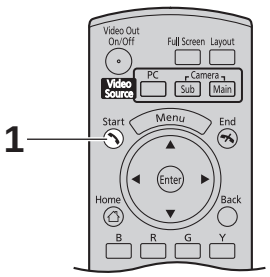
Bedienung an der Hauptanlage

1 Drücken Sie **[Start]**.
- Die Videokonferenz beginnt.



Per Fernsteuerung

1 Drücken Sie **[Start]**.
- Sie können das Videokonferenzgespräch auch entgegennehmen, indem Sie auf **[Enter]** drücken.
- Die Videokonferenz beginnt.



Notiz

- Wenn Sie ein Videokonferenzgespräch nicht innerhalb von etwa 60 Sekunden entgegennehmen, wird die Verbindung automatisch getrennt.

Wenn die Automatische Annahme eingestellt ist

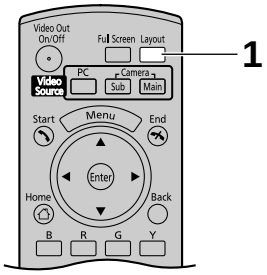
Ein ankommendes Videokonferenzgespräch wird nach einem Rufton automatisch entgegengenommen und die Übertragung beginnt.

Ändern des Bildschirmlayouts während eines Videokonferenzgesprächs mit 2 Standorten

Bei der Teilnahme an einem Videokonferenzgespräch mit 2 Standorten können Sie eines von 3 Bildschirmlayouts auswählen.

1 Drücken Sie **[Layout]**.

- Der Bildschirm schaltet, immer wenn Sie auf **[Layout]** drücken, zum nächsten verfügbaren Layout um.
  - **Layout 1**: Das Bild des anderen Teilnehmers wird als Vollbild angezeigt.
  - **Layout 2**: Das Bild des anderen Teilnehmers wird als Vollbild angezeigt, Ihr eigenes Bild wird im oberen rechten Unterbildschirm angezeigt.
  - **Layout 3**: Ihr eigenes Bild wird als Vollbild angezeigt.



Layout 1

A

Layout 2

B
A

Layout 3

B

A: Ander. Ort
B: Dies. Ort

Notiz

- Wenn Sie auf **[B]**, **[R]** oder **[G]** drücken, wird das der jeweiligen Taste zugewiesene Layout angezeigt.
  - **[B] "Ander. Ort"**: **Layout 1**
  - **[R] "Beide Orte"**: **Layout 2**
  - **[G] "Dies. Ort"**: **Layout 3**

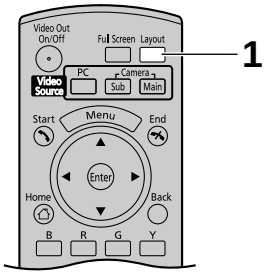
- Wenn Sie eine sekundäre Videoquelle nutzen (Seite 56, Seite 59), kann das Bildschirmlayout nicht geändert werden.

Ändern des Bildschirmlayouts während eines Videokonferenzgesprächs mit 3 Standorten

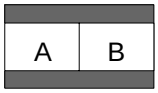
Bei der Teilnahme an einem Videokonferenzgespräch mit 3 Standorten können Sie eines von 4 Bildschirmlayouts (Dieser Standort, Standort 1, Standort 2) auswählen.

1 Drücken Sie **[Layout]**.

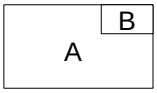
- Der Bildschirm schaltet, immer wenn Sie auf **[Layout]** drücken, zum nächsten verfügbaren Layout um.
  - **Layout 1**: Bild von Standort 1 links und Bild von Standort 2 rechts.
  - **Layout 2**: Bild von Standort 1 als Vollbild und Bild von Standort 2 im Unterbildschirm oben rechts.
  - **Layout 3**: Bild von Standort 2 als Vollbild und Bild von Standort 1 im Unterbildschirm oben links.
  - **Layout 4**: Ihr eigenes Bild wird als Vollbild angezeigt.



Layout 1

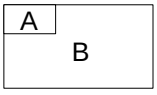


Layout 2



Layout 4

Layout 3



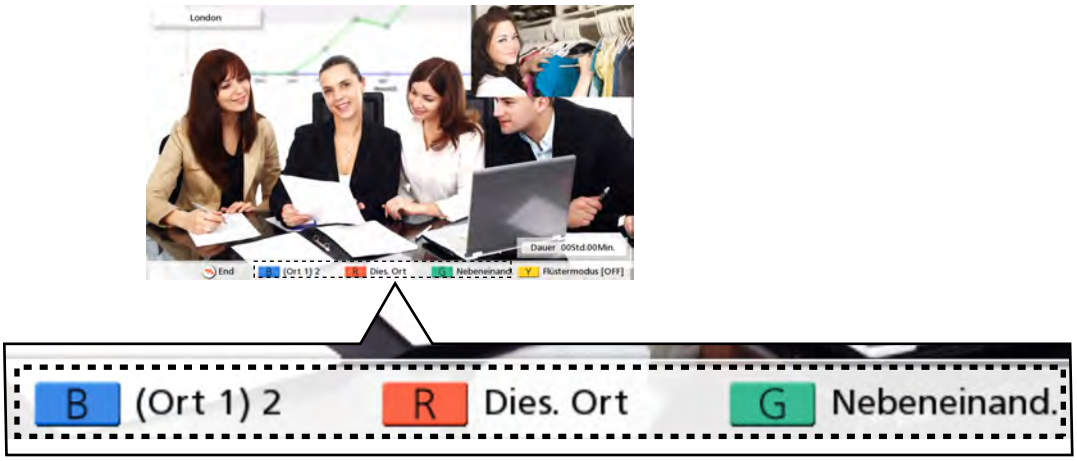
A: Ort 1
B: Ort 2
C: Dies. Ort

Notiz

- Wenn Sie auf **[B]**, **[R]** oder **[G]** drücken, wird das der jeweiligen Taste zugewiesene Layout angezeigt. Welches Layout durch eine Taste angezeigt wird, richtet sich nach dem aktuell verwendeten Layout.

Anzeige	Bildschirmlayout
Nebeneinand.	Layout 1
Ort 1(2)	Layout 2
(Ort 1) 2	Layout 3
Dies. Ort	Layout 4

Beispiel: Bei Verwendung von Layout 2



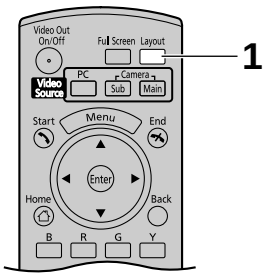
[B]: Das Bildschirmlayout wird auf Layout 3 umgeschaltet.
[R]: Das Bildschirmlayout wird auf Layout 4 umgeschaltet.
[G]: Das Bildschirmlayout wird auf Layout 1 umgeschaltet.

- Wenn Sie eine sekundäre Videoquelle nutzen (Seite 56, Seite 59), kann das Bildschirmlayout nicht geändert werden.

Ändern des Bildschirmlayouts während eines Videokonferenzgesprächs mit 4 Standorten

Bei der Teilnahme an einem Videokonferenzgespräch mit 4 Standorten können Sie eines von 6 Bildschirmlayouts (Dieser Standort, Standort 1, Standort 2, Standort 3) auswählen.

1 Drücken Sie **[Layout]**.



- Der Bildschirm schaltet, immer wenn Sie auf **[Layout]** drücken, zum nächsten verfügbaren Layout um.
  - **Layout 1**: Die Bilder werden wie folgt angezeigt:
    Standort 1: oben links
    Standort 2: unten Mitte
    Standort 3: oben rechts
  - **Layout 2**: Die Bilder werden wie folgt angezeigt:
    Standort 1: oben links
    Standort 2: unten links
    Standort 3: oben rechts
    Dieser Standort: unten rechts
  - **Layout 3**: Das Bild von Standort 1 wird als Vollbild angezeigt.
  - **Layout 4**: Das Bild von Standort 2 wird als Vollbild angezeigt.
  - **Layout 5**: Das Bild von Standort 3 wird als Vollbild angezeigt.
  - **Layout 6**: Ihr eigenes Bild wird als Vollbild angezeigt.

Layout 1

A	C
	B

Layout 2*1

A	C
B	D

Layout 6

D

Layout 3

A

Layout 5

C

Layout 4

B

A: Ort 1
B: Ort 2
C: Ort 3
D: Dies. Ort

*1 Die Bildränder sind beschnitten und das Bild wird mittig angezeigt.

Notiz

- Wenn Sie auf **[B]**, **[R]** oder **[G]** drücken, wird das der jeweiligen Taste zugewiesene Layout angezeigt. Welches Layout durch eine Taste angezeigt wird, richtet sich nach dem aktuell verwendeten Layout.

Anzeige	Bildschirmlayout
Remote-Orte	Layout 1
Alle Orte	Layout 2
Ort 1	Layout 3
Ort 2	Layout 4
Ort 3	Layout 5
Dies. Ort	Layout 6

Beispiel: Bei Verwendung von Layout 3

[B]: Das Bildschirmlayout wird auf Layout 1 umgeschaltet.
[R]: Das Bildschirmlayout wird auf Layout 2 umgeschaltet.
[G]: Das Bildschirmlayout wird auf Layout 6 umgeschaltet.

- Wenn Sie eine sekundäre Videoquelle nutzen (Seite 56, Seite 59), kann das Bildschirmlayout nicht geändert werden.

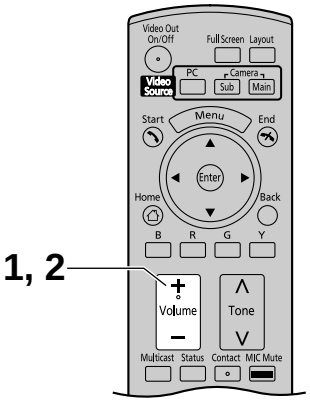
Anpassen der Lautstärke

Sie können die Lautstärke während eines Videokonferenzgesprächs anpassen.

1 Drücken Sie **[Volume (+/–)]**.
- Die Lautstärkeleiste wird am unteren Bildschirmrand angezeigt.

2 Zum Anpassen der Lautstärke verwenden Sie **[Volume (+/–)]**.
- Wenn Sie auf **[+]** drücken, wird die Stimme des anderen Teilnehmers lauter.
- Wenn Sie auf **[-]** drücken, wird die Stimme des anderen Teilnehmers leiser.

3 Nach etwa 3 Sekunden wird die Lautstärkeleiste angezeigt.



Notiz

- Sie können die Lautstärke eines Videokonferenzgesprächs festlegen, bevor Sie das Gespräch beginnen. (Seite 71)
- Nach Beendigung eines Videokonferenzgesprächs wird die Lautstärke wieder auf die Einstellung vor Beginn des Gesprächs zurückgesetzt.
- Die Lautstärke des Anzeigegerätes können Sie nicht anpassen.

Stummschaltung des Mikrofons

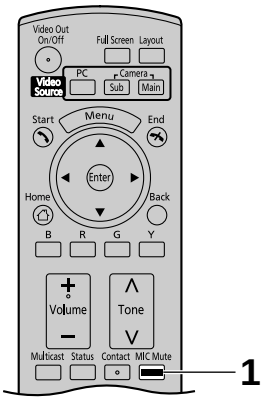
Sie können das Mikrofon während eines Videokonferenzgesprächs stummschalten, so dass der andere Teilnehmer Ihre Stimme nicht hören kann. Sie können die Stimme des anderen Teilnehmers hören, er Ihre jedoch nicht.

Notiz

- Sie können festlegen, dass das(die) Mikrofon(e) zu Beginn eines ankommenden Videokonferenzgesprächs stummgeschaltet sind. (Seite 73)

Stummschaltung des Mikrofons (Per Fernsteuerung)

1 Drücken Sie **[MIC Mute]**.
- Im Statusanzeigebereich des Bildschirms (Seite 27) wird ein Symbol angezeigt, und die LED-Lampe am Boundary-Mikrofon (Seite 19) schaltet auf Rot um. Vergewissern Sie sich, dass die LED-Farbe sich ändert.
- Wenn Sie noch einmal auf **[MIC Mute]** drücken, wird das Mikrofon wieder lautgeschaltet.

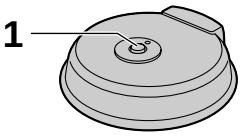


Stummschaltung des Mikrofons (Bedienung am Boundary-Mikrofon)

1 Drücken Sie die Taste "MIK stumm".
- Im Statusanzeigebereich des Bildschirms (Seite 27) wird ein Symbol angezeigt, und die LED-Lampe am Boundary-Mikrofon (Seite 19) schaltet auf Rot um. Vergewissern Sie sich, dass die LED-Farbe sich ändert.
- Wenn Sie noch einmal auf die Taste "MIK stumm" drücken, wird das Mikrofon wieder lautgeschaltet.

Notiz

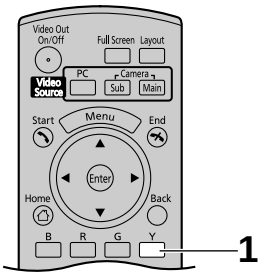
- Falls mehrere Boundary-Mikrofone angeschlossen sind, werden durch Drücken der Taste "MIK stumm" eines Boundary-Mikrofons alle Boundary-Mikrofone stummgeschaltet.



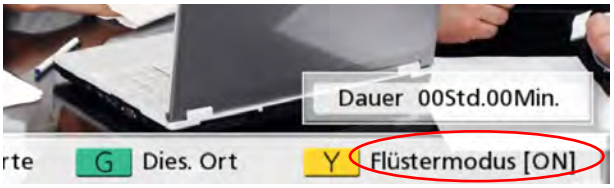
Unterdrückung von Mikrofon-Störgeräuschen

Sie können die von einem Mikrofon erfassten Störgeräusche (Papierrascheln usw.) bei einem Videokonferenzgespräch unterdrücken. Wenn die Störgeräusch-Unterdrückung aktiviert ist, nimmt möglicherweise auch die Lautstärke der Stimmen ab.

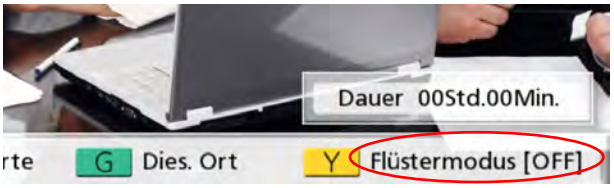
1 Drücken Sie **[Y]**.



- **"Flüstermodus [ON]"** wird angezeigt und die Störgeräusch-Unterdrückung wird aktiviert.



- Wenn Sie erneut auf **[Y]** drücken, wird **"Flüstermodus [OFF]"** angezeigt, und die Störgeräusch-Unterdrückung wird deaktiviert.



Notiz

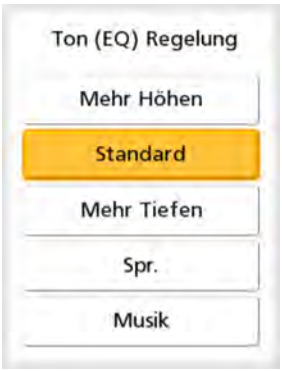
- Sie können vor Beginn eines Videokonferenzgesprächs festlegen, ob die Störgeräusch-Unterdrückung aktiviert werden soll. (Seite 73)
- Nach Beendigung eines Videokonferenzgesprächs wird die Einstellung der Störgeräusch-Unterdrückung wieder auf die Einstellung vor Beginn des Gesprächs zurückgesetzt.

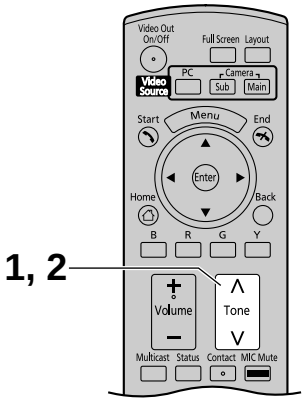
Anpassung des Klangs

Sie können den Klang während eines Videokonferenzgesprächs anpassen.

1 Drücken Sie **[Tone (∧/∨)]**.

- Das Dialogfeld zur Steuerung des Klangs wird geöffnet und zeigt die aktuelle Klang-Einstellung an.





2 Um eine Klang-Einstellung auszuwählen, drücken Sie **[Tone (∧/∨)]**.

- **"Mehr Höhen"**: hohe Töne werden verstärkt.
- **"Standard"**: normale Klangqualität.
- **"Mehr Tiefen"**: tiefe Töne werden verstärkt.
- **"Spr."**: bewirkt, dass bei starken Hintergrundgeräuschen Stimmen besser zu hören sind.
- **"Musik"**: bewirkt, dass Töne mit breiterem Frequenzbereich, etwa Musik, besser zu hören sind.

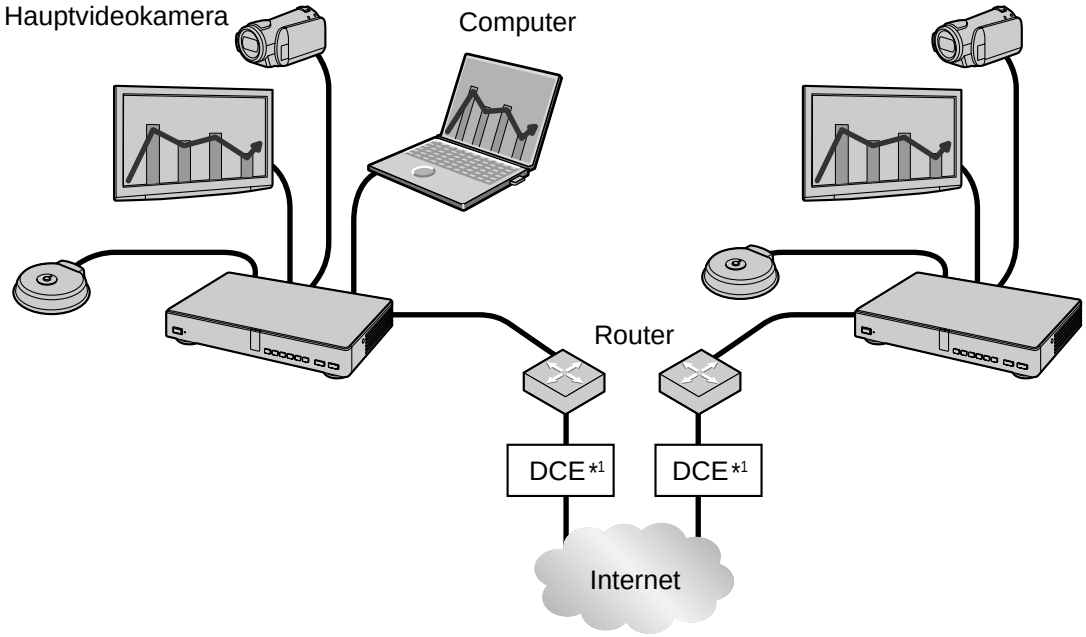
3 Nach etwa 3 Sekunden wird das Dialogfeld für die Tonsteuerung angezeigt.

Notiz

- Sie können den Klang eines Videokonferenzgesprächs einstellen, bevor Sie das Gespräch beginnen. (Seite 71)
- Nach Beendigung eines Videokonferenzgesprächs wird die Einstellung des Klangs wieder auf die Einstellung vor Beginn des Gesprächs zurückgesetzt.

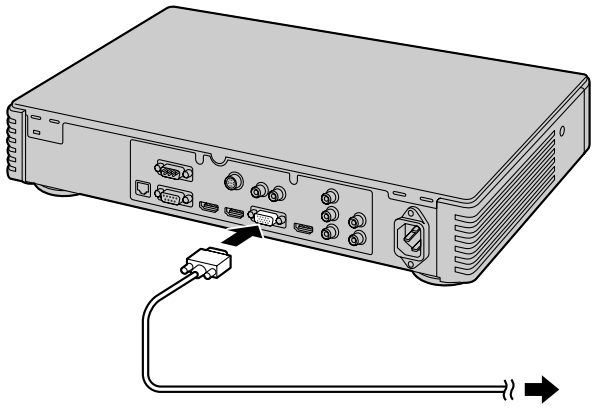
Anzeigen eines Computerbildschirms

Sie können auf Ihrem Display und dem anderer Teilnehmer einen Computerbildschirm anzeigen, indem Sie den entsprechenden Computer an das KX-VC500 anschließen.
Dies ist zum Beispiel dann hilfreich, wenn Sie anderen etwas direkt am Computerbildschirm erläutern möchten.



*1 DCE: Datenübertragungseinrichtung

Computer anschließen



- Verbinden Sie den Monitorausgang Ihres Computers über ein VGA-Kabel mit der Rückseite des KX-VC500. (Seite 17)
- Achten Sie darauf, dass das Kabel die richtigen Stecker besitzt, um sowohl an Ihren Computer als auch an das KX-VC500 angeschlossen zu werden.
- Sie können den Computer während eines Videokonferenzgesprächs anschließen und wieder trennen.
- Es kann der Bildschirm von nur einem Computer zur Zeit angezeigt werden.
- Das KX-VC500 unterstützt die Computerbildschirm-Auflösungen VGA (640 × 480), SVGA (800 × 600) und XGA (1024 × 768).

SXGA (1280 × 1024) wird nicht unterstützt. Für die jeweiligen Auflösungen werden folgende Einstellungen unterstützt:

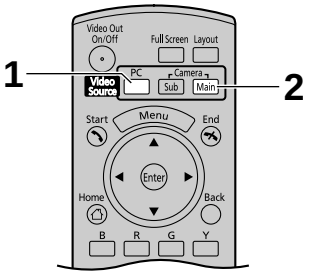
Auflösung	Aktualisierungsrate (Hz)
VGA	60/72/75/85
SVGA	60/72/75/85
XGA	60/70/75/85

Anzeigen des Computerbildschirms

Sie können während eines Videokonferenzgesprächs die Anzeige von der Hauptvideokamera auf den Computerbildschirm umschalten.

1 Drücken Sie **[PC]**.

- Der Computerbildschirm wird angezeigt, auch auf dem Display des anderen Teilnehmers.



Notiz

- Wenn Sie an der Fernsteuerung auf **[Full Screen]** drücken, werden die Informationen über den anderen Teilnehmer, die Dauer und die Fernsteuerungsfunktionen ein- bzw. ausgeblendet.
- Während der Computerbildschirm angezeigt wird, kann der andere Teilnehmer nicht auf **[PC]** drücken, um den eigenen Computerbildschirm anzuzeigen.
- Wenn eine Nebenvideokamera angeschlossen ist, können Sie durch Drücken auf **[Camera Sub]** auf das Bild der Nebenvideokamera umschalten. (Seite 59) Dieser Vorgang kann nur von demjenigen Teilnehmer ausgeführt werden, der auf **[PC]** gedrückt hat. Um zur Anzeige Ihres Computerbildschirms zurückzukehren, drücken Sie **[PC]**.
- Während der Anzeige Ihres Computerbildschirms können Sie zur Anzeige des Bildes des anderen Teilnehmers in **Layout 1** wechseln, indem Sie auf **[B]** klicken (Seite 45, Seite 47, Seite 49). Der andere Teilnehmer hat diese Möglichkeit jedoch nicht und kann außerdem nicht erkennen, ob Sie Ihren Computerbildschirm oder das Bild des anderen Teilnehmers anzeigen. Wenn Sie das Bild des anderen Teilnehmers anzeigen, ist das Bildschirmlayout auf **Layout 1** festgestellt. Um zur Anzeige Ihres Computerbildschirms zurückzukehren, drücken Sie **[B]**.

2 Um zur Anzeige des Hauptvideokamera-Bildes zurückzukehren, drücken Sie **[Camera Main]**.

Notiz

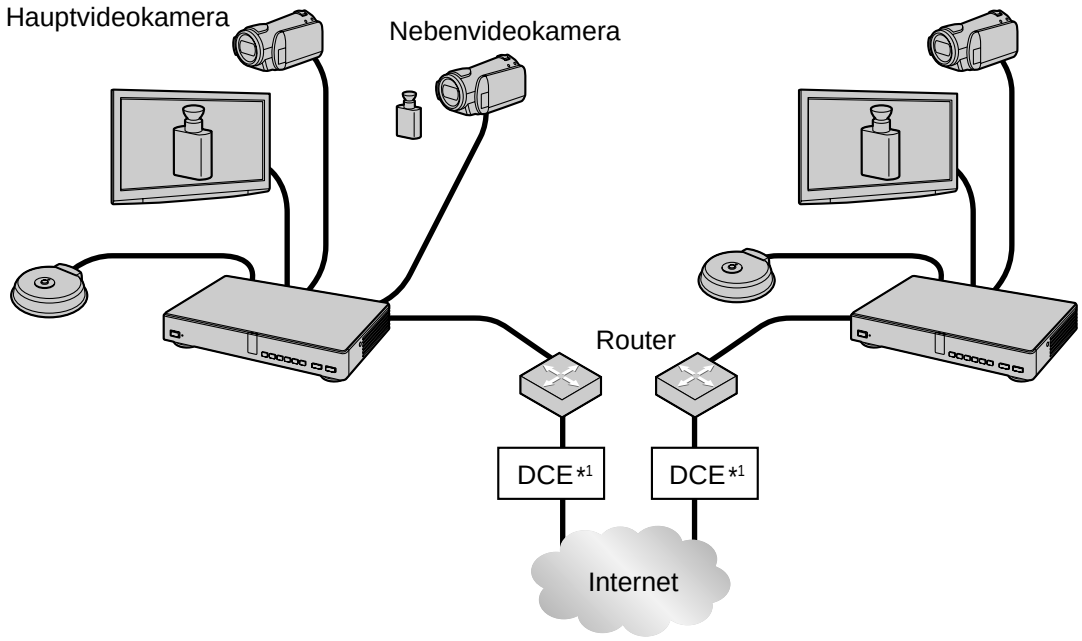
- Dieser Vorgang kann nur von demjenigen Teilnehmer ausgeführt werden, der auf **[PC]** gedrückt hat.

Notiz

- Vom Bildschirm "Home" können Sie den Computerbildschirm anzeigen, indem Sie auf **[PC]** drücken. Während der Anzeige des Computerbildschirms wechselt das KX-VC500 nicht in den Standby-Bildschirm-Modus. Um zum Bildschirm "Home" zurückzukehren, drücken Sie **[Camera Main]**.

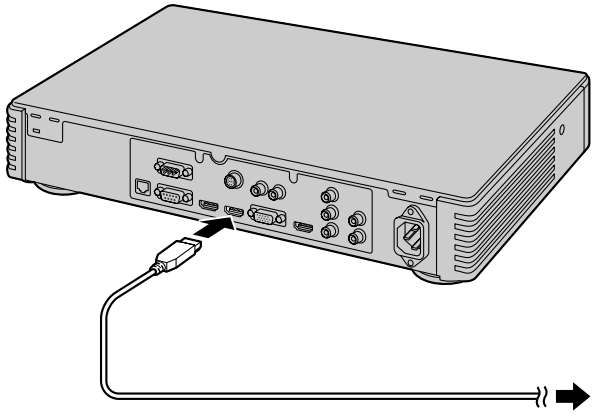
Anzeigen des Nebenvideokamera-Bildes

Wenn an das KX-VC500 eine Nebenvideokamera angeschlossen ist, können Sie das Nebenvideokamera-Bild auf dem eigenen Display sowie auf dem anderer Teilnehmer anzeigen.



*1 DCE: Datenübertragungseinrichtung

Nebenvideokamera anschließen



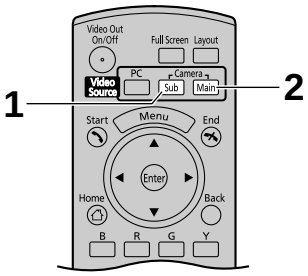
- Schließen Sie eine Videokamera mit einem HDMI-Kabel an die Rückseite das KX-VC500 an. (Seite 17)
- Sie können die Nebenvideokamera während eines Videokonferenzgesprächs anschließen und wieder trennen.
- Sie können nur das Bild einer Nebenvideokamera zur Zeit anzeigen.
- Es können nur solche Videokameras verwendet werden, die zur Ausgabe in 1080i-Auflösung über HDMI fähig sind.

Anzeigen des Nebenvideokamera-Bildes

Sie können während eines Videokonferenzgesprächs die Anzeige von der Hauptvideokamera auf die Nebenvideokamera umschalten.

1 Drücken Sie **[Camera Sub]**.

- Das Bild der Nebenvideokamera wird angezeigt, auch auf dem Display des anderen Teilnehmers.



Notiz

- Wenn Sie an der Fernsteuerung auf **[Full Screen]** drücken, werden die Informationen über den anderen Teilnehmer, die Dauer und die Fernsteuerungsfunktionen ein- bzw. ausgeblendet.
- Während das Bild Ihrer Nebenvideokamera angezeigt wird, kann der andere Teilnehmer nicht auf **[Camera Sub]** drücken, um das Bild der eigenen Nebenvideokamera anzuzeigen.
- Wenn ein Computer angeschlossen ist, können Sie durch Drücken auf **[PC]** auf das Bild des Computerbildschirms umschalten. (Seite 56) Dieser Vorgang kann nur von demjenigen Teilnehmer ausgeführt werden, der auf **[Camera Sub]** gedrückt hat. Um zur Anzeige des Bildes Ihrer Nebenvideokamera zurückzukehren, drücken Sie **[Camera Sub]**.
- Während der Anzeige des Bildes Ihrer Nebenvideokamera können Sie zur Anzeige des Bildes des anderen Teilnehmers in **Layout 1** wechseln, indem Sie auf **[B]** klicken (Seite 45, Seite 47, Seite 49). Der andere Teilnehmer hat diese Möglichkeit jedoch nicht und kann außerdem nicht erkennen, ob Sie das Bild Ihrer Nebenvideokamera oder das Bild des anderen Teilnehmers anzeigen. Wenn Sie das Bild des anderen Teilnehmers anzeigen, ist das Bildschirmlayout auf **Layout 1** festgestellt. Um zum Anzeigen des Bildes Ihrer Nebenvideokamera zurückzukehren, drücken Sie **[B]**.

2 Um zur Anzeige des Hauptvideokamera-Bildes zurückzukehren, drücken Sie **[Camera Main]**.

Notiz

- Dieser Vorgang kann nur von demjenigen Teilnehmer ausgeführt werden, der auf **[Camera Sub]** gedrückt hat.

Notiz

- Vom Bildschirm "Home" können Sie das Bild Ihrer Nebenvideokamera anzeigen, indem Sie auf **[Camera Sub]** drücken. Während der Anzeige des Bildes Ihrer Nebenvideokamera wechselt das KX-VC500 nicht in den Standby-Bildschirm-Modus. Um zum Bildschirm "Home" zurückzukehren, drücken Sie **[Camera Main]**.

Anzeige eines Standbildes von der Nebenvideokamera

Sie können während eines Videokonferenzgesprächs ein Bild von der Nebenvideokamera anzeigen.

Notiz

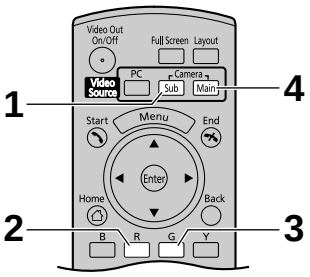
- Fixieren Sie Ihre Nebenvideokamera und das Motiv, um zu verhindern, dass das Bild undeutlich angezeigt wird.

1 Drücken Sie **[Camera Sub]**.
- Das Bild der Nebenvideokamera wird angezeigt.

2 Drücken Sie **[R]**.
- Das Standbild von Ihrer Nebenvideokamera wird auf Ihrem Anzeigegerät und auf dem des anderen Teilnehmers angezeigt.

Notiz

- Nachdem für etwa 1 Sekunde ein schwarzer Bildschirm zu sehen ist, wird das Bild allmählich klar.
- Wenn Sie, während das Bild gesendet noch wird, auf **[R]** drücken, wird das beim zweiten Drücken von **[R]** aufgenommene Bild noch einmal an das Anzeigegerät des anderen Teilnehmers gesendet.
- Ist die Bandbreite des Netzwerks niedrig und die Paketverlustrate hoch, dann dauert es entweder sehr lange, bis das Bild deutlich angezeigt wird, oder das Bild wird undeutlich angezeigt.



3 Drücken Sie **[G]**.
- Das Display schaltet vom Standbild zurück zum normalen Bild der Nebenvideokamera.

Notiz

- Nachdem Sie auf **[G]** gedrückt haben, wird für etwa 1 Sekunde ein schwarzer Bildschirm angezeigt.

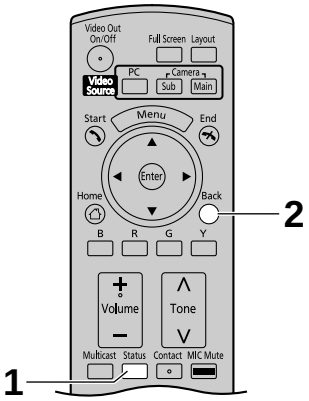
4 Drücken Sie **[Camera Main]**.
- Der Bildschirm kehrt zur Anzeige des Bildes der Hauptvideokamera zurück.

Anzeigen des Verbindungsstatus

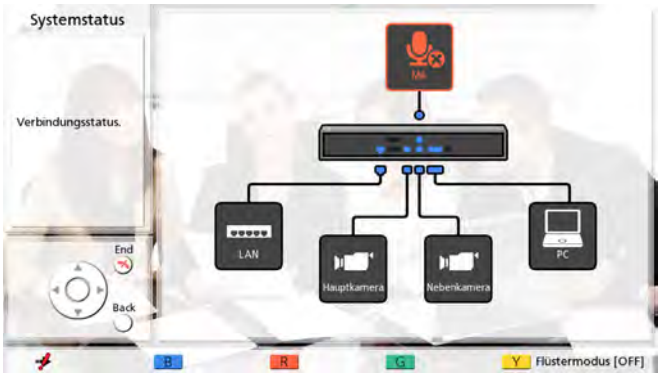
Sie können den Verbindungsstatus von Netzwerk- und Peripheriegeräten überprüfen.

1 Drücken Sie **[Status]**.

- Der Bildschirm für den Verbindungsstatus wird angezeigt. Wenn ein Netzwerk- oder Peripheriegerät nicht ordnungsgemäß funktioniert oder nicht verbunden ist, wird dies durch ein **"X"** angezeigt.



Beispiel: Das Boundary-Mikrofon funktioniert nicht ordnungsgemäß.



- **"Mik"** zeigt nur den Verbindungsstatus des Boundary-Mikrofons an. Der Verbindungsstatus von universell eingesetzten Mikrofonen wird nicht angezeigt.
- Wenn die MIK-Erkennungs-Einstellung über die Systemeinstellungen deaktiviert wurde, wird der Verbindungsstatus des Boundary-Mikrofons nicht angezeigt. (Seite 73)

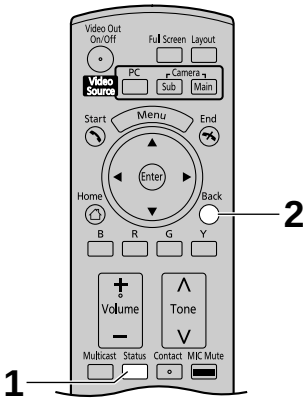
2 Drücken Sie **[Back]**.

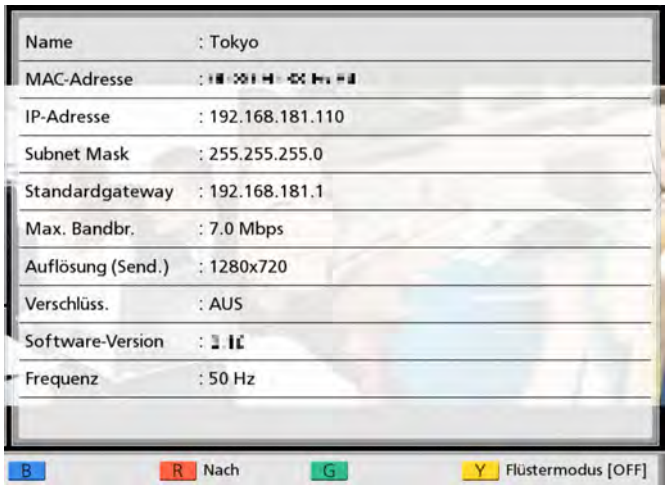
- Das Display zeigt wieder den Bildschirm an, der vor Anzeige des Verbindungsstatus zu sehen war.

Anzeigen der Geräteinformationen

1 Drücken Sie zweimal auf **[Status]**.

- Der Bildschirm für die Geräteinformationen wird angezeigt.





- Der Status der Übertragungsverschlüsselung wird unter **"Verschlüss."**, die Auflösung für das Senden von Bildern unter **"Auflösung (Send.)"** angezeigt. Wenn keine Übertragung stattfindet, werden diese Informationen nicht angezeigt.
- Wenn Sie während eines Videokonferenzgesprächs zweimal auf **[Status]** drücken, können Sie auf **[R]** drücken, um zum nächsten Bildschirm zu wechseln. Dieser Bildschirm zeigt die Auflösung, Bildrate und Feldfrequenz für die 3 unter **"Ort 1"**, **"Ort 2"** und **"Ort 3"** angezeigten Teilnehmer an.

Ort 1 IP-Adresse : 192.168.181.117
Verl : 0.0 % Bandbr. : 3.4 Mbps
Auflösung : 1280x720 Framerate : 60 fps
Frequenz : 50 Hz
Ort 2 IP-Adresse : 192.168.181.118
Verl : 0.0 % Bandbr. : 3.4 Mbps
Auflösung : 1280x720 Framerate : 60 fps
Frequenz : 50 Hz
Ort 3 IP-Adresse :
Verl : Bandbr. :
Auflösung : Framerate :
Frequenz :
B Vor
R
G
Y Flüstermodus [OFF]

2 Drücken Sie **[Back]**.

- Das Display zeigt wieder den Bildschirm an, der vor Ausführung von Schritt 1 zu sehen war.

Hinzufügen von Kontakten zur Kontaktliste

Sie können in der Kontaktliste die Daten von bis zu 99 Kontakten registrieren.

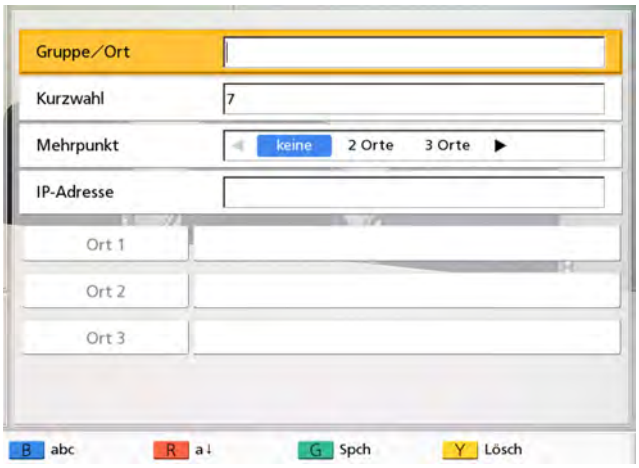
Notiz

- Wenn während der Eingabe von Daten ein Videokonferenzgespräch ankommt, wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie entscheiden können, ob Sie das Videokonferenzgespräch annehmen.
  Drücken Sie **[◀][▶]**, um zwischen **"Ja"** und **"Nein"** auszuwählen, und drücken Sie **[Enter]**.
  - Wenn **"Ja"** ausgewählt ist, nehmen Sie das Videokonferenzgespräch an und nicht gespeicherte Daten gehen verloren.
  - Wenn Sie **"Nein"** wählen, können Sie die Eingabe der Daten fortsetzen.

Registrierung eines neuen Kontakts

Registrierung eines Einzelteilnehmer-Kontakts

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.
2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Kontakt neu"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm zur Registrierung der Kontaktliste wird angezeigt.



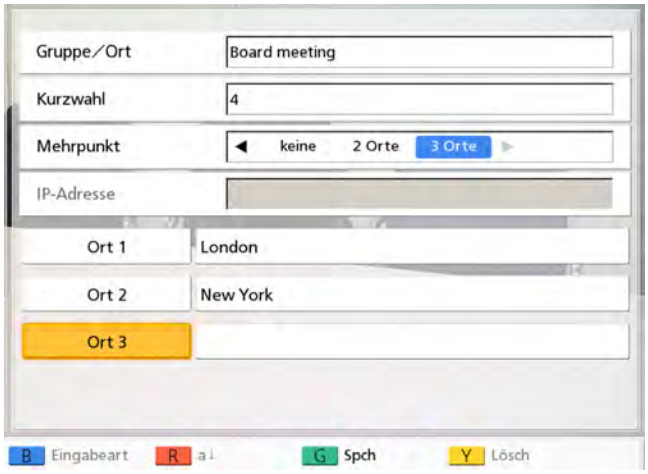
3. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   "Gruppe/Ort": Geben Sie einen Namen für den Kontakt ein (bis zu 24 Zeichen). (Seite 89)
   "Kurzwahl": Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein (**1**–**99**).
   "Mehrpunkt": Wählen Sie über **[◀][▶]** die Option **"keine"** aus.
   "IP-Adresse": Geben Sie eine IP-Adresse ein.
   - Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben.
     Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1].
     – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1]
     – Falsche Eingabe: [192.168.000.001]
4. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.
5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.

   Notiz
   - Wenn Sie einen weiteren Kontakt eingeben möchten, drücken Sie **[B]** und wiederholen die Schritte **3**–**5**.
6. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Registrierung eines Multi-Teilnehmer-Kontakts

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Kontakt neu"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm zur Registrierung der Kontaktliste wird angezeigt.



3. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   "Gruppe/Ort": Geben Sie einen Namen für das Videokonferenzgespräch ein (bis zu 24 Zeichen). (Seite 89)
   "Kurzwahl": Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein (**1**–**99**).
   "Mehrpunkt": Wählen Sie über **[◀][▶]** die Option **"2 Orte"** oder **"3 Orte"** aus.
   Für **"Ort 1"**/**"Ort 2"**/**"Ort 3"**: Wählen Sie diese durch Ausführung folgender Vorgehensweise aus dem Bildschirm für die Kontaktliste aus.
   1. Wählen Sie über **[▲][▼]** zwischen **"Ort 1"**, **"Ort 2"** und**"Ort 3"**.
   2. Drücken Sie **[Enter]**.
      - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.
   3. Wählen Sie über **[▲][▼]** einen Kontakt aus.
      - Über **[◀][▶]** können Sie zur nächsten bzw. vorherigen Registerkarte umschalten. (Seite 35)
      - Über die numerischen Tasten der Fernsteuerung können Sie auswählen, welche Registerkarte angezeigt werden soll. (Seite 35)
   4. Drücken Sie **[Enter]**.
      - Der Bildschirm zur Registrierung der Kontaktliste wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.

   Notiz
   - Wenn Sie einen weiteren Kontakt eingeben möchten, drücken Sie **[B]** und wiederholen die Schritte **3**–**5**.

6. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

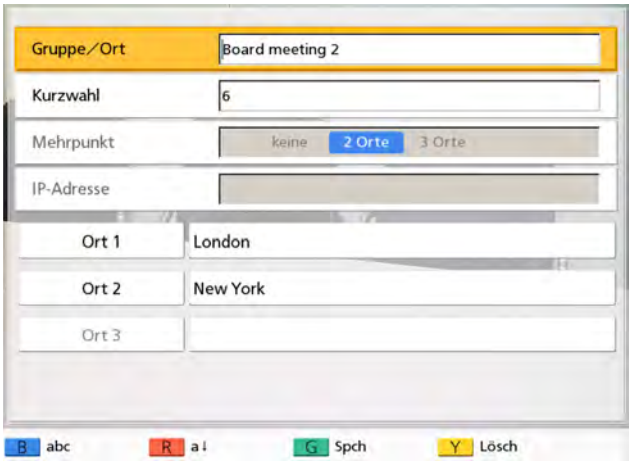
Bearbeiten von Kontaktinformationen

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Kontaktliste"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.

3. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Kontakt aus, den Sie bearbeiten möchten.
   - Über **[◀][▶]** können Sie zur nächsten bzw. vorherigen Registerkarte umschalten. (Seite 35)
   - Über die numerischen Tasten der Fernsteuerung können Sie auswählen, welche Registerkarte angezeigt werden soll. (Seite 35)
4. Drücken Sie **[Enter]**.
   - Der Detailbildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Der Bildschirm zur Bearbeitung der Kontaktliste wird angezeigt.



6. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Punkt aus, den Sie bearbeiten möchten, und nehmen Sie die entsprechenden Änderungen vor. (Seite 89)

7. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

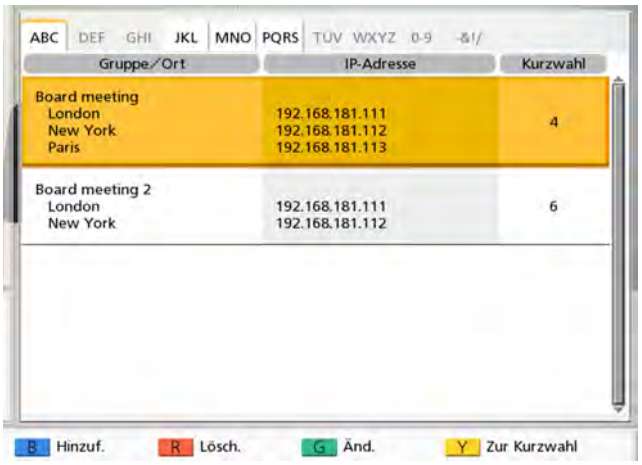
8. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.

9. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Löschen eines Kontakts

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Kontaktliste"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.



3. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Kontakt aus, den Sie löschen möchten.
   - Über **[◀][▶]** können Sie zur nächsten bzw. vorherigen Registerkarte umschalten. (Seite 35)
   - Über die numerischen Tasten der Fernsteuerung können Sie auswählen, welche Registerkarte angezeigt werden soll. (Seite 35)

4. Drücken Sie **[R]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Löschen bestätigt werden muss.

5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Kontaktliste" wird angezeigt.

6. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Registrierung eines Kontakts aus der Anrufhistorie

Registrierung eines Einzelteilneh-mer-Kontakts

Sie können einen Kontakt aus der Anrufhistorie in der Kontaktliste registrieren.

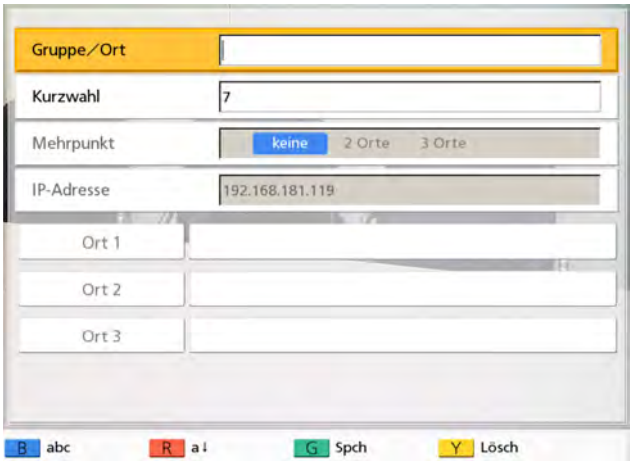
1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Anrufliste"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm der Anrufhistorie für abgehende Gespräche wird angezeigt.

   Notiz

   - Um die Anrufhistorie für ankommende Gespräche anzuzeigen, drücken Sie **[G]**.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um den Einzelteilnehmer-Eintrag auszuwählen, den Sie als Kontakt hinzufügen möchten, und drücken Sie **[B]**.
   - Der Bildschirm zur Registrierung der Kontaktliste wird angezeigt.



4. Wählen Sie über **[▲][▼]** die benötigten Punkte aus und geben Sie die Informationen ein. (Seite 89)

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Je nachdem, welchen der Bildschirm Sie in Schritt **2** angezeigt haben, wird die Anrufhistorie für ankommende oder abgehende Gespräche angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Registrierung eines Multi-Teilnehmer-Kontakts

Sie können einen Multi-Teilnehmer-Kontakt aus der Anrufhistorie für abgehende Gespräche in der Kontaktliste registrieren.

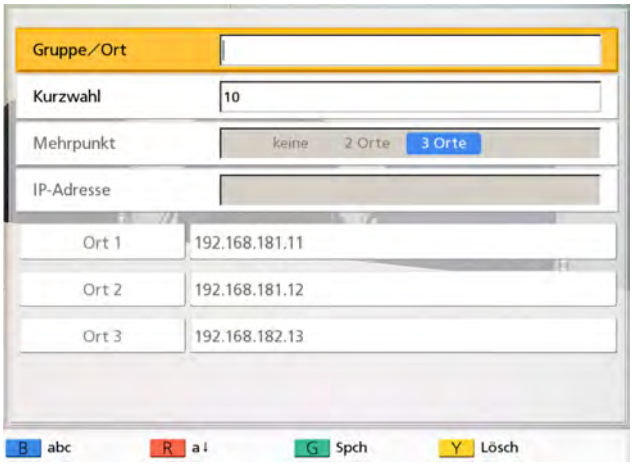
Notiz

- Wenn Sie einen Multi-Teilnehmer-Kontakt aus der Anrufhistorie in die Kontaktliste übernehmen, wird jeder Teilnehmer automatisch auch als Einzel-Teilnehmer-Kontakt und die jeweilige IP-Adresse unter **"Gruppe/Ort"** registriert.

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Anrufliste"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm der Anrufhistorie für abgehende Gespräche wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um den Multi-Teilnehmer-Eintrag auszuwählen, den Sie als Multi-Teilnehmer-Kontakt hinzufügen möchten, und drücken Sie **[B]**.
   - Der Bildschirm zur Registrierung der Kontaktliste wird angezeigt.



4. Wählen Sie über **[▲][▼]** die benötigten Punkte aus und geben Sie die Informationen ein. (Seite 89)

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Anrufhistorie wird angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Änderung der Systemeinstellungen

Notiz

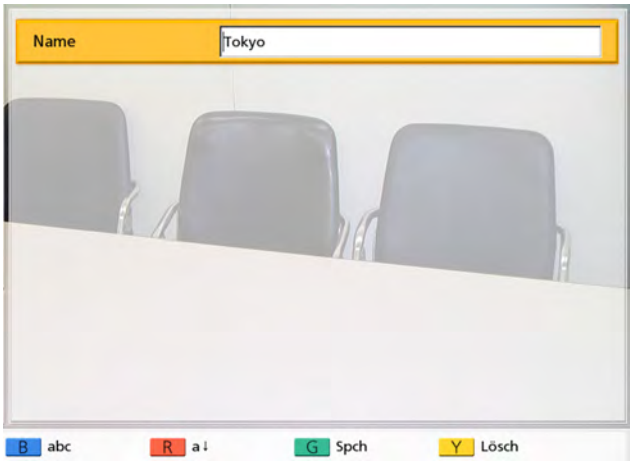
- Wenn während der Eingabe von Daten ein Videokonferenzgespräch ankommt, wird die Dateneingabe unterbrochen und nicht gespeicherte Daten gehen verloren.

Einstellung des Gerätenamens

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Systemeinstell."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm zur Einstellung des Gerätenamens wird angezeigt.



4. Geben Sie einen Gerätenamen ein (bis zu 24 Zeichen). (Seite 89)

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Einstellung von Datum und Uhrzeit

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst. Dat./Zeit"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Einstellung von Datum/Uhrzeit wird angezeigt.

4. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Eintrag aus und geben Sie die Informationen ein.
   - Geben Sie Jahr (4-stellig), Monat (1–2-stellig), Tag (1–2-stellig) sowie Uhrzeit (24-Stunden-Format) ein und wählen Sie das Stunden-Anzeigeformat (12-/24-Stundenanzeige).

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen und der Systemneustart nach dem Speichern bestätigt werden muss.

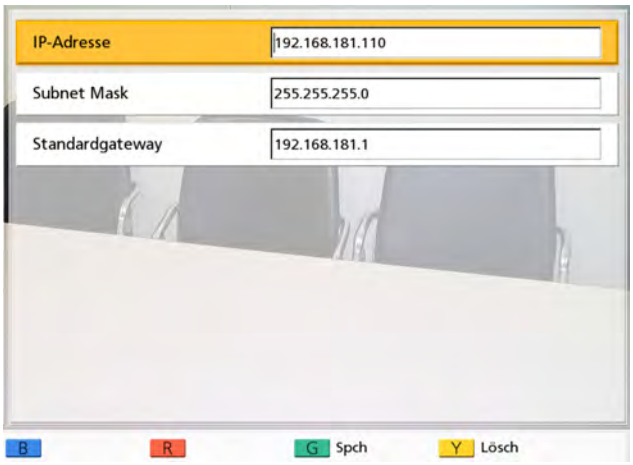
6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Damit die Änderung der Systemeinstellungen wirksam wird, erfolgt ein automatischer Neustart des Systems.

Netzwerkeinstellungen vornehmen

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Netzwerkeinst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Netzwerkeinstellungen wird angezeigt.



4. Wählen Sie über **[▲][▼]** die Punkte aus, die Sie bearbeiten möchten, und geben Sie die entsprechenden Daten ein.
   - Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben.
     Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1].
     – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1]
     – Falsche Eingabe: [192.168.000.001]

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Audio-Einstellungen vornehmen

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Toneinstell."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Audio-Einstellungen wird angezeigt.

4. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   "Begr.bildsch. Vol.": Drücken Sie **[Enter]** und wählen Sie über **[▲][▼]** die Lautstärke (**"Niedr"**, **"Mittel"** [Voreinstellung] oder **"Hoch"**) aus, die beim Starten verwendet werden solle.
   "Rückrufton Vol.": Drücken Sie **[Enter]** und wählen Sie über **[▲][▼]** die Lautstärke (**"Niedr"**, **"Mittel"** [Voreinstellung] oder **"Hoch"**) für den Rufton eines abgehenden Gesprächs aus.

   Notiz
   - Die Lautstärke des Besetztttons entspricht der Lautstärke des Tons bei Wiederanruf.

   "Rufton Vol.": Drücken Sie **[Enter]** und wählen Sie über **[▲][▼]** die Lautstärke (**"Niedr"**, **"Mittel"** [Voreinstellung] oder **"Hoch"**) für den Rufton bei ankommendem Gespräch.
   "Standardtonpegel": Wählen Sie über **[◀][▶]** die Lautstärke (**0**–**20**) zu Beginn eines Videokonferenzgesprächs (Voreinstellung: **16**).
   "Tonvoreinst.": Drücken Sie **[Enter]** und wählen Sie über **[▲][▼]** den Klang (**"Mehr Höhen"**, **"Standard"** [Voreinstellung], **"Mehr Tiefen"**, **"Spr."** oder **"Musik"**) zu Beginn eines Videokonferenzgesprächs. (Seite 55)

   Notiz
   - Sie können eine Probe folgender Töne anhören, indem Sie auf **[R]** klicken.
     – **"Begr.bildsch. Vol."**
     – **"Rückrufton Vol."**
     – **"Rufton Vol."**

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

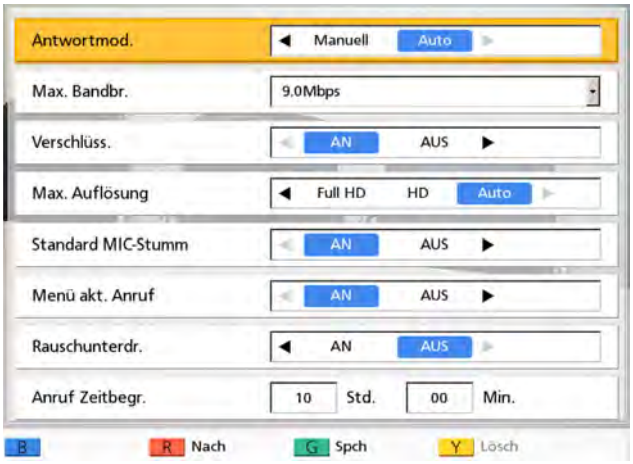
7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Verbindungseinstellungen vornehmen

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Anrufaufbau"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Verbindungseinstellungen wird angezeigt.



4. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   - Folgende Einträge werden über 2 Seiten angezeigt. Um alle Einträge zu sehen, drücken Sie **[R]**, um zur nächsten und **[B]**, um zur vorherigen Seite umzublättern.
   - Sie müssen die Einstellungen für jeden Bildschirm, in dem Sie Einstellungen geändert haben, separat speichern.

   "Antwortmod.": Wählen Sie über **[◀][▶]** die Art der Annahme von Videokonferenzgesprächen (**"Manuell"** [Voreinstellung] oder **"Auto"**). (Seite 43)

   "Max. Bandbr.": Drücken Sie **[Enter]** und wählen Sie über **[▲][▼]** aus, welche maximal zulässige Bandbreite verwendet werden soll (**1.0Mbps**, **1.2Mbps**, **2.0Mbps**, **3.0Mbps**, **4.0Mbps**, **5.0Mbps**, **6.0Mbps**, **7.0Mbps**, **8.0Mbps**, **9.0Mbps** [Voreinstellung], **10.0Mbps**).

   Notiz
   - Die maximal zulässige Bandbreite für ein Videokonferenzgespräch wird an die entsprechende Einstellung desjenigen Teilnehmers angepasst, dessen Einstellung für die maximal zulässige Bandbreite am niedrigsten ist.
   - Sie können keinen Wert auswählen, der höher ist als die vom Fachhändler eingestellte Bandbreite. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.
   - Wenn Sie ein Videokonferenzgespräch mit 4 Standorten tätigen, stellen Sie einen Wert von **"2.0Mbps"** oder höher ein. Andernfalls ist die Qualität von Bild und Ton möglicherweise nicht zufriedenstellend.

   "Verschlüss.": Legen Sie über **[◀][▶]** fest, ob die Verschlüsselung aktiviert werden soll.
   – **"AN"**: Verschlüsselung ist aktiviert.
   – **"AUS"** (Voreinstellung): Verschlüsselung ist deaktiviert.

   Notiz
   - Gehen Sie bei der Änderung der Einstellungen für die Verschlüsselung sehr sorgfältig vor, da diese ggf. zur Folge hat, dass Sie nicht mehr mit anderen Teilnehmern kommunizieren können.
   - Beachten Sie, dass es bei deaktivierter Verschlüsselung möglich ist, Gespräche abzuhören, wenn dass Netzwerk nicht entsprechend geschützt ist.
   - Wenn Sie keinen Wert für **"Verschlüss."** festlegen können, weil diese Einstellung nicht verfügbar ist, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

   "Max. Auflösung": Wählen Sie über **[◀][▶]** die bei Beginn eines Videokonferenzgesprächs zu verwendende maximale Anzeigeauflösung.
   – **"Full HD"**: Dieser Modus passt die Anzeigeauflösung an den Status des Netzwerks an. (Maximale Auflösung: 1920 × 1080i)
   – **"HD"**: Dieser Modus passt die Anzeigeauflösung an den Status des Netzwerks an. (Maximale Auflösung: 1280 × 720p)
   – **"Auto"** (Voreinstellung): Dieser Modus wählt je nach verfügbarer Bandbreite entweder **"Full HD"** oder **"HD"** aus.

   Notiz
   - Es wir empfohlen, **"Auto"** oder **"HD"** auszuwählen.
   - Wenn bei Auswahl von **"Full HD"** der andere Teilnehmer eine niedrige Bandbreite ausgewählt hat, kann die Anzeigeauflösung niedriger ausfallen als **"HD"** oder **"Auto"**, obwohl dies ausgewählt wurde.
   - Wenn die Teilnehmer eines Videokonferenzgesprächs unterschiedliche Feldfrequenzen verwenden, ist die maximale Auflösung

immer **"HD"**, auch wenn Sie **"Full HD"** festgelegt haben.
- Beim Tätigen eines Videokonferenzgesprächs mit 3 Standorten wird die Hauptvideokamera automatisch auf **"HD"** gesetzt, auch wenn Sie **"Full HD"** festgelegt haben.
- Beim Tätigen eines Videokonferenzgesprächs mit 4 Standorten wird die Hauptvideokamera und die Nebenvideokamera automatisch auf **"HD"** gesetzt, auch wenn Sie **"Full HD"** festgelegt haben.

"Standard MIC-Stumm": Legen Sie über **[◀]** **[▶]** fest, ob das/die Mikrofon(e) zu Beginn eines Videokonferenzgesprächs stummgeschaltet sein sollen.
– **"AN"**: Schaltet das/die Mikrofon(e) stumm.
– **"AUS"** (Voreinstellung): Schaltet das/die Mikrofon(e) nicht stumm.

"Menü akt. Anruf": Legen Sie über **[◀][▶]** fest, ob zu Beginn eines Videokonferenzgesprächs die Funktionsleiste angezeigt werden soll.
– **"AN"** (Voreinstellung): Funktionsleiste wird angezeigt.
– **"AUS"**: Funktionsleiste ist ausgeblendet.

"Rauschunterdr.": Legen Sie über **[◀][▶]** fest, ob zu Beginn eines Videokonferenzgesprächs die Störgeräusch-Unterdrückung aktiv sein soll.
– **"AN"**: Schaltet die Störgeräusch-Unterdrückung ein.
– **"AUS"** (Voreinstellung): Schaltet die Störgeräusch-Unterdrückung aus.

"Anruf Zeitbegr.": Geben Sie die maximale Dauer eines Videokonferenzgesprächs (in Stunden und Minuten) ein.

Notiz
- Wenn Sie 0 Stunden 0 Minuten (Voreinstellung) festlegen, ist die Gesprächsdauer unbegrenzt.
- Wenn die Dauer eines Videokonferenzgesprächs den festgelegten Zeitraum übersteigt, wird die Verbindung automatisch getrennt.

"MIC-Erkenn.": Legen Sie über **[◀][▶]** fest, ob die Erkennung des Verbindungsstatus der Boundary-Mikrofone aktiviert sein soll.
– **"AN"** (Voreinstellung): Aktiviert die Erkennung von Boundary-Mikrofonen.
– **"AUS"**: Deaktiviert die Erkennung von Boundary-Mikrofonen.

Notiz
- Wenn Sie keine Boundary-Mikrofone verwenden, stellen Sie diesen Wert auf **"AUS"**.

"Einzelbildqualität": Wählen Sie über **[◀][▶]** die Anzeigeauflösung aus, die verwendet werden soll, wenn Sie Standbilder an andere Teilnehmer senden.
– **"Full HD"** (Voreinstellung): Standbilder werden in der Auflösung Full HD gesendet.
– **"HD"**: Standbilder werden in der Auflösung HD gesendet.

Notiz
- Wenn das Netzwerk eine niedrige Bandbreite und eine hohe Paketverlustrate hat, wird die Auswahl von **"HD"** empfohlen. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.
- Wenn die Teilnehmer eines Videokonferenzgesprächs unterschiedliche Feldfrequenzen verwenden, ist die Anzeigeauflösung immer **"HD"**, auch wenn Sie **"Full HD"** festgelegt haben.
- Bei einem Videokonferenzgespräch mit 4 Standorten wird die Anzeigeauflösung auf **"HD"** gesetzt, auch wenn Sie **"Full HD"** festgelegt haben.

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.
6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.
7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

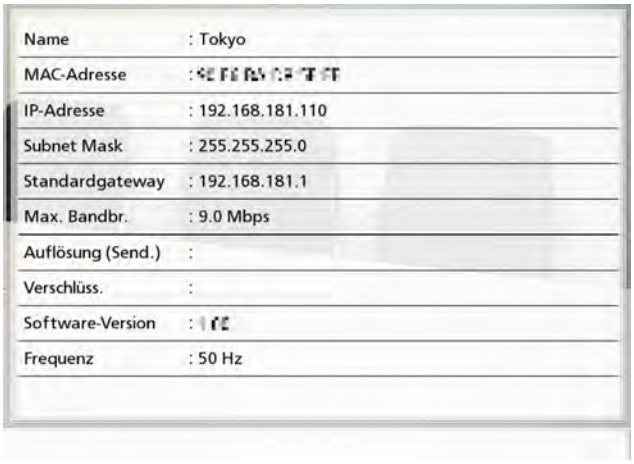
Geräteinformationen anzeigen

Sie können die Einstellungen des KX-VC500 anzeigen.
1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Systeminfos"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Geräteinformationen wird angezeigt. (Seite 64)



5. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Einstellung der Mik-Position

Sie können den konzeptuellen Standort eines Boundary-Mikrofons im Verhältnis zum Anzeigegerät festlegen. Wenn Ton an einen anderen Teilnehmer übertragen wird, wird dieser den festgelegten Positionen entsprechend wiedergegeben, so dass eine Stereo-Umgebung entsteht.

Automatische Einstellung der Mik-Position

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Mik Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die automatischen Einstellungen wird angezeigt.

   Notiz

   - Wenn der Bildschirm für die manuellen Einstellungen angezeigt wird, drücken Sie **[B]**, um zum Bildschirm für die automatischen Einstellungen zurückzukehren.

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

   Notiz

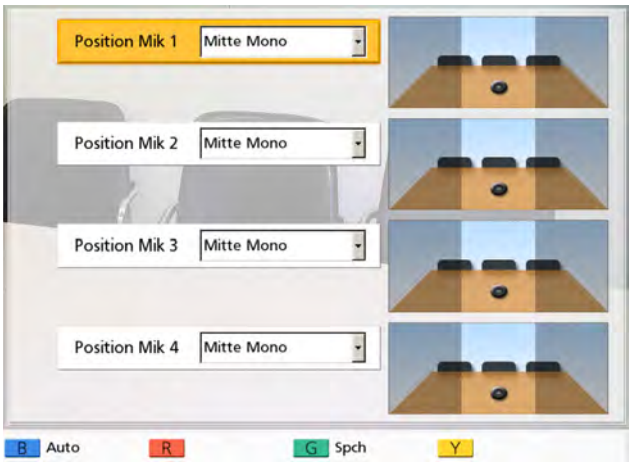
   - Je nachdem, wie viele Boundary-Mikrofone angeschlossen sind, unterscheiden sich die Ausgabe-Einstellungen wie folgt:
     - 2 oder mehr Boundary-Mikrofone: Mono-Ausgabe
     - 1 Boundary-Mikrofon: Stereo-Ausgabe

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Manuelle Einstellung der Mik-Position

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.
2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.
3. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.
4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Mik Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die automatischen Einstellungen wird angezeigt.

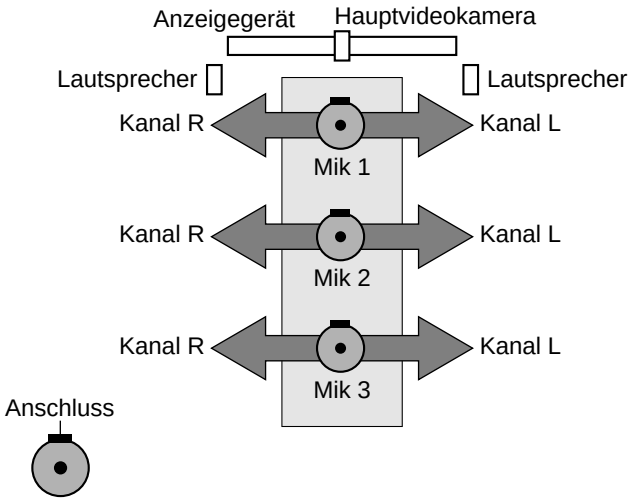
   Notiz
   - Wenn der Bildschirm für die manuellen Einstellungen angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt **6** fort.
5. Drücken Sie **[B]**.
   - Der Bildschirm für die manuellen Einstellungen wird angezeigt.



6. Drücken Sie **[▲][▼]**, um das Boundary-Mikrofon auszuwählen, das Sie konfigurieren möchten, und drücken Sie **[Enter]**.
7. Drücken Sie **[▲][▼]**, um die relative Position des Boundary-Mikrofons auszuwählen.
   "Links": Audio der linken Seite wird wiedergegeben.
   "Rechts": Audio der rechten Seite wird wiedergegeben.
   "Mitte Mono": Sämtliche Audiosignale werden sowohl über den linken als auch den rechten Lautsprecher mit derselben Lautstärke wiedergegeben.
   "Mitte Stereo": Ton, der das Mikrofon mittig erreicht, wird sowohl vom linken als auch vom rechten Lautsprecher mit derselben Lautstärke wiedergegeben.

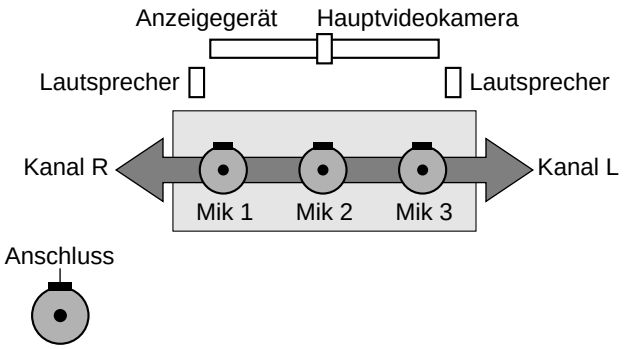
   Notiz
   - Achten Sie darauf, ein auf **"Mitte Stereo"** eingestelltes Boundary-Mikrofon so aufzustellen, dass sein Anschluss in Richtung Anzeigegerät zeigt.
   - Für die in den folgenden Abbildungen angezeigten Einstellungen werden die Kanäle links/rechts aus Sicht der Hauptvideokamera angezeigt.

   Es folgen Beispiele für die relative Position von Boundary-Mikrofonen.
   Bei Aufstellung von Boundary-Mikrofonen hintereinander rechtwinklig zum Anzeigegerät:



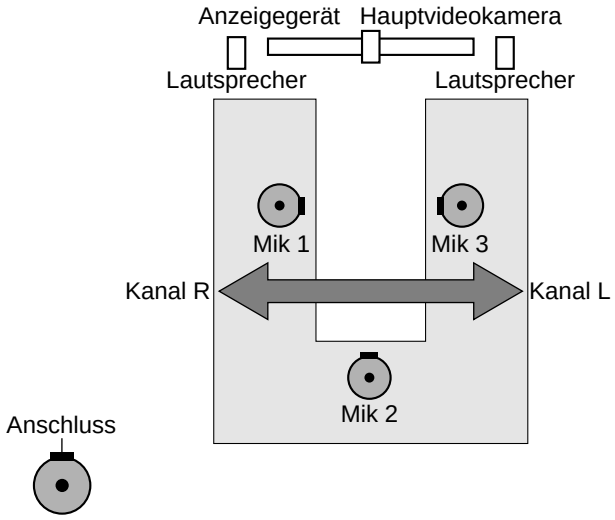
Mik 1: **"Mitte Stereo"**
Mik 2: **"Mitte Stereo"**
Mik 3: **"Mitte Stereo"**

Bei Aufstellung der Boundary-Mikrofone parallel zum Anzeigegerät:



Mik 1: **"Rechts"**
Mik 2: **"Mitte Mono"**
Mik 3: **"Links"**

Bei Aufstellung der Boundary-Mikrofone wie folgt:



Mik 1: **"Rechts"**
Mik 2: **"Mitte Mono"**
Mik 3: **"Links"**

Notiz

- Machen Sie in der Nähe des Boundary-Mikrofons ein Geräusch. Durch "▶" wird angezeigt, welches Boundary-Mikrofon das Geräusch erfasst.
- Wenn das Boundary-Mikrofon stummgeschaltet ist, wird "▶" nicht angezeigt.
- Wenn der Ton von mehreren Boundary-Mikrofonen gleichzeitig erfasst wird, wird "▶" nicht angezeigt.
- Wenn das Boundary-Mikrofon stummgeschaltet ist, kann "▶" durch Drücken der Taste "Mik stumm" angezeigt werden.

8. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.
9. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.
10. Drücken Sie **[Home]**.
    - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Notiz

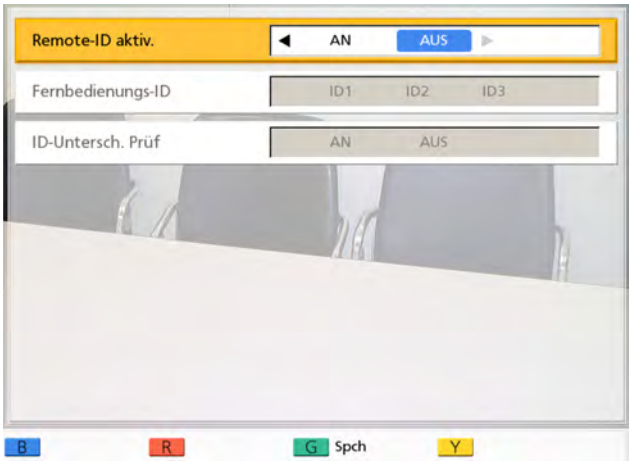
- Nach Abschluss der Einstellungen darf die Position der Boundary-Mikrofone nicht mehr verändert werden. Andernfalls entsprechen die Einstellungen nicht dem Aufstellungsort der Boundary-Mikrofone.

Fernsteuerungs-Einstellungen vornehmen

Sie können die Fernsteuerungs-ID 1, 2 oder 3 festlegen, sowohl für die Fernsteuerung als auch für das KX-VC500. Das KX-VC500 reagiert auf Signale von jeder Fernbedienung, dessen Fernsteuerungs-ID mit seiner eigenen übereinstimmt. Wenn Sie keine ID festlegen, reagiert das KX-VC500 auf Signale von allen Fernsteuerungen. Sie können die Fernsteuerungs-ID des KX-VC500 im Bildschirm "Home" überprüfen. (Seite 27)

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.
2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.
3. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Fernbedien.-ID"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Fernsteuerungs-Einstellungen wird angezeigt.



5. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   "Remote-ID aktiv.": Wählen Sie über **[◀][▶]** zwischen **"AN"** und **"AUS"** (Voreinstellung).
   - Bei Auswahl von **"AN"** können Sie für das KX-VC500 eine bestimmte Fernsteuerungs-ID festlegen.
   - Bei Auswahl von **"AUS"** reagiert das KX-VC500 auf alle Fernsteuerungen.

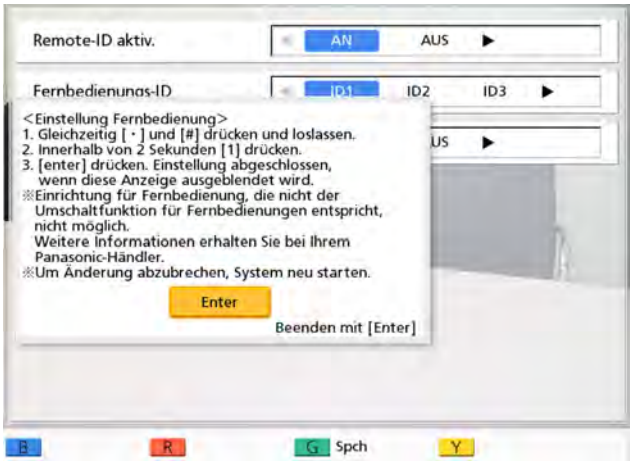
   "Fernbedienungs-ID": Wählen Sie über **[◀][▶]** eine Fernsteuerungs-ID (**"ID1"** [Voreinstellung]/**"ID2"**/**"ID3"**) für das KX-VC500 aus.
   "ID-Untersch. Prüf": Wählen Sie über **[◀][▶]** zwischen **"AN"** (Voreinstellung) und **"AUS"**.
   - Wenn das KX-VC500 bei Auswahl von **"AN"** ein Signal von einer Fernsteuerung mit anderer ID als der im Bildschirm "Home" festgelegten empfängt, wird eine Warnung angezeigt. Um die Fernsteuerungs-ID zu ändern, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
   - Wenn das KX-VC500 bei Auswahl von **"AUS"** ein Signal von einer Fernsteuerung mit anderer ID als der festgelegten empfängt, wird im Bildschirm "Home" dennoch keine Warnung angezeigt.

   Notiz
   - Wenn mehrere Fernsteuerungen mit zugewiesenen IDs auf kleinem Raum zusammen verwendet werden, sollten Sie für **"ID-Untersch. Prüf"** die Einstellung **"AUS"** wählen.

6. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

7. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.

8. **Wenn "Remote-ID aktiv." auf "AN" (Seite 77) gesetzt ist:**
   Das Dialogfeld für die Änderung der ID der Fernsteuerung wird angezeigt. Fahren Sie bei Schritt **9** fort.



   Notiz
   - Während der Anzeige des Dialogfeldes können keine Videokonferenzgespräche empfangen werden.

   Wenn "Remote-ID aktiv." auf "AUS" (Seite 77) gesetzt ist:
   Der Bildschirm für die Systemeinstellungen wird angezeigt. Drücken Sie **[Home]**, um zum Bildschirm "Home" zurückzukehren.

9. Um die ID der Fernsteuerung zu ändern, führen Sie folgende Schritte aus.
   1. Drücken und halten Sie **[·]** und **[#]** gleichzeitig.
   2. Innerhalb von 2 Sekunden, nachdem Sie die Tasten losgelassen haben, drücken Sie die Nummer (**1** bis **3**) der ID, die Sie unter **"Fernbedienungs-ID"** in Schritt 4 festgelegt haben.
      – **1**: ID1

– **2**: ID2
– **3**: ID3

10. Drücken Sie **[Enter]**.
- Das Dialogfeld wird geschlossen und die Fernsteuerungs-ID des KX-VC500 wird gespeichert.

Notiz
- Wenn das Dialogfeld nicht geschlossen wird, wiederholen Sie die obige Vorgehensweise bei Bedarf mehrmals. Wird das Dialogfeld dann immer noch nicht geschlossen, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, um die Einstellungen abzubrechen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

11. Drücken Sie **[Home]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Ausführung eines Netzwerktests

Sie können prüfen, ob zu einer bestimmten IP-Adresse eine Netzwerkverbindung aufgebaut werden kann.

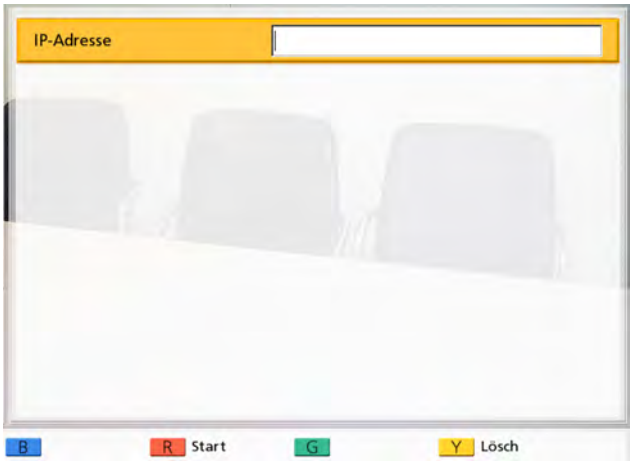
Notiz
- Vom Bildschirm "Kontaktliste" oder "Anrufhistorie" können Sie keinen Netzwerktest ausführen.
- Bei der Eingabe einer IP-Adresse können Sie nicht auf die Kontaktliste oder Anrufhistorie zugreifen.

1. Drücken Sie **[Menu]**.
- Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
- Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▶]**.
- Die nächste Seite wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Netzwerktest"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
- Der Bildschirm für den Netzwerktest wird angezeigt.



5. Geben Sie eine IP-Adresse ein.
- Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben.
  Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1].
  – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1]
  – Falsche Eingabe: [192,168,000,001]

6. Drücken Sie **[R]**.
- Der Netzwerktest wird gestartet. Wenn der Netzwerktest abgeschlossen ist und erfolgreich war oder zu einer Unterbrechung wegen Zeitüberschreitung geführt hat, werden die entsprechenden Details angezeigt. Wenn der Netzwerktest nicht erfolgreich ausgeführt wurde, wird eine Meldung mit einer Beschreibung des Fehlers angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
- Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Ausführung einer Selbstdiagnose

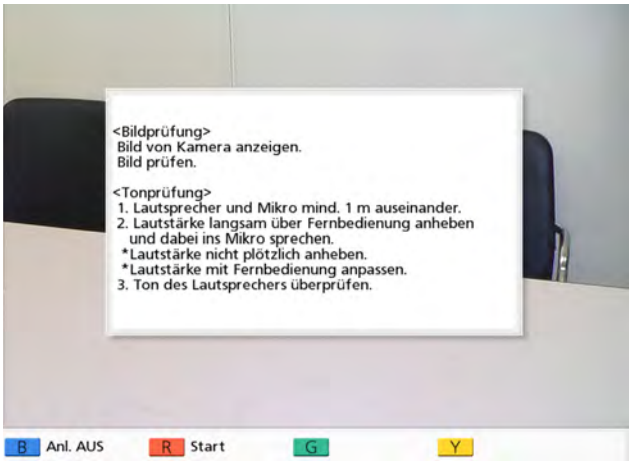
Sie können mithilfe Ihres eigenen Anzeigegerätes und Ihrer eigenen Lautsprecher prüfen, wie beim anderen Teilnehmer Ihr Bild angezeigt und Ihre Stimme gehört wird, bevor Sie ein Videokonferenzgespräch beginnen.

1. Drücken Sie **[Menu]**.
- Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Selbstdiag"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Selbstdiagnose wird mit folgendem Dialogfeld angezeigt.


<Bildprüfung>
Bild von Kamera anzeigen.
Bild prüfen.
<Tonprüfung>
1. Lautsprecher und Mikro mind. 1 m auseinander.
2. Lautstärke langsam über Fernbedienung anheben und dabei ins Mikro sprechen.
*Lautstärke nicht plötzlich anheben.
*Lautstärke mit Fernbedienung anpassen.
3. Ton des Lautsprechers überprüfen.
B Anl. AUS
R Start
G
Y

Notiz

- Sie können das Dialogfeld aus- oder einblenden, indem Sie auf **[B]** drücken.
- Stellen Sie das Mikrofon mit einem Abstand von mindestens 1 m von den Lautsprechern auf.

5. Drücken Sie **[R]**.
   - Die Selbstdiagnose beginnt.

Notiz

- Prüfen Sie das Bild, das von der Hauptvideokamera angezeigt wird.
- Um Rückkopplungen zu vermeiden, erhöhen Sie die Lautstärke über die Taste **[+]** an der Fernsteuerung ganz langsam.
- Lassen Sie eine Person in das Mikrofon sprechen und prüfen Sie, ob der Ton über die Lautsprecher wiedergegeben wird.
- Während der Selbstdiagnose werden alle Boundary-Mikrofone auf **"Mitte Stereo"** gesetzt.
- Während der Selbstdiagnose wird der Ton auf **"Standard"** gesetzt.

6. Drücken Sie **[R]**.
   - Die Selbstdiagnose wird beendet.

Notiz

- Wenn Sie nicht auf **[R]** drücken, wird die Selbstdiagnose nach etwa 10 Minuten automatisch beendet.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Ausführung der Fernwartung

Folgender Vorgang dient der Ausführung einer Fernwartung durch Ihren Fachhändler. Nach Ausführung des Vorgangs können Sie das KX-VC500 erst dann wieder verwenden, wenn die Fernwartung abgeschlossen ist. Wenn Sie das Gerät jedoch aus- und dann wieder einschalten, wird die Fernwartung abgebrochen und Sie können das KX-VC500 verwenden. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie zweimal auf **[▶]**.
   - Die dritte Seite wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Remotezugriff"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Das Dialogfeld zur Überprüfung des Starts der Fernwartung wird angezeigt.

5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Fernwartung wird angezeigt.

Administrator-Menü-Einstellungen vornehmen

Notiz

- Wenn während der Eingabe von Daten ein Videokonferenzgespräch ankommt, wird die Dateneingabe unterbrochen und nicht gespeicherte Daten gehen verloren.

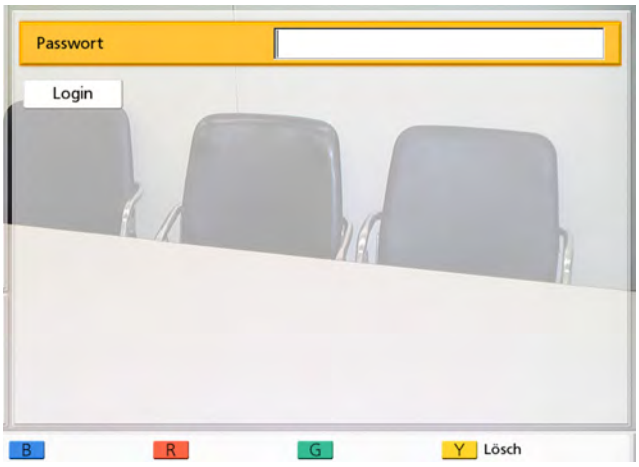
Einloggen in das Administrator-Menü

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Systemeinstellungen" wird angezeigt.

3. Drücken Sie zweimal auf **[▶]**.
   - Die dritte Seite wird angezeigt.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Admin-Login"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für das Login wird angezeigt.



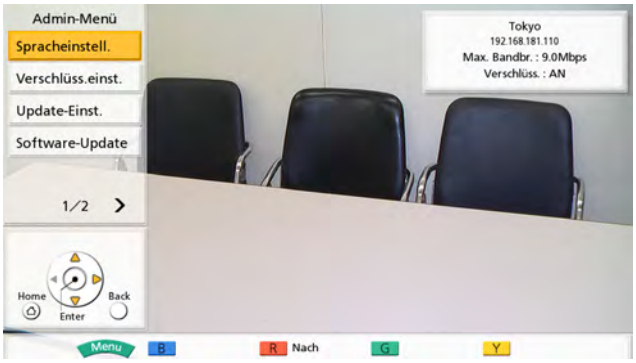
5. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Punkt **"Passwort"** aus und geben Sie das Administratorpasswort (4-10-stellig) ein.

   Notiz

   - Geben Sie das während der Installation festgelegte Administratorpasswort ein.

- Wenn Sie das Administratorpasswort vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

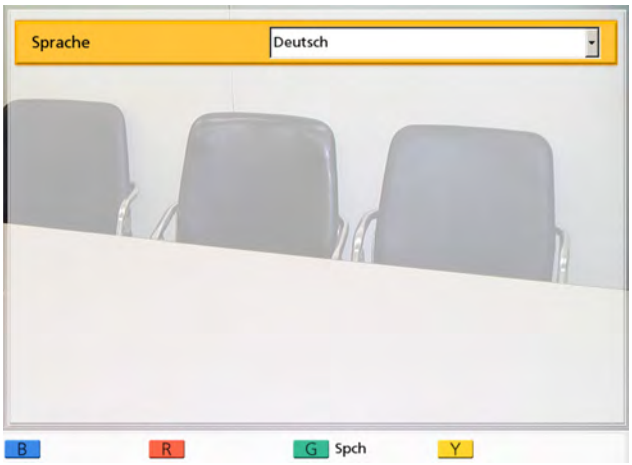
6. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Login"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.



Spracheinstellungen vornehmen

1. Loggen Sie sich in das Administrator-Menü ein. (Seite 80)
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Spracheinstell."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Spracheinstellungen wird angezeigt.



3. Drücken Sie **[Enter]** und verwenden Sie **[▲][▼]**, um die gewünschte Sprache auszuwählen.

   Notiz

   - Die verfügbaren Sprachen richten sich wie folgt nach dem jeweiligen Modell:
     Beim KX-VC500BX: **English(UK)** (Voreinstellung), **English(US)**
     Beim KX-VC500CX: **English**
     Beim KX-VC500EX: **English** (Voreinstellung), **Deutsch**, **Français**, **Italiano**, **Español**, **Nederlands**

4. Drücken Sie **[Enter]**.

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Verschlüsselungseinstellungen vornehmen

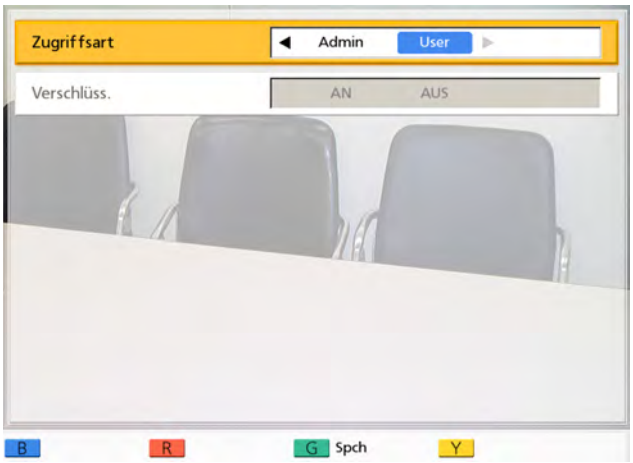
Notiz

- Gehen Sie bei der Änderung der Einstellungen für die Verschlüsselung sehr sorgfältig vor, da diese ggf. zur Folge hat, dass Sie nicht mehr mit anderen Teilnehmern kommunizieren können.
- Es besteht die Gefahr, dass Verschlüsselungseinstellungen von Dritten geändert werden. Gehen Sie mit dem Administratorpasswort und der Vergabe von Rechten zur Änderung der Verschlüsselungseinstellungen daher sehr vorsichtig um.
- Wenn kein Verschlüsselungspasswort festgelegt wird, können Sie keine Verschlüsselungseinstellungen vornehmen. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.
- Beachten Sie, dass es bei deaktivierter Verschlüsselung möglich ist, Gespräche

abzuhören, wenn dass Netzwerk nicht entsprechend geschützt ist.

1. Loggen Sie sich in das Administrator-Menü ein. (Seite 80)
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Verschlüss.einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Verschlüsselungseinstellungen wird angezeigt.



3. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   "Zugriffsart": Wählen Sie über **[◀][▶]** zwischen **"Admin"** (Voreinstellung) und **"User"**.
   - Wenn **"Admin"** ausgewählt wird, kann nur der Netzwerkadministrator die Verschlüsselungseinstellung ändern.
   - Wenn **"User"** ausgewählt wird, kann die Verschlüsselungseinstellung von jedem beliebigen Benutzer geändert werden. (Seite 72)

   "Verschlüss.": Legen Sie über **[◀][▶]** fest, ob die Verschlüsselung aktiviert werden soll.
   - **"AN"**: Verschlüsselung ist aktiviert.
   - **"AUS"** (Voreinstellung): Verschlüsselung ist deaktiviert.

Notiz

- Wenn die Einstellung für **"Verschlüss."** bei einem Videokonferenzgespräch nicht mit der entsprechenden Einstellung des anderen Teilnehmers übereinstimmt, wird das Videokonferenzgespräch nicht gestartet.
- Diese Einstellung steht nur dann zur Verfügung, wenn unter **"Zugriffsart"** die Einstellung **"Admin"** ausgewählt wurde.

4. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

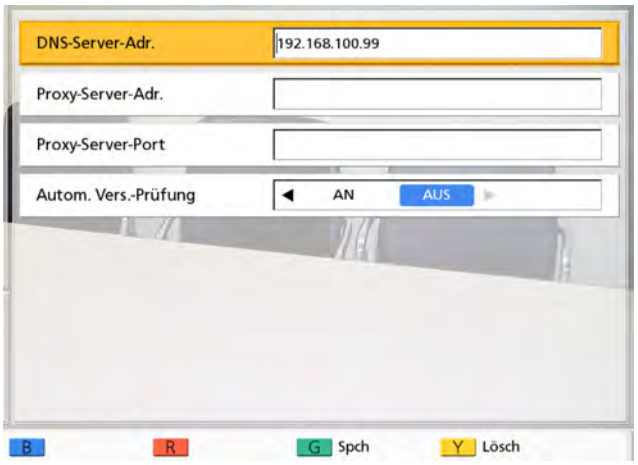
5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

6. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Software-Update-Einstellungen vornehmen

1. Loggen Sie sich in das Administrator-Menü ein. (Seite 80)
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Update-Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Update-Einstellungen wird angezeigt.



3. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   "DNS-Server-Adr.": Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers ein.
   - Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben.

Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1].
– Korrekte Eingabe: [192.168.0.1]
– Falsche Eingabe: [192.168.000.001]

"Proxy-Server-Adr.": Geben Sie die IP-Adresse des Proxyservers ein.

- Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben.
  Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1].
  – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1]
  – Falsche Eingabe: [192.168.000.001]

"Proxy-Server-Port": Geben Sie die Portnummer des Proxyservers ein (**1**–**65535**).

"Autom. Vers.-Prüfung": Wählen Sie über **[◀]** **[▶]** zwischen **"AN"** und **"AUS"** (Voreinstellung).

- Bei Auswahl von **"AN"** ermittelt das KX-VC500 beim Starten per Lookup automatisch den DNS-Server oder Proxyserver, um herauszufinden, ob Updates für Ihre Software bereitstehen. Wenn Updates verfügbar sind, wird im Bildschirm "Home" ein entsprechendes Dialogfeld angezeigt.
- Bei Auswahl von **"AUS"** ermittelt das KX-VC500 beim Starten nicht per Lookup automatisch den DNS-Server oder Proxyserver, um herauszufinden, ob Updates für Ihre Software bereitstehen.

4. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

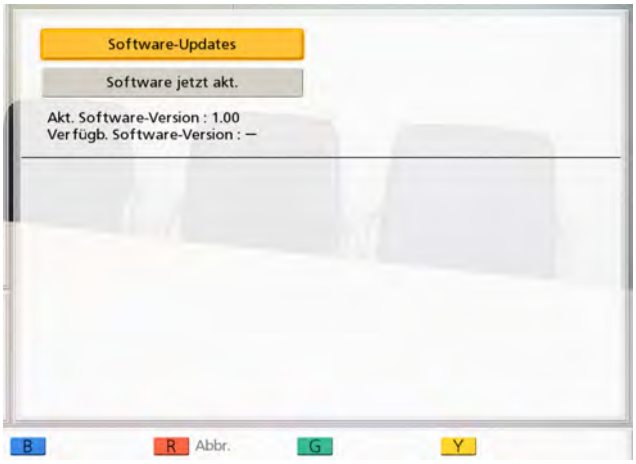
5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

6. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Aktualisierung der Software

1. Loggen Sie sich in das Administrator-Menü ein. (Seite 80)
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Software-Update"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für das Software-Update wird angezeigt.



3. **Wenn "Autom. Vers.-Prüfung" auf "AN" (Seite 83) gesetzt ist:**
   Die neuste Softwareversion wird neben **"Verfügb. Software-Version :"** angezeigt. Falls ein Update verfügbar ist, fahren Sie bei Schritt 4 fort.
   Wenn "Autom. Vers.-Prüfung" auf "AUS" (Seite 83) gesetzt ist:
   Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Software-Updates"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Das System prüft, ob Versions-Updates vorliegen. Die neuste Softwareversion wird neben **"Verfügb. Software-Version :"** angezeigt. Falls ein Update verfügbar ist, fahren Sie bei Schritt 4 fort.

4. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Software jetzt akt."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem die Aktualisierung Ihrer Software bestätigt werden muss.

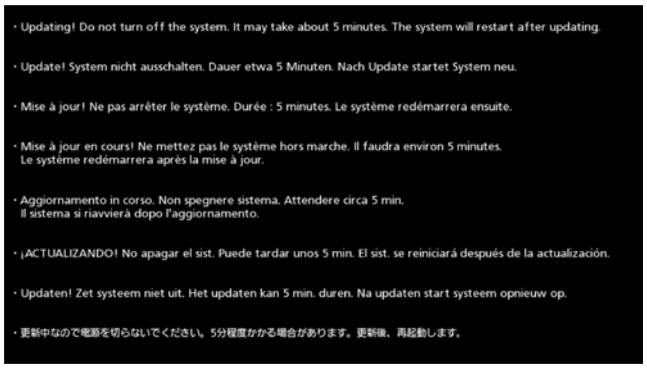
   Notiz
   - Lesen Sie die Sicherheitshinweise im Dialogfeld aufmerksam durch, bevor Sie diese bestätigen und mit dem nächsten Schritt fortfahren.

5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Das Update wird automatisch heruntergeladen und installiert.
   - Um die Aktualisierung abzuschließen, wird das System zweimal neu gestartet. Vor jedem

Neustart wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

Diese Meldung wird vor dem ersten Neustart angezeigt

Diese Meldung wird vor dem zweiten Neustart angezeigt


• Updating! Do not turn off the system. It may take about 5 minutes. The system will restart after updating.
• Update! System nicht ausschalten. Dauer etwa 5 Minuten. Nach Update startet System neu.
• Mise à jour! Ne pas arrêter le système. Durée : 5 minutes. Le système redémarrera ensuite.
• Mise à jour en cours! Ne mettez pas le système hors marche. Il faudra environ 5 minutes. Le système redémarrera après la mise à jour.
• Aggiornamento in corso. Non spegnere sistema. Attendere circa 5 min. Il sistema si riavvierà dopo l'aggiornamento.
• ¡ACTUALIZANDO! No apagar el sist. Puede tardar unos 5 min. El sist. se reiniciará después de la actualización.
• Updaten! Zet systeem niet uit. Het updaten kan 5 min. duren. Na updaten start systeem opnieuw op.
• 更新中なので電源を切らないでください。5分程度かかる場合があります。更新後、再起動します。

Nach dem zweiten Neustart startet das System mit der neusten Software.

Notiz

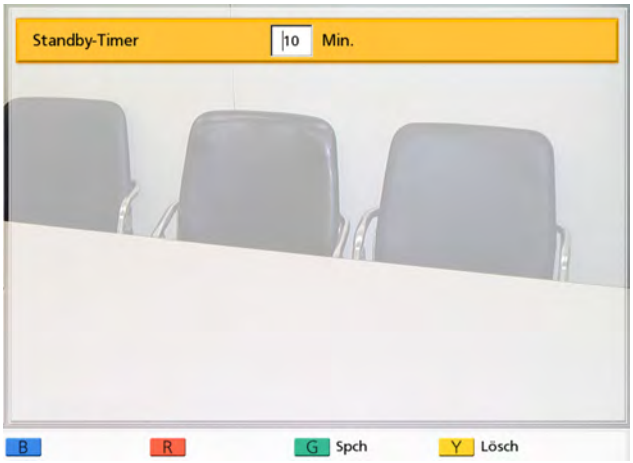
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie Informationen zum Beziehen der neusten Firmware und der Bedienungsanleitung benötigen.
- Wenn das Prüfen, Herunterladen oder Installieren des Software-Updates fehlschlägt, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Drücken Sie **[Enter]**, um das System neu zu starten.
  Probieren Sie Folgendes aus:
  a. Überprüfen Sie, ob die IP-Adresse des DNS-Servers richtig ist bzw. die IP-Adresse des Proxyservers und der Proxyport korrekt sind, und versuchen Sie dann erneut die Software zu aktualisieren.
  b. Wenn Sie mit dem oben beschriebenen Schritt keinen Erfolg haben, versuchen Sie zu einem späteren Zeitpunkt, die Software zu aktualisieren. Das Netzwerk ist möglicherweise zu stark ausgelastet.

  Wenn auch die weiteren Versuche fehlschlagen, liegt möglicherweise ein Problem mit Ihren Übertragungsleitungen vor. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Standby-Bildschirm-Einstellungen vornehmen

Wenn das KX-VC500 oder die Fernsteuerung nicht betätigt werden oder über längeren Zeitraum kein Videokonferenzgespräch ankommt, schaltet das KX-VC500 in den Standby-Modus. Diesen Zeitraum können Sie selbst festlegen.

1. Loggen Sie sich in das Administrator-Menü ein. (Seite 80)
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.
2. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.
3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Standby-Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Standby-Bildschirm-Einstellungen wird angezeigt.



4. Geben Sie den Zeitraum (**0**–**99**) im Minuten ein, nach dessen Ablauf das KX-VC500 in den

Standby-Bildschirm-Modus wechseln soll (Voreinstellung: **10**).

Notiz

- Wenn Sie **"0"** einstellen, wechselt das KX-VC500 gar nicht in den Standby-Bildschirm-Modus. Wenn Sie jedoch die Taste **[Video Out On/Off]** an der Fernbedienung drücken, wechselt das KX-VC500 auch dann in den Standby-Bildschirm-Modus, wenn **"0"** eingestellt ist.

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

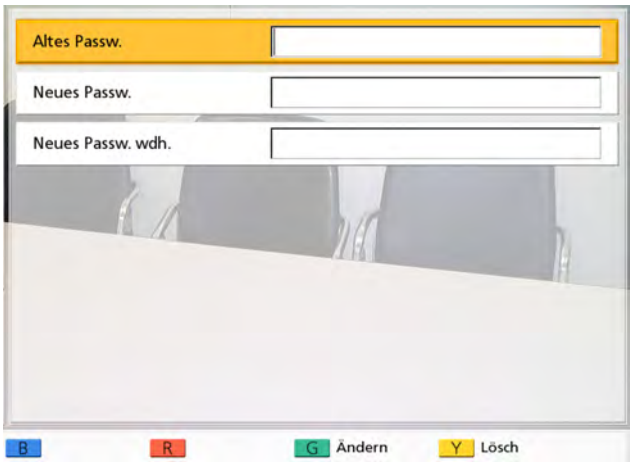
7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Administratorpasswort-Einstellungen vornehmen

1. Loggen Sie sich in das Administrator-Menü ein. (Seite 80)
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.

3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Passwort-Einst."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Passwort-Einstellungen wird angezeigt.



4. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Einträge aus und geben Sie ein Passwort ein (4–10 Stellen):
   "Altes Passw.": Geben Sie das aktuelle Passwort ein (Voreinstellung: 00000000).
   "Neues Passw.": Geben Sie das neue Passwort ein.
   "Neues Passw. wdh.": Geben Sie das neue Passwort noch einmal ein.

   Notiz

   - Ändern Sie das voreingestellte Login-Passwort, wenn das KX-VC500 zum ersten Mal installiert wird.
   - Halten Sie das Passwort sorgfältig geheim.

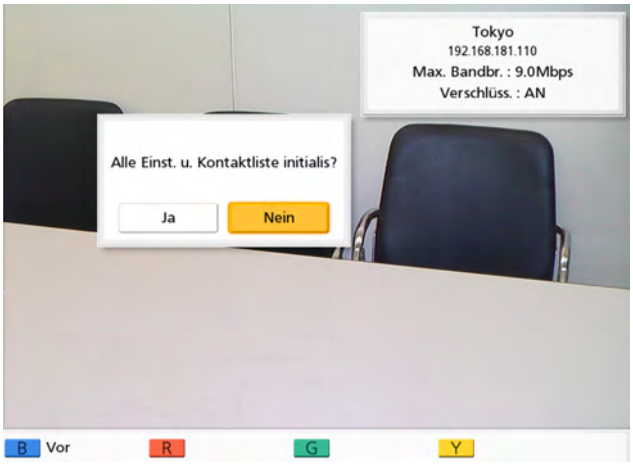
5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Ändern der Einstellungen bestätigt werden muss.

6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Ausführung der Systeminitialisierung

1. Loggen Sie sich in das Administrator-Menü ein. (Seite 80)
   - Der Bildschirm "Admin-Menü" wird angezeigt.
2. Drücken Sie **[▶]**.
   - Die nächste Seite wird angezeigt.
3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Systeminitialis."** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Starten der Systeminitialisierung bestätigt werden muss.



4. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Das System wird automatisch neu gestartet, um die Systeminitialisierung abzuschließen.

Notiz

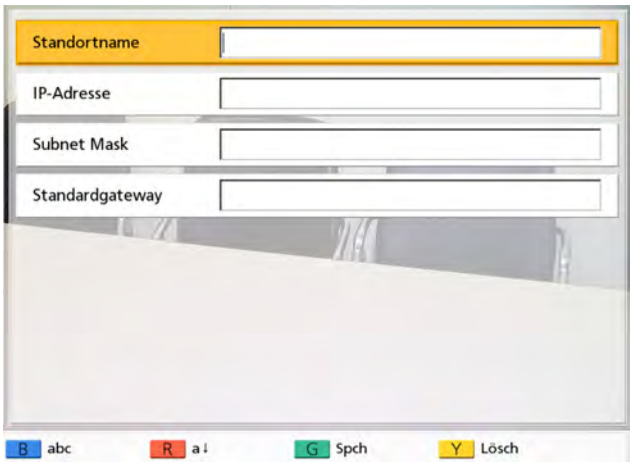
- Nach der Initialisierung sind alle zuvor vorgenommenen Systemeinstellungen und in der Kontaktliste und Anrufhistorie gespeicherten Informationen gelöscht.

Einstellungen des lokalen Standorts vornehmen

Sie können bis zu 5 temporäre lokale Standorte registrieren. Ein KX-VC500 kann in mehreren Räumen eingesetzt werden, ohne die grundlegenden Netzwerkeinstellungen ändern zu müssen.

Registrierung eines lokalen Standorts

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.
2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Standort wählen"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Auswahl des lokalen Standorts wird angezeigt.
3. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Nicht registr."** auszuwählen, und drücken Sie **[B]**.
   - Der Bildschirm für die Einstellung des lokalen Standorts wird angezeigt.



4. Wählen Sie über **[▲][▼]** folgende Punkte zur Eingabe aus:
   "Standortname": Geben Sie einen Namen für den lokalen Standort ein.
   "IP-Adresse": Geben Sie eine IP-Adresse ein.
   - Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben.
     Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1].
     – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1]
     – Falsche Eingabe: [192.168.000.001]

   "Subnet Mask": Geben Sie die Subnetzmaske ein.

"Standardgateway": Geben Sie die IP-Adresse des Standardgateways ein.

5. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

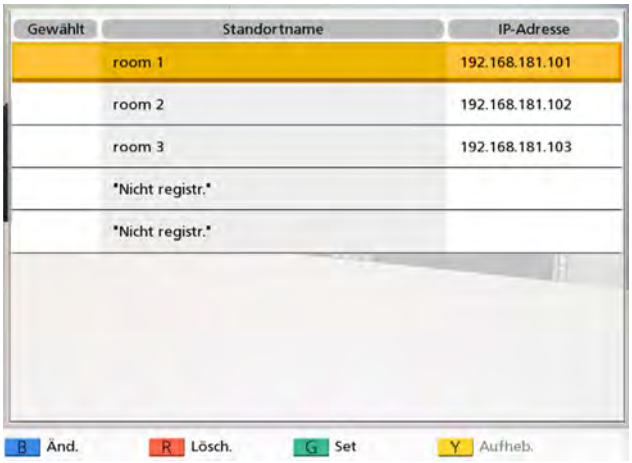
6. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Auswahl des lokalen Standorts wird angezeigt.

7. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Auswahl eines lokalen Standorts

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Standort wählen"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Auswahl des lokalen Standorts wird angezeigt.



3. Wählen Sie über **[▲][▼]** den lokalen Standort aus, den Sie verwenden möchten.

   Notiz

   - Beim aktuell ausgewählten lokalen Standort wird unter **"Gewählt"** das Symbol **"➔"** angezeigt.
   - Für nicht registrierte Standorte wird **"Nicht registr."** angezeigt.

4. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Notiz

- Wenn Sie einen lokalen Standort auswählen, wird der unter **"Standortname"** eingegebene Name in den Geräteinformationen anstelle des Gerätenamens angezeigt.
- Wenn Sie das Gerät aus- und dann wieder einschalten, wird der lokale Standort zum voreingestellten Standort.
- Um zum voreingestellten Standort zurückzukehren, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein oder führen folgende Schritte aus:
  1. Wiederholen Sie die Schritte **1**–**2**.
  2. Verwenden Sie **[▲][▼]**, um den aktuell ausgewählten lokalen Standort auszuwählen.
  3. Drücken Sie **[Y]**.
     - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie bestätigen müssen, ob Sie zum voreingestellten Standort zurückkehren möchten.
  4. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
     - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

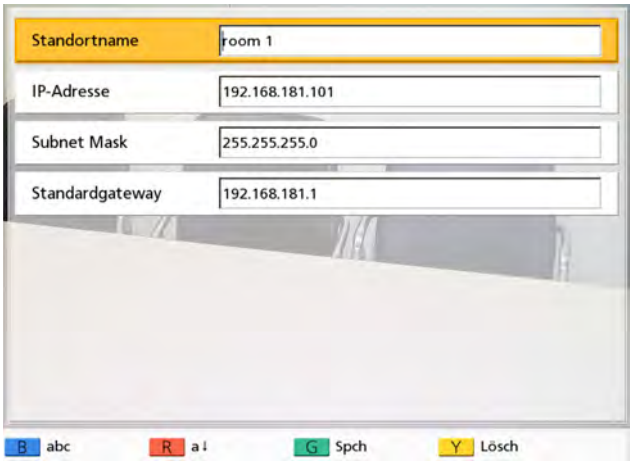
Bearbeitung der Informationen über den lokalen Standort

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Standort wählen"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Auswahl des lokalen Standorts wird angezeigt.

3. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Standort aus, den Sie bearbeiten möchten.

4. Drücken Sie **[B]**.
   - Der Bildschirm für die Bearbeitung des lokalen Standorts wird angezeigt.



5. Wählen Sie über **[▲][▼]** den Eintrag aus, den Sie bearbeiten möchten, und nehmen Sie alle notwendigen Änderungen vor.

6. Drücken Sie **[G]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem das Speichern der Einstellungen bestätigt werden muss.

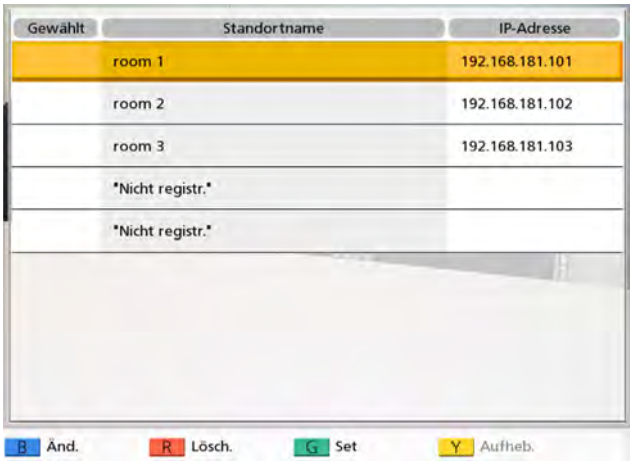
7. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Auswahl des lokalen Standorts wird angezeigt.

8. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Löschen der Informationen über den lokalen Standort

1. Drücken Sie **[Menu]**.
   - Der Bildschirm "Menü" wird angezeigt.

2. Drücken Sie **[▲][▼]**, um **"Standort wählen"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Auswahl des lokalen Standorts wird angezeigt.



3. Wählen Sie über **[▲][▼]** den lokalen Standort aus, den Sie löschen möchten.

4. Drücken Sie **[R]**.
   - Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem der Löschvorgang bestätigt werden muss.

5. Drücken Sie **[◀][▶]**, um **"Ja"** auszuwählen, und drücken Sie dann **[Enter]**.
   - Der Bildschirm für die Auswahl des lokalen Standorts wird angezeigt.

6. Drücken Sie **[Home]**.
   - Der Bildschirm "Home" wird angezeigt.

Eingabe von Buchstaben und Zahlen

Sie können über die Fernsteuerung Buchstaben und Zahlen eingeben.
In den folgenden Tabellen sind alle Zeichen und Ziffern aufgeführt, die eingegeben werden können. Die Eingabesprache richtet sich nach der über die Systemeinstellungen ausgewählten Sprache.

Drücken Sie die angegebene Taste wiederholt, um zu den Zeichen und Zahlen zu springen, die der jeweiligen Taste zugewiesen sind, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Wenn Sie ein weiteres Zeichen eingeben möchten, das derselben Taste zugewiesen ist, drücken Sie **[▶]**, um den Cursor nach rechts zu bewegen.

Tabelle 1 Englisch (Für KX-VC500BX/KX-VC500CX/KX-VC500EX)

Taste	Buchstabenmodus		Zahlenmodus	Modus "Erweiterter Zeichensatz 1 (Westeuropa)"		Modus "Erweiterter Zeichensatz 2 (Osteuropa)"	
	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben		Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben
1	1	1	1	1	1	1	1
2 ABC	ABCabc2	abcABC2	2	AÀÁÂÃÄÅÆBCÇaàáâãäåæbcç2	aàáâãäåæbcçAÀÁÂÃÄÅÆBCÇ2	AÁÄĄBCĆČaáäąbcćč2	aáäąbcćčAÁÄĄBCĆČ2
3 DEF	DEFdef3	defDEF3	3	DEÈÉÊËFdeèéêëf3	deèéêëfDEÈÉÊËF3	DĎEÉĘĚFdďeéęěf3	dďeéęěfDĎEÉĘĚF3
4 GHI	GHIghi4	ghiGHI4	4	GĞHIÌÍÎÏĬİgğhiìíîïĭı4	gğhiìíîïĭıGĞHIÌÍÎÏĬİ4	GHIÍghií4	ghiíGHIÍ4
5 JKL	JKLjkl5	jklJKL5	5	JKLjkl5	jklJKL5	JKLĹĽŁjklÍľł5	jklÍľłJKLĹĽŁ5
6 MNO	MNOmno6	mnoMNO6	6	MNÑOÒÓÔÕÖØŒmnñoòóôõöøœ6	mnñoòóôõöøœMNÑOÒÓÔÕÖØŒ6	MNŃŇOÓÖŐmnńňoóöő6	mnńňoóöőMNŃŇOÓÖŐ6
7 PQRS	PQRSpqrs7	pqrsPQRS7	7	PQRSŞßpqrsşß7	pqrsşßPQRSŞß7	PQRŔŘSŚŠpqrŕřsśš7	pqrŕřsśšPQRŔŘSŚŠ7
8 TUV	TUVtuv8	tuvTUV8	8	TUÙÚÛÜŨVtuùúûüũv8	tuùúûüũvTUÙÚÛÜŨV8	TŤUÚÜŮŰVtťuúüůűv8	tťuúüůűvTŤUÚÜŮŰV8
9 WXYZ	WXYZwxyz9	wxyzWXYZ9	9	WŴXIJYŶZwŵxijyŷz9	wŵxijyŷzWŴXIJYŶZ9	WXYỲÝZŹŻŽwxyỳýzźżž9	wxyỳýzźżžWXYỲÝZŹŻŽ9
0 _	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle
• @ *	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>
#	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'

Tabelle 2 Deutsch (Nur für KX-VC500EX)

Taste	Buchstabenmodus		Zahlenmodus	Modus "Erweiterter Zeichensatz 1 (Westeuropa)"		Modus "Erweiterter Zeichensatz 2 (Osteuropa)"	
	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben		Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben
1	1	1	1	1	1	1	1
2 ABC	AÄBCaäbc2	aäbcAÄBC2	2	AÀÁÂÃÄÅÆBCÇaàáâãäåæbcç2	aàáâãäåæbcçAÀÁÂÃÄÅÆBCÇ2	AÁÄĄBCĆČaáäąbcćč2	aáäąbcćčAÁÄĄBCĆČ2
3 DEF	DEFdef3	defDEF3	3	DEÈÉÊËFdeèéêëf3	deèéêëfDEÈÉÊËF3	DĎEÉĘĚFdďeéęěf3	dďeéęěfDĎEÉĘĚF3
4 GHI	GHIghi4	ghiGHI4	4	GĞHIÌÍÎÏĨİgğhiìíîïĩı4	gğhiìíîïĩıGĞHIÌÍÎÏĨİ4	GHIÍghií4	ghiíGHIÍ4
5 JKL°	JKLjkl5	jklJKL5	5	JKLjkl5	jklJKL5	JKLĹĽŁjklĺľł5	jklĺľłJKLĹĽŁ5
6 MNO	MNOÖmnoö6	mnoöMNOÖ6	6	MNÑOÒÓÔÕÖØŒmnñoòóôõöøœ6	mnñoòóôõöøœMNÑOÒÓÔÕÖØŒ6	MNŃŇOÓÖŐmnńňoóöő6	mnńňoóöőMNŃŇOÓÖŐ6
7 PQRS	PQRSßpqrsß7	pqrsßPQRSß7	7	PQRSŞßpqrsşß7	pqrsşßPQRSŞß7	PQRŔŘSŚŠpqrŕřsśš7	pqrŕřsśšPQRŔŘSŚŠ7
8 TUV	TUÜVtuüv8	tuüvTUÜV8	8	TUÙÚÛÜŨVtuùúûüũv8	tuùúûüũvTUÙÚÛÜŨV8	TŤUÚÜŮŰVtťuúüůűv8	tťuúüůűvTŤUÚÜŮŰV8
9 WXYZ	WXYZwxyz9	wxyzWXYZ9	9	WŴXIJYŶZwŵxijyŷz9	wŵxijyŷzWŴXIJYŶZ9	WXYỲÝZŹŻŽwxyỳýzźżž9	wxyỳýzźżžWXYỲÝZŹŻŽ9
0 _	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle
• @ ✳	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>
#	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'

Tabelle 3 Französisch (Nur für KX-VC500EX)

Taste	Buchstabenmodus		Zahlenmodus	Modus "Erweiterter Zeichensatz 1 (Westeuropa)"		Modus "Erweiterter Zeichensatz 2 (Osteuropa)"	
	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben		Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben
1	1	1	1	1	1	1	1
2 ABC	AÀÂÆBCÇaàâæbcç2	aàâæbcçAÀÂÆBCÇ2	2	AÀÁÂÃÄÅÆBCÇaàáâãäåæbcç2	aàáâãäåæbcçAÀÁÂÃÄÅÆBCÇ2	AÁÄĄBCĆČaáäąbcćč2	aáäąbcćčAÁÄĄBCĆČ2
3 DEF	DEÈÉÊËFdeèéêëf3	deèéêëfDEÈÉÊËF3	3	DEÈÉÊËFdeèéêëf3	deèéêëfDEÈÉÊËF3	DĎEÉĘĚFdďeéęěf3	dďeéęěfDĎEÉĘĚF3
4 GHI	GHIÎÏghiîï4	ghiîïGHIÎÏ4	4	GĞHIİÌÍÎÏĨĬıİgğhiìíîïĩıİ4	gğhiìíîïĩıİGĞHIİÌÍÎÏĨĬİ4	GHIÍghií4	ghiíGHIÍ4
5 JKL	JKLjkl5	jklJKL5	5	JKLjkl5	jklJKL5	JKLĹĽŁjklĺľł5	jklĺľłJKLĹĽŁ5
6 MNO	MNOÔŒmnoôœ6	mnoôœMNOÔŒ6	6	MNÑOÒÓÔÕÖØŒmnñoòóôõöøœ6	mnñoòóôõöøœMNÑOÒÓÔÕÖØŒ6	MNŃŇOÓÖŐmnńňoóöő6	mnńňoóöőMNŃŇOÓÖŐ6
7 PQRS	PQRSpqrs7	pqrsPQRS7	7	PQRSŞßpqrsşß7	pqrsşßPQRSŞß7	PQRŔŘSŚŠpqrŕřsśš7	pqrŕřsśšPQRŔŘSŚŠ7
8 TUV	TUÙÛÜVtuùûüv8	tuùûüvTUÙÛÜV8	8	TUÙÚÛÜŨVtuùúûüũv8	tuùúûüũvTUÙÚÛÜŨV8	TŤUÚÜŮŰVtťuúüůűv8	tťuúüůűvTŤUÚÜŮŰV8
9 WXYZ	WXYZwxyz9	wxyzWXYZ9	9	WŴXIJYŶZwŵxijyŷz9	wŵxijyŷzWŴXIJYŶZ9	WXYỲÝZŹŻŽwxyỳýzźżž9	wxyỳýzźżžWXYỲÝZŹŻŽ9
0 _	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle
• @ *	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>
#	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'

Tabelle 4 Italienisch (Nur für KX-VC500EX)

Taste	Buchstabenmodus		Zahlenmodus	Modus "Erweiterter Zeichensatz 1 (Westeuropa)"		Modus "Erweiterter Zeichensatz 2 (Osteuropa)"	
	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben		Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben
1	1	1	1	1	1	1	1
2 ABC	AÀBCaàbc2	aàbcAÀBC2	2	AÀÁÂÃÄÅÆBCÇaàáâãäåæbcç2	aàáâãäåæbcçAÀÁÂÃÄÅÆBCÇ2	AÁÄĄBCĆČaáäąbcćč2	aáäąbcćčAÁÄĄBCĆČ2
3 DEF	DEÈÉFdeèéf3	deèéfDEÈÉF3	3	DEÈÉÊËFdeèéêëf3	deèéêëfDEÈÉÊËF3	DĎEÉĘĚFdďeéęěf3	dďeéęěfDĎEÉĘĚF3
4 GHI	GHIÌghiì4	ghiìGHIÌ4	4	GĞHIÌÍÎÏĨİgğhiìíîïĩı4	gğhiìíîïĩıGĞHIÌÍÎÏĨİ4	GHIÍghií4	ghiíGHIÍ4
5 JKL	JKLjkl5	jklJKL5	5	JKLjkl5	jklJKL5	JKLĹĽŁjklÍľł5	jklÍľłJKLĹĽŁ5
6 MNO	MNOÒÓmnoòó6	mnoòóMNOÒÓ6	6	MNÑOÒÓÔÕÖØŒmnñoòóôõöøœ6	mnñoòóôõöøœMNÑOÒÓÔÕÖØŒ6	MNŃŇOÓÖŐmnńňoóöő6	mnńňoóöőMNŃŇOÓÖŐ6
7 PQRS	PQRSpqrs7	pqrsPQRS7	7	PQRSŞßpqrsşß7	pqrsşßPQRSŞß7	PQRŔŘSŚŠpqrŕřsśš7	pqrŕřsśšPQRŔŘSŚŠ7
8 TUV	TUÙVtuùv8	tuùvTUÙV8	8	TUÙÚÛÜŨVtuùúûüũv8	tuùúûüũvTUÙÚÛÜŨV8	TŤUÚÜŮŰVtťuúüůűv8	tťuúüůűvTŤUÚÜŮŰV8
9 WXYZ	WXYZwxyz9	wxyzWXYZ9	9	WŴXIJYŶZwŵxijyŷz9	wŵxijyŷzWŴXIJYŶZ9	WXYỲÝZŹŻŽwxyỳýzźżž9	wxyỳýzźżžWXYỲÝZŹŻŽ9
0 _	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle
• @ ✳	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>
#	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'

Tabelle 5 Spanisch (Nur für KX-VC500EX)

Taste	Buchstabenmodus		Zahlenmodus	Modus "Erweiterter Zeichensatz 1 (Westeuropa)"		Modus "Erweiterter Zeichensatz 2 (Osteuropa)"	
	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben		Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben
1	1	1	1	1	1	1	1
2 ABC	AÁBCaáb c2	aábcAÁB C2	2	AÀÁÂÃÄÅ ÆBCÇaàá âãäåæbcç 2	aàáâãäåæ bcçAÀÁÂ ÃÄÅÆBC Ç2	AÁÄĄBCĆ Čaáäąbcć č2	aáäąbcćč AÁÄĄBCĆ Č2
3 DEF	DEÉFdeé f3	deéfDEÉ F3	3	DEÈÉÊËF deèéêëf3	deèéêëfD EÈÉÊËF3	DĎEÉĘĚF dďeéęěf3	dďeéęěfD ĎEÉĘĚF3
4 GHI	GHIÍghií4	ghiíGHIÍ4	4	GĞHIİÌÍÎÏĨ İgğhiıìíîïĩı 4	gğhiıìíîïĩı GĞHIİÌÍÎÏĨİ 4	GHIÍghií4	ghiíGHIÍ4
5 JKL	JKLjkl5	jklJKL5	5	JKLjkl5	jklJKL5	JKLĹĽŁjkl Íľł5	jklÍľłJKLĹ ĽŁ5
6 MNO	MNÑOÓm nñoó6	mnñoóMN ÑOÓ6	6	MNÑOÒÓ ÔÕÖØŒ mnñoòóô õöøœ6	mnñoòóôõ öøœMNÑ OÒÓÔÕÖ ØŒ6	MNŃŇOÓ ÖŐmnńňo óöő6	mnńňoóöő MNŃŇOÓ ÖŐ6
7 PQRS	PQRSpqr s7	pqrsPQR S7	7	PQRSŞßp qrsşß7	pqrsşßP QRSŞß7	PQRŔŘSŚ Špqrŕřsśš 7	pqrŕřsśšP QRŔŘSŚŠ 7
8 TUV	TUÚÜVtu úüv8	tuúüvTUÚ ÜV8	8	TUÙÚÛÜŨ Vtuùúûüũ v8	tuùúûüũv TUÙÚÛÜŨ V8	TŤUÚÜŮŰ Vtťuúüůűv 8	tťuúüůűvT ŤUÚÜŮŰV 8
9 WXYZ	WXYZwxy z9	wxyzWXY Z9	9	WŴXIJYŶ Zwŵxijyŷz 9	wŵxijyŷz WŴXIJYŶ Z9	WXYỲÝZŹ ŻŽwxyỳýz źżž9	wxyỳýzźżž WXYỲÝZŹ ŻŽ9
0 _	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle
• @ *	.@:;"=*+ <>	.@:;"=*+ <>	.@:;"=*+ <>	.@:;"=*+ <>	.@:;"=*+ <>	.@:;"=*+ <>	.@:;"=*+ <>
#	#_-&$\% ~^!?/`(), []{|}'	#_-&$\% ~^!?/`(), []{|}'	#_-&$\% ~^!?/`(), []{|}'	#_-&$\% ~^!?/`(), []{|}'	#_-&$\% ~^!?/`(), []{|}'	#_-&$\% ~^!?/`(), []{|}'	#_-&$\% ~^!?/`(), []{|}'

Tabelle 6 Niederländisch (Nur für KX-VC500EX)

Taste	Buchstabenmodus		Zahlenmodus	Modus "Erweiterter Zeichensatz 1 (Westeuropa)"		Modus "Erweiterter Zeichensatz 2 (Osteuropa)"	
	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben		Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben	Bevorzugter Modus Großbuchstaben	Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben
1	1	1	1	1	1	1	1
2 ABC	AÁÄBCaáäbc2	aáäbcAÁÄBC2	2	AÀÁÂÃÄÅÆBCÇaàáâãäåæbcç2	aàáâãäåæbcçAÀÁÂÃÄÅÆBCÇ2	AÁÄĄBCĆČaáäąbcćč2	aáäąbcćčAÁÄĄBCĆČ2
3 DEF	DEÈÉËFdeèéëf3	deèéëfDEÈÉËF3	3	DEÈÉÊËFdeèéêëf3	deèéêëfDEÈÉÊËF3	DĎEÉĘĚFdďeéęěf3	dďeéęěfDĎEÉĘĚF3
4 GHI	GHIÍÏghiíï4	ghiíïGHIÍÏ4	4	GĞHIÌÍÎÏĨİgğhiìíîïĩı4	gğhiìíîïĩıGĞHIÌÍÎÏĨİi4	GHIÍghií4	ghiíGHIÍ4
5 JKL	JKLjkl5	jklJKL5	5	JKLjkl5	jklJKL5	JKLĹĽŁjklĺľł5	jklĺľłJKLĹĽŁ5
6 MNO	MNOÓÖmnoóö6	mnoóöMNOÓÖ6	6	MNÑOÒÓÔÕÖØŒmnñoòóôõöøœ6	mnñoòóôõöøœMNÑOÒÓÔÕÖØŒ6	MNŃŇOÓÖŐmnńňoóöő6	mnńňoóöőMNŃŇOÓÖŐ6
7 PQRS	PQRSpqrs7	pqrsPQRS7	7	PQRSŞßpqrsşß7	pqrsşßPQRSŞß7	PQRŔŘSŚŠpqrŕřsśš7	pqrŕřsśšPQRŔŘSŚŠ7
8 TUV	TUÚÜVtuúüv8	tuúüvTUÚÜV8	8	TUÙÚÛÜŨVtuùúûüũv8	tuùúûüũvTUÙÚÛÜŨV8	TŤUÚÜŮŰVtťuúüůűv8	tťuúüůűvTŤUÚÜŮŰV8
9 WXYZ	WXIJYZwxijyz9	wxijyzWXIJYZ9	9	WŴXIJYŶZwŵxijyŷz9	wŵxijyŷzWŴXIJYŶZ9	WXYỲÝZŹŻŽwxyỳýzźżž9	wxyỳýzźżžWXYỲÝZŹŻŽ9
0 _	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle	0 Leerstelle
• @ ✳	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>	.@:;"=*+<>
#	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'	#_-&$\%~^!?/`(),[]{|}'

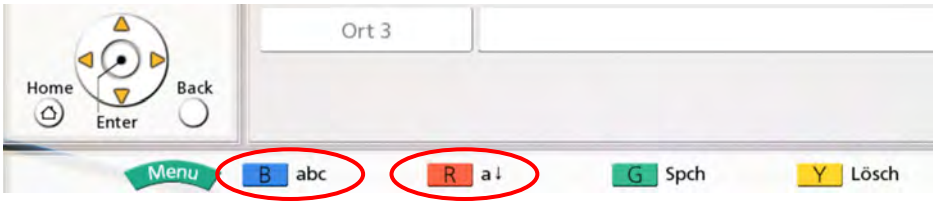
Umschalten des Eingabemodus

Jedes Mal, wenn **[B]** oder **[R]** gedrückt wird, schaltet sich der Eingabemodus dem folgenden Zyklus entsprechend um:

- **[B]**: Buchstabenmodus → Zahlenmodus → Erweiterter Zeichenmodus 1 → Erweiterter Zeichenmodus 2
- **[R]**: Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben → Bevorzugter Modus Großbuchstaben

Der aktuelle Eingabemodus wird am unteren Bildschirmrand in der Funktionsleiste angegeben.

Beispiel: zurzeit ist Buchstabenmodus und Bevorzugter Modus Kleinbuchstaben ausgewählt



Löschen eines eingegebenen Zeichens

Um ein eingegebenes Zeichen zu löschen, drücken Sie **[Y]**. Welches Zeichen gelöscht wird, richtet sich nach der Position des Cursors:

- Befindet der Cursor sich rechts vom letzten Zeichen in der Zeile, wird das letzte Zeichen gelöscht.
- Befindet der Cursor sich innerhalb einer Zeile mit mehreren Zeichen, wird das Zeichen rechts vom Cursor gelöscht.

Einfügen von Zeichen

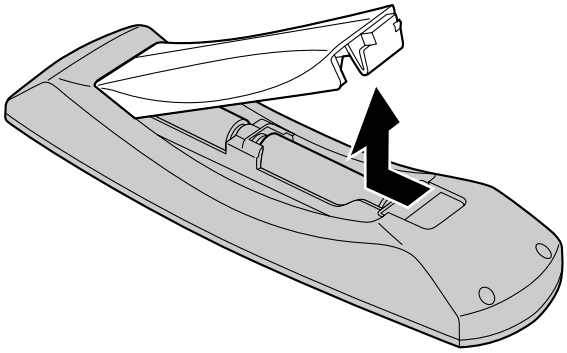
Drücken Sie **[◀][▶]**, um den Cursor zu der Position zu verschieben, an der Sie Zeichen einfügen möchten, und beginnen Sie mit der Eingabe. Die Zeichen werden an der Cursorposition eingefügt.

Wechseln der Batterien für die Fernsteuerung

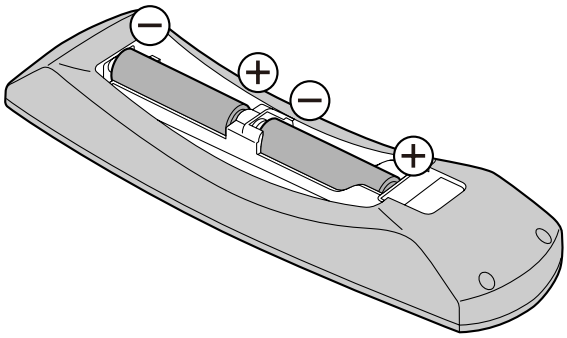
Nur für Benutzer in Taiwan

廢電池請回收

1. Öffnen Sie die Abdeckung.

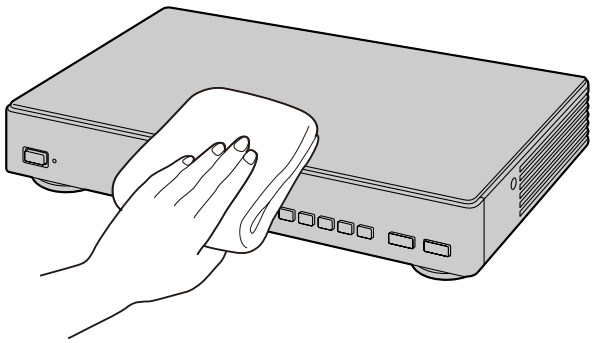


2. Nehmen Sie die Batterien des Typs R6 (AA) heraus.
3. Legen Sie neue Batterien (Trockenzelle R6 [AA]) ein, Minusseite zuerst, und schließen Sie die Abdeckung.



Reinigung des Gerätes

Bevor Sie das Gerät reinigen, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie alle Kabelstecker. Die Reinigung eines noch eingeschalteten Gerätes kann Störungen verursachen.



- Wischen Sie das Gerät mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
  Wenn das Gerät sehr verschmutzt ist, reinigen Sie es zunächst mit einem Neutralreiniger und einem gut ausgewrungenem feuchten Tuch. Wischen Sie es dann mit einem trockenen, weichen Tuch nach.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Gerätes keines der folgenden Mittel. Diese könnten eine Verfärbung oder Beschädigung bewirken.
  - Petroleum
  - Scheuerpulver
  - Alkohol
  - Verdünnungsmittel
  - Benzol
  - Wachs
  - Heißes Wasser
  - Seifenpulver
- Beachten Sie bei Verwendung von chemisch behandelten Tüchern alle begleitenden Anweisungen und Warnungen.

Fehlerbehebung

Wenn beim Betrieb dieser Anlage ein Problem auftritt, prüfen Sie, ob Sie hier eine Lösung finden. Bevor Sie weitermachen, vergewissern Sie sich, dass alle Verbindungskabel sicher angeschlossen sind und dass die Steckdose, an die das KX-VC500 angeschlossen ist, funktioniert.

Grundfunktionen

Problem	Ursache und Abhilfe
Die Anlage lässt sich nicht einschalten.	• Das Netzkabel ist nicht an die Steckdose angeschlossen. → Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.
Es gibt keine Anzeige.	• Ein Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. → Prüfen Sie, ob alle Kabel ordnungsgemäß an die KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 17) Führen Sie eine Selbstdiagnose durch und prüfen Sie die Funktion der Videokamera und des Anzeigegerätes, die/das an das KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 78) • Die Hauptvideokamera ist nicht eingeschaltet. → Schalten Sie die Hauptvideokamera ein. • Das Anzeigegerät ist nicht eingeschaltet oder der Eingang, an den das KX-VC500 angeschlossen ist, wurde nicht ausgewählt. → Schalten Sie das Anzeigegerät ein und wählen Sie den Eingang aus, an den das KX-VC500 angeschlossen ist. • Das KX-VC500 befindet sich im Standby-Bildschirm-Modus. → Wenn Sie eine Taste am KX-VC500 oder an der Fernsteuerung drücken oder ein Videokonferenzgespräch empfangen, wird der Standby-Modus beendet und die Anzeige aktiviert. **Notiz** • Der Netzwerkadministrator kann den Zeitraum festlegen, nach dem das KX-VC500 in den Standby-Bildschirm-Modus wechselt. (Seite 84) • Wenn Sie ein mit HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection) ausgestattetes Gerät über ein HDMI-Kabel anschließen, wird möglicherweise nur ein blauer oder blau-schwarzer Bildschirm angezeigt. → Schließen Sie kein mit HDCP ausgestattetes Gerät über ein HDMI-Kabel an.
In den Randbereichen des Bildschirms ist die Anzeige gestört.	• In **Layout 1** sind bei einem Videokonferenzgespräch mit 3 Standorten die linke und rechte Bildkante abgeschnitten. (Seite 47) • In **Layout 2** sind bei einem Videokonferenzgespräch mit 4 Standorten die Kanten des Bildes abgeschnitten und es wird nur die Mitte des Bildes angezeigt. (Seite 49) • Das Bild ist nicht auf Vollbild eingestellt. → Schalten Sie das Anzeigegerät in den Vollbildmodus.

Problem	Ursache und Abhilfe
Das Gerät reagiert nicht oder nicht wie erwartet.	• Ein oder mehrere Kabel sind möglicherweise nicht ordnungsgemäß angeschlossen. → Prüfen Sie, ob alle Kabel ordnungsgemäß an die KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 17) • Es ist ein Fehler aufgetreten. → Schalten Sie das KX-VC500 aus und starten Sie es neu. • Es liegt möglicherweise ein Problem mit den Übertragungsleitungen vor. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Die Fernsteuerung reagiert nicht.	• Die Batterien sind verbraucht. → Legen Sie neue Batterien ein. • Die Fernsteuerung wird außerhalb der Signalreichweite betätigt. → Achten Sie darauf, dass sich die Fernsteuerung innerhalb der Signalreichweite befindet. (Seite 16) • Das KX-VC500 und die Fernsteuerung haben nicht dieselbe Fernsteuerungs-ID. → Ändern Sie die Einstellungen so, dass die Fernsteuerungs-ID des KX-VC500 und die der Fernsteuerung übereinstimmen. Führen Sie folgende Schritte aus: **1.** Drücken Sie am KX-VC500 auf [Home]. • Der Bildschirm "Home" wird angezeigt. Prüfen Sie die Fernsteuerungs-ID des KX-VC500. (Seite 27) **Notiz** • Wenn die Fernsteuerungs-ID im Bildschirm "Home" nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. **2.** Drücken und halten Sie **[·]** und **[#]** gleichzeitig. **3.** Innerhalb von 2 Sekunden, nachdem Sie die Tasten losgelassen haben, drücken Sie die Nummer (**1** bis **3**) der ID, die im Bildschirm "Home" angezeigt wird. **Notiz** • Wenn die Fernsteuerung auch nach Ausführung der obigen Schritte nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Problem	Ursache und Abhilfe
Ich kann keine Verbindung zu einem anderen Teilnehmer herstellen.	• Das LAN-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. → Prüfen Sie, ob das Kabel ordnungsgemäß an das KX-VC500 angeschlossen ist. (Seite 17) Führen Sie einen Netzwerktest durch, indem Sie die IP-Adresse des anderen Teilnehmer eingeben und dann die Verbindung zum anderen Teilnehmer prüfen. (Seite 78) • Die Einstellungen des lokalen Standorts sind nicht korrekt. → Prüfen Sie die Einstellungen des lokalen Standorts. Legen Sie die Einstellungen Ihrer Benutzungsumgebung entsprechend fest. (Seite 86) • Die IP-Adresse wurde nicht richtig eingegeben. → Prüfen Sie, ob die IP-Adresse des anderen Teilnehmers richtig eingegeben wurde. • Es besteht keine Internetverbindung. → Einige Hubs, Router usw. brauchen 10 Sekunden oder länger, um eine Internetverbindung aufzubauen. • Ihre Softwareversion ist nicht mit der des anderen Teilnehmers an einem Videokonferenzgespräch kompatibel. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. • Es liegt möglicherweise ein Problem mit den Übertragungsleitungen vor. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Das Bild ist verzerrt.	• Die Einstellungen Ihres Hubs oder Routers entsprechen möglicherweise nicht denen des KX-VC500. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. • Es treten Paketverluste auf. (Das Netzwerk ist überlastet.) → Prüfen Sie die Netzwerkstatus-Anzeige. (Seite 29) Wenn diese regelmäßig eingeblendet wird, drücken Sie zweimal auf **[Status]** und überprüfen die Felder **"Verl"** und **"Bandbr."**. Wenden Sie sich dann an Ihren Netzwerkadministrator oder Fachhändler. (Seite 64) • Es steht nicht genügend Bandbreite zur Verfügung. → Für ein Videokonferenzgespräch mit 4 Standorten werden mindestens 1,5 Mbps Bandbreite benötigt. Ändern Sie den Wert **"Max. Bandbr."** in einen Wert, von **"2.0Mbps"** oder höher. (Seite 72) • Es liegt möglicherweise ein Problem mit den Übertragungsleitungen vor. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Die maximale Bandbreite ändert sich während eines Videokonferenzgesprächs.	• Die maximal zulässige Bandbreite für ein Videokonferenzgespräch wird an die entsprechende Einstellung desjenigen Teilnehmers angepasst, dessen Einstellung für die maximal zulässige Bandbreite am niedrigsten ist. → Es liegt möglicherweise ein Problem mit Ihren Übertragungsleitungen vor. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Problem	Ursache und Abhilfe
Das Computerbild oder das Bild der Nebenvideokamera wird nicht angezeigt.	• Ein oder mehrere Kabel sind möglicherweise nicht ordnungsgemäß angeschlossen. → Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig an das KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 56, Seite 59) Drücken Sie im Bildschirm "Home" auf **[PC]** oder **[Camera Sub]** und prüfen Sie das Computerbild oder das Bild der Nebenvideokamera. (Seite 57, Seite 60) • Die Auflösung oder die Aktualisierungsrate des Computerbildschirms ist mit der KX-VC500 nicht kompatibel. → Passen Sie die Auflösung und die Aktualisierungsrate Ihres Computerbildschirms an die KX-VC500 an. (Seite 56)
Es dauert lange, bis ein deutliches Bild anzeigt wird, wenn ein Standbild von der Nebenvideokamera angezeigt werden soll.	• Das Senden eines Standbildes benötigt Zeit. Es treten Paketverluste auf. → Ändern Sie die Einstellung für **"Einzelbildqualität"** in **"HD"**. (Seite 73)

Audio

Problem	Ursache und Abhilfe
Der andere Teilnehmer kann Ihre Stimme nicht hören.	• Das Mikrofonkabel ist nicht richtig angeschlossen. → Prüfen Sie, ob das Mikrofonkabel ordnungsgemäß an das KX-VC500 angeschlossen ist. (Seite 17) Führen Sie eine Selbstdiagnose aus, und prüfen Sie die Funktion der an das KX-VC500 angeschlossenen Mikrofone. (Seite 78) • Das Mikrofon ist stummgeschaltet. → Drücken Sie auf der Fernsteuerung die Taste **[MIC Mute]** oder drücken Sie am Boundary-Mikrofon die Taste "MIK stumm", um die Stummschaltung des Mikrofons aufzuheben. (Seite 53) • **"Standard MIC-Stumm"** ist auf **"AN"** gesetzt. → Die Mikrofone werden zu Beginn eines empfangenen Videokonferenzgesprächs stummgeschaltet. Überprüfen Sie die Einstellungen. (Seite 73) • Das Mikrofon ist blockiert. → Achten Sie bei einem Videokonferenzgespräch darauf, das Mikrofon nicht durch die Hand oder einen Gegenstand abzudecken. • Sie sind zu weit vom Mikrofon entfernt. → Sprechen Sie nah am Mikrofon. • Es sind mehr als 5 Boundary-Mikrofone hintereinander (Kaskade) angeschlossen. → Schließen Sie nicht mehr als 4 Boundary-Mikrofone gleichzeitig an. • Es liegt möglicherweise ein Problem mit den Übertragungsleitungen vor. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Die Audioübertragung ist unterbrochen.	• Sie sind zu weit vom Mikrofon entfernt. → Sprechen Sie nah am Mikrofon. • Das Mikrofon oder das KX-VC500 wird während eines Videokonferenzgesprächs bewegt. → Das KX-VC500 und das Mikrofon dürfen bei einem Videokonferenzgespräch nicht bewegt werden. • Das Mikrofon ist blockiert. → Achten Sie bei einem Videokonferenzgespräch darauf, das Mikrofon nicht durch die Hand oder einen Gegenstand abzudecken. • Es liegt möglicherweise ein Problem mit den Übertragungsleitungen vor. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Problem	Ursache und Abhilfe
Der Ton ist zu leise oder es ist gar nichts zu hören.	• Die Lautstärke des KX-VC500 ist zu niedrig eingestellt. → Erhöhen Sie die Lautstärke. (Seite 52) **Notiz** • Sie können die Lautstärke eines Videokonferenzgesprächs festlegen, bevor Sie das Gespräch beginnen. Überprüfen Sie die Einstellungen. (Seite 71) • Das Mikrofon der anderen Teilnehmer wurde stummgeschaltet. → Bitten Sie die anderen Teilnehmer, die Stummschaltung ihres Mikrofons aufzuheben. • Die Lautstärke des Anzeigegerätes ist zu niedrig eingestellt. → Erhöhen Sie die Lautstärke am Anzeigegerät.
Sie hören eine Audiorückkopplung.	• Das Mikrofon befindet sich zu nah am Anzeigegerät oder an den Lautsprechern. → Achten Sie auf einen Abstand von mindestens 1 m zwischen Mikrofonen und Anzeigegerät oder Lautsprechern. • Die Lautstärke des Anzeigegerätes ist zu hoch eingestellt. → Setzen Sie die Lautstärke am Anzeigegerät herab.
Die Audioübertragung wird durch Unterbrechungen oder Echos gestört.	• Direkt nach Beginn des Videokonferenzgesprächs ist die Anpassung an die Umgebung möglicherweise noch nicht abgeschlossen. → Sprechen Sie zu Beginn eines Videokonferenzgesprächs abwechselnd mit den anderen Teilnehmern. Dabei passt das KX-VC500 die Lautstärke automatisch so an, dass alle Teilnehmer gut zu verstehen sind.
Der andere Teilnehmer hört ein Rauschen.	• Das Kabel des Boundary-Mikrofons ist nicht richtig angeschlossen. → Vergewissern Sie sich, dass das Kabel für den Anschluss des Boundary-Mikrofons an das KX-VC500 an beiden Enden ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Problem	Ursache und Abhilfe
Die Ausrichtung von Bild und Ton stimmen nicht überein (die Stimme einer auf der einen Seite des Bildschirms sitzenden Person kommt aus dem Lautsprecher der entgegengesetzten Seite usw.).	• Die Lautsprecher sind nicht richtig positioniert. → Positionieren Sie die Lautsprecher zu beiden Seiten des Anzeigegerätes und achten Sie auf die Links/Rechts-Verkabelung. Wenn Sie das Anzeigegerät ganz vorn im Raum aufstellen und die Lautsprecher hinten, ist die Raumrichtung (links/rechts) des Mikrofons möglicherweise seitenverkehrt, so dass die Anordnung von Bild und Ton nicht passt. • Die Lautsprecher des anderen Teilnehmers sind nicht richtig positioniert. → Bitten Sie den anderen Teilnehmer, die Lautsprecher zu beiden Seiten des Anzeigegerätes aufzustellen. Wenn bei automatisch eingestellter MIK-Position der andere Teilnehmer das Anzeigegerät ganz vorn im Raum aufstellt und die Lautsprecher hinten, ist die Raumrichtung (links/rechts) des Mikrofons möglicherweise seitenverkehrt, so dass die Anordnung von Bild und Ton nicht passt. • Die vom anderen Teilnehmer manuell eingestellten MIK-Positionen sind nicht korrekt. → Bitten Sie den anderen Teilnehmer, die manuellen Einstellungen seiner MIK-Positionen zu überprüfen. Bei manueller Einstellung der MIK-Position muss die Links/Rechts-Ausrichtung von der Seite der Hauptvideokamera aus gesehen den Links/Rechts-Kanälen entsprechen. Wenn die MIK-Position auf **"Mitte Stereo"** gesetzt wurde, müssen Sie darauf achten, es so aufzustellen, dass sein Anschluss in Richtung Anzeigegerät weist. (Seite 75)

Systemeinstellungen

Problem	Ursache und Abhilfe
Die Einstellungen des KX-VC500 können nicht geändert werden.	• Es findet zurzeit ein Videokonferenzgespräch statt. → Nehmen Sie die Einstellungen nach Beendigung des Videokonferenzgesprächs vor. • Es liegt ein ankommendes Videokonferenzgespräch vor. → Wenn während der Bearbeitung der Einstellungen für die Kontaktliste ein Videokonferenzgespräch ankommt, wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie das Gespräch mit oder ohne Speichern der Einstellungen entgegennehmen möchten. Alle Einstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für die Kontaktliste gehen verloren, wenn ein Videokonferenzgespräch ankommt. Ändern Sie die entsprechenden Einstellungen, wenn das Videokonferenzgespräch beendet ist.

Wenn folgende Meldungen angezeigt werden

Nachricht	Ursache und Abhilfe
Anruf FEHLG. Verschlüsselungseinstell. (An/Aus) müssen übereinstimmen. Verschl.einst. auf einer Seite ändern und wdh.	• Die Einstellungen bezüglich der Verschlüsselung stimmen nicht mit denen des anderen Teilnehmers an einem Videokonferenzgespräch überein. → Ändern Sie die Verschlüsselungseinstellungen so, dass sie denen des anderen Teilnehmers entsprechen. (Seite 72, Seite 81)
Anruf fehlg. durch falsches Verschlüsselungspasswort. An Inst.admin wenden.	• Die Einstellungen bezüglich des Verschlüsselungspasswortes stimmen nicht mit denen des anderen Teilnehmers an einem Videokonferenzgespräch überein. → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Hauptkameraverbindung prüfen.	• Ein Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. → Prüfen Sie, ob alle Kabel ordnungsgemäß an die KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 17) • Die von der Hauptvideokamera empfangenen Signale sind ungültig. → Es können von der angeschlossenen Hauptvideokamera keine gültigen Signale empfangen werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Registrier. nicht möglich. Kontaktliste voll.	• Die Kapazität der Kontaktliste ist ausgeschöpft. → Löschen Sie nicht mehr benötigte Kontakte. (Seite 67)
IP-Adresse ungült.	• Das Format der eingegebenen IP-Adresse ist ungültig. → Geben Sie die IP-Adresse im korrekten Format XXX.XXX.XXX.XXX (Dezimalwerte durch Punkte getrennt) ein. Bei 1- oder 2-stelligen Werten geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben. Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1]. – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1] – Falsche Eingabe: [192.168.000.001] Multicast- oder Broadcast-Adressen können nicht verwendet werden.
Subnet Mask ungült.	• Die eingegebene Subnetzmaske ist ungültig. → Geben Sie eine gültige Subnetzmaske ein.
Standardgateway ungült.	• Das eingegebene Standardgateway ist ungültig. → Geben Sie ein gültiges Standardgateway ein.
Datum/Zeit ungült.	• Geben Sie ein Datum mit gültigen Parametern ein. → Geben Sie ein Datum ein, das zwischen dem 1. Januar 2009 und dem 31. Dezember 2035 liegt.
PC nicht verbunden. Verbindung prüfen.	• Ein Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. → Prüfen Sie, ob alle Kabel ordnungsgemäß an die KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 56) • Der Computer ist nicht eingeschaltet. → Schalten Sie den Computer ein. • Der Computer ist nicht so eingestellt, dass die Ausgabe über den Videoausgang für externe Monitore erfolgt. → Ändern Sie die Einstellungen des Computers so, dass Video über den Ausgang für externe Monitore ausgegeben wird.

Nachricht	Ursache und Abhilfe
Nebenkamera nicht verbunden. Verbindung prüfen.	• Ein Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. → Prüfen Sie, ob alle Kabel ordnungsgemäß an die KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 59) • Die Nebenvideokamera ist nicht eingeschaltet. → Schalten Sie die Nebenvideokamera ein.
Nebenkameraquelle nicht kompatibel.	• Ein Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. → Prüfen Sie, ob alle Kabel ordnungsgemäß an die KX-VC500 angeschlossen sind. (Seite 17) • Die von der Nebenvideokamera empfangenen Signale sind ungültig. → Es können von der angeschlossenen Nebenvideokamera keine gültigen Signale empfangen werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Anzeigeauflösung prüfen.	• Die Auflösung oder die Aktualisierungsrate des Computerbildschirms ist mit der KX-VC500 nicht kompatibel. → Passen Sie die Auflösung und die Aktualisierungsrate Ihres Computerbildschirms an die KX-VC500 an. (Seite 56)
Die IP-Adresse wird bereits verw.	• Die von Ihnen für das KX-VC500 eingegebene IP-Adresse wird in Ihrem Netzwerk bereits von einem anderen Gerät verwendet. → Achten Sie darauf, allen Geräten im Netzwerk eine eindeutige IP-Adresse zuzuweisen.
Fehlfunktion des Kühllüfters. System ausschalten und Service rufen.	• Der CPU-Lüfter im Gerät ist ausgefallen. → Schalten Sie das Gerät sofort aus. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Hauptkameraeinstellung prüfen <Kamera prüfen> HDMI-Ausgang der Hauptkamera auf 1080i setzen. <Sicherer Modus> Wird [#] gedrückt, wechselt das System nach dem Neustart in den sicheren Modus.	• Es ist ein Videokamerasignal mit Standarddefinition (640 × 480p, 720 × 480p) erkannt worden. → Ändern Sie die Auflösung der Videokamera in HD (1920 × 1080i). **Notiz** • Wenn Sie während eines Videokonferenzgesprächs in den abgesicherten Modus wechseln, wird die Verbindung getrennt.

Nachricht	Ursache und Abhilfe
Hauptkameraeinstellung prüfen <Kamera prüfen> Betriebsfrequenz der Hauptkamera auf **n**Hz setzen. <Sicherer Modus> Wird [#] gedrückt, wechselt das System nach dem Neustart in den sicheren Modus. **Notiz** • Die Feldfrequenz-Einstellung des KX-VC500 (**50** oder **60**) wird durch **n** dargestellt.	• Es wurde eine Videokamera erkannt, deren Feldfrequenz nicht mit der des KX-VC500 übereinstimmt. → Verwenden Sie eine Videokamera, deren Feldfrequenz mit der des KX-VC500 übereinstimmt. **Notiz** • Wenn Sie während eines Videokonferenzgesprächs in den abgesicherten Modus wechseln, wird die Verbindung getrennt.
Nebenkameraeinstellung prüfen <Kamera prüfen> HDMI-Ausgang der Nebenkamera auf 1080i setzen. <Sicherer Modus> Wird [#] gedrückt, wechselt das System nach dem Neustart in den sicheren Modus.	• Es ist ein Videokamerasignal mit Standarddefinition (640 × 480p, 720 × 480p) erkannt worden. → Ändern Sie die Auflösung der Videokamera in HD (1920 × 1080i). **Notiz** • Wenn Sie während eines Videokonferenzgesprächs in den abgesicherten Modus wechseln, wird die Verbindung getrennt.
Nebenkameraeinstellung prüfen <Kamera prüfen> Betriebsfrequenz der Nebenkamera auf **n**Hz setzen. <Sicherer Modus> Wird [#] gedrückt, wechselt das System nach dem Neustart in den sicheren Modus. **Notiz** • Die Feldfrequenz-Einstellung des KX-VC500 (**50** oder **60**) wird durch **n** dargestellt.	• Es wurde eine Videokamera erkannt, deren Feldfrequenz nicht mit der des KX-VC500 übereinstimmt. → Verwenden Sie eine Videokamera, deren Feldfrequenz mit der des KX-VC500 übereinstimmt. **Notiz** • Wenn Sie während eines Videokonferenzgesprächs in den abgesicherten Modus wechseln, wird die Verbindung getrennt.

Nachricht	Ursache und Abhilfe
Anruf fehlg. wg. versch. Software-Vers.	• Es wurde versucht, ein Videokonferenzgespräch mit einem nicht kompatiblen Gerät aufzubauen. → Prüfen Sie, welches Gerät der andere Teilnehmer verwendet. Videokonferenzgespräche mit anderen Geräten als Panasonic KX-VC500 sind nicht möglich. • Es wurde versucht, ein Videokonferenzgespräch mit einem KX-VC500 aufzubauen, dessen Software nicht kompatibel ist. → Prüfen Sie die Softwareversion aller Teilnehmer. Führen Sie für jedes KX-VC500 mit einer älteren Softwareversion ein Update aus, so dass die Versionen zueinander kompatibel sind.
Anruf fehlgeschlagen wegen versch. IP-Raten.	• Bei einem Videokonferenzgespräch mit mehreren Standorten ist die Software eines oder mehrerer Teilnehmer nicht kompatibel. → Prüfen Sie die Softwareversion aller Teilnehmer. Führen Sie für jedes KX-VC500 mit einer älteren Softwareversion ein Update aus, so dass die Versionen zueinander kompatibel sind.
Keine Verbindung wegen z.B. nicht kompat. Produkt.	• Es wurde eine nicht unterstützte Funktion verwendet. → Prüfen Sie die Softwareversion aller Teilnehmer. Führen Sie für jedes KX-VC500 mit einer älteren Softwareversion ein Update aus, so dass die Versionen zueinander kompatibel sind. Einzelheiten zu unterstützten Versionen und Funktionen erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

Nachricht	Ursache und Abhilfe
Fernbedienungs-ID (**n1**) empfangen. Aktuelle VC500-Einstellung ist (**n2**). [Home] auf korrekter Fernbedienung drücken oder Fernbedienung wie folgt einrichten. 1. Gleichzeitig [.] und [#] drücken. 2. Innerhalb von 2 Sekunden [**n2**] drücken. 3. Zum Beenden [Home] drücken. Die Meldung wird ausgeblendet. Wenn die Meldung nicht ausgeblendet wird, Batterien der Fernbedienung überprüfen und Vorgang wiederholen. **Notiz** • Die Fernsteuerungs-ID der Fernsteuerung (**1**/**2**/**3**) wird durch **n1** dargestellt. • Die Fernsteuerungs-ID des KX-VC500 (**1**/**2**/**3**) wird durch **n2** dargestellt.	• Die Fernsteuerungs-ID des KX-VC500 und der Fernsteuerung stimmen nicht überein. → Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Fernsteuerungs-ID der Fernsteuerung an die des KX-VC500 anzupassen. → Wenn Sie die Fernsteuerungs-ID der Fernsteuerung nicht ändern können, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. → Wenn mehrere Fernsteuerungen mit zugewiesenen IDs auf kleinem Raum zusammen verwendet werden oder Sie nicht möchten, dass diese Meldung angezeigt wird, wählen Sie für **"ID-Untersch. Prüf"** die Einstellung **"AUS"**. (Seite 77)
IP-Adresse ungültig. Gültige IP-Adresse eingeben.	• Die IP-Adresse enthält einen ungültigen Wert. → Geben Sie die IP-Adresse richtig ein. Das korrekte Format ist XXX.XXX.XXX.XXX (Dezimalwerte durch Punkte getrennt). Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben. Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1]. – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1] – Falsche Eingabe: [192.168.000.001] Multicast- oder Broadcast-Adressen können nicht verwendet werden.
IP-Adresse prüfen.	• Die IP-Adresse des anderen Teilnehmers ist dieselbe wie Ihre eigene IP-Adresse. • Bei einem Videokonferenzgespräch mit mehreren Standorten verwenden mehrere Teilnehmer ein und dieselbe IP-Adresse. → Registrierung der korrekten IP-Adresse. → Prüfen Sie die in der Kontaktliste registrierte IP-Adresse.

Nachricht	Ursache und Abhilfe
DNS-Server-Adresse ungültig.	• Die IP-Adresse enthält einen ungültigen Wert. → Geben Sie die IP-Adresse richtig ein. Das korrekte Format ist XXX.XXX.XXX.XXX (Dezimalwerte durch Punkte getrennt). Wenn die IP-Adresse 1- oder 2-stellige Nummern enthält, geben Sie diese so wie sie sind ein. Nicht als [.001] eingeben. Beispiel: Die IP-Adresse lautet [192.168.0.1]. – Korrekte Eingabe: [192.168.0.1] – Falsche Eingabe: [192.168.000.001] Multicast- oder Broadcast-Adressen können nicht verwendet werden.
Verbindung wird in **n** Sekunden getrennt. Zum Fortfahren "Ja" drücken. **Notiz** • Die Meldung wird das erste Mal angezeigt, wenn eine Minute verbleibt und für **n** der Wert **"60"** angezeigt wird. Dann nimmt die verbleibende Zeit ab.	• Bei der für **"Anruf Zeitbegr."** eingestellten Zeit verbleibt noch eine Minute. (Seite 73) → Wenn Sie **"Ja"** auswählen, können Sie die Anruf-Zeitbegrenzung, die unter **"Anruf Zeitbegr."** festgelegt wurde, erweitern. Wenn Sie **"Nein"** wählen, wird die Verbindung beendet.

Verschiedenes

Problem	Ursache und Abhilfe
Auf dem Bildschirm wird "Safe Mode" angezeigt.	• Es ist ein Videokamerasignal mit Standarddefinition (640 × 480p, 720 × 480p) erkannt worden. → Trennen Sie die Videokamera vom KX-VC500 und setzen Sie das KX-VC500 zurück, indem Sie es aus- und wieder einschalten. Vergewissern Sie sich, dass die Auflösung der Videokamera auf HD (1920 × 1080i) gestellt ist, und schließen Sie die Videokamera wieder an das KX-VC500 an. • Es ist ein Anzeigegerätsignal mit Standarddefinition (640 × 480p, 720 × 480p) erkannt worden. → Trennen Sie das Anzeigegerät vom KX-VC500 und setzen Sie das KX-VC500 zurück, indem Sie es aus- und dann wieder einschalten. Schließen Sie ein HD (1920 × 1080i)-Anzeigegerät an das KX-VC500 an. • Die Feldfrequenz der Videokamera oder des Anzeigegerätes, das Sie verwenden, entspricht nicht der Feldfrequenz-Einstellung des KX-VC500. → Verwenden Sie eine Videokamera bzw. ein Anzeigegerät bei der/dem die Feldfrequenz mit der des KX-VC500 übereinstimmt. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

Technische Systemdaten

Video	Komprimierungsverfahren		H.264
		Kompatible Auflösungen	• 1920 × 1080i • 1280 × 720p • 704 × 480p
	Auflösung Kamera-Eingang		1920 × 1080i
	Auflösung PC-Eingang		XGA, SVGA, VGA
Audio	Komprimierungsverfahren		MPEG-4 AAC LD
		Frequenzbereich	20 kHz
		Anzahl Kanäle	2
		Bitrate	64 kbit/s, 96 kbit/s (pro Kanal)
	Sound Processing		Stereo-Echounterdrückung
	Mikrofon		Boundary-Mikrofon KX-VCA001 (Option)
		Aufnahmebereich	2 m Radius, 360° Winkel
		Kaskadenschaltungen	Bis zu 4 Boundary-Mikrofone
		Tonaufnahmeverfahren	Stereo/Mono[*1]
Übertragung	Anrufsteuerung		SIP
	Sonstige		AV QoS Anrufsteuerung, Verschlüsselte Übertragung (AES)
Schnittstellen für externe Geräte	Video-Eingänge		HDMI (Kamera) × 2, RGB (PC) × 1 (Schaltbar, 3 Eingänge)
	Video-Ausgang		HDMI × 1, RCA (Component) × 1
	Audio-Eingang		Port für Boundary-Mikrofon × 1, RCA (Stereo) × 1
	Audio-Ausgang		RCA (Stereo) × 1 (Audio-Ausgang an Anzeigegerät über HDMI)
	Netz		RJ45-Anschluss × 1
	Sonstige		• V.24-Anschluss (seriell) für Kamerasteuerung × 1 • V.24-Anschluss (seriell) für Wartung × 1
Verschiedenes	Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)		Ca. 430 mm × ca. 280 mm × ca. 80 mm
	Gewicht		Ca. 4 kg
	Leistungsaufnahme		Standby: ca. 30 W Maximal: ca. 32 W

[*1] Jeder Ausgang kann über die Systemeinstellungen separat konfiguriert werden. (Seite 75)

Stichwortverzeichnis

A
Administratorpasswort, Einstellung 85
Annahme, Automatische 44
Annahme, Manuelle 43
Anrufen aus der Anrufhistorie 40
Anrufen aus der Kontaktliste 35
Anrufen durch Eingabe einer IP-Adresse 37
Anrufen über Kurzwahl 31
Anschließen
  Verstärker/Aktivlautsprecher 25
Anschlüsse, Hauptanlage 17
Audio, Einstellung 71

B
Batterien, wechseln (Fernsteuerung) 97
Bezeichnung der Teile und Verwendung 16
Bildschirm-Anzeige 27
Bildschirmlayouts, Ändern des (2er-Gespräch) 45
Bildschirmlayouts, Ändern des (3er-Gespräch) 47
Bildschirmlayouts, Ändern des (4er-Gespräch) 49
Boundary-Mikrofon 19

C
Computerbildschirm, anzeigen 56

D
Datenschutz 13
Datum und Uhrzeit, Einstellung 70

E
Eingabe von Buchstaben und Zahlen 89
Einrichten eines Videokonferenzgesprächs 31
Entgegennehmen eines Videokonferenzgesprächs 43

F
Fehlerbehebung 99
Fernsteuerung, Einstellung 76
Fernwartung, Ausführung 79

G
Geräteinformationen, anzeigen 64, 73
Gerätename, Einstellung 69

K
Klang, Anpassung 55
Kontakte, bearbeiten 66
Kontakte, hinzufügen 65
Kontakte, löschen 67

L
Lautstärke, Anpassen 52
LED-Signale 20
Lokaler Standort, Einstellung 86

M
Mik-Position, Einstellung 74
Mikrofone 23

N
Nebenvideokamera, anzeigen 59
Netzwerk, Einstellung 70
Netzwerktest, Ausführung 78

O
Optionales Zubehör 19

R
Reinigung des Gerätes 98

S
Schutz von Informationen 13
Selbstdiagnose, Ausführung 78
Sicherheit 13
Software-Update, Einstellung 82
Sprache, Einstellung 81
Standby-Bildschirm, Einstellung 84
Standby-Bildschirm-Modus 20
Störgeräusch-Unterdrückung 54
Stummschaltung des Mikrofons 53
Systeminitialisierung, Ausführung 86

T
Tasten, Fernsteuerung 18
Tasten, Hauptanlage 16
Technische Daten, System 112

V
Verbindung, Einstellung 71
Verbindungsstatus, anzeigen 63
Verschlüsselung, Einstellung 81
Verstärker/Lautsprecher 25
Verwertungsrecht 13

Z
Zu Ihrer Sicherheit 7

Panasonic System Networks Co., Ltd.
1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

Panasonic Marketing Europe GmbH
Hagenauer Strasse 43, 65203 Wiesbaden, Germany
For information of Compliance with EU relevant Regulatory Directives, Contact:
Panasonic Testing Centre, Panasonic Services Europe
a Division of Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

CE (For EU only)

Hinweis zum Urheberrecht:
Dieses Produkt ist von Panasonic System Networks Co., Ltd. urheberrechtlich geschuetzt und darf nur zur internen Verwendung vervielfaeltigt werden. Alle anderen Vervielfaeltigungen, auch auszugsweise, sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Panasonic System Networks Co., Ltd. nicht gestattet.

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2010

PNQX2747ZA KK1010KU0